Jahrgang 45 | Mittwoch, den 30. April 2014 | Nummer 18

Aus dem Inhalt

Verlag + Druck Linus Wittich KG
online lesen: **www.wittich.de**

Saisoneröffnung

auf der Buchholzbrücke

Am **1. Mai 2014** wird vom Wanderverein Homberg e.V. die Buchholzbrücke für die Saison eröffnet.

Bei uns ist es schon Tradition, Ihnen zum Auftakt hausgebackenen Kuchen, Kaffee, Würstchen und Getränke anzubieten.

Anzeige

CHRIST
seit Generationen Qualität

Unser Rindfleisch ist diese Woche vom Landwirt Wilhelm aus Deckenbach.

Angebote vom 28.4. bis 10.5.2014 *Beste Qualität aus eigener Schlachtung - vom Bauer um die Ecke*

Nussschinken zum Spargel ..... 100 g **1,39 €**

Kotelett eigene Schlachtung ..... 100 g **0,59 €**

Kartoffelwurst überlieferte Rezeptur ..... 100 g **0,99 €**

Grillfackeln (100 g = 1.00 €) ..... Stück **1,25 €**

Sauerei der Woche: Frische Bratwürstchen ..... 100 g **0,49 €**

Hauptgeschäft Ober-Ofleiden im Ohmcenter

Filiale Homberg/Ohm in der Frankfurter Straße 34

Filiale Nieder-Gemünden im tegut ☎ 0 66 34 / 91 87 26

Metzgerei Christ **35315 Homberg, Ober-Ofleiden, Tel. (06633) 233**
www.lieblingsmetzgerei.de

Veranstaltungen Homberg (Ohm)

Datum, Ort, Veranstaltung

30.04.2014
Maifeuer
Maulbacher Ausflugs Gesellschaft

30.04.2014
Maifeuer
SGV Appenrod

30.04.2014
Maifeuer
Burschen- und Mädchenschaft Deckenbach

30.04.2014
19:30 Uhr Maifeuer
Sportverein Victoria Nieder-Ofleiden: Maifeuer
Sportgelände

30.04.2014
ab 18:00 Uhr Maifeuer
Freiwillige Feuerwehr Gontershausen
Auf der Trift

01.05.2014
Maifeier
Burschenschaft Nieder-Ofleiden

01.05.2014
Blütenfahrt Apfel- und Obstwiesenroute
Tourismuskommission der Stadt Homberg (Ohm)

01.05.2014
Fest an der Linde
Obst- und Gartenbauverein Deckenbach

01.05.2014
Saison-Eröffnung „Buchholzbrücke“
Wanderverein Homberg
Waldspielplatz

01.05.2014
11:00 Uhr Backhausfest
Skiclub Haarhausen

03.05.2014
19:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden Gruppe 2
Ev. Kirchengemeinde Homberg (Ohm)
Ev. Kirche Homberg (Ohm)

04.05.2014
10:00 Uhr Konfirmandengottesdienst der Konfirmandinnen und Konfirmanden Gruppe 2
Ev. Kirchengemeinde Homberg (Ohm)
Ev. Kirche Homberg (Ohm)

06.05.2014
19:00 Uhr Treffen
Frauenselbsthilfe nach Krebs Landesverband Hessen e.V. Gruppe Homberg (Ohm)
Pfarrer-Praetorius-Haus

06.05.2014
19:00 Uhr Stammtisch
Hausfrauenverein Homberg
Gaststätte „Marktbrunnen“

Veranstaltungen Amöneburg

Datum, Ort, Veranstaltung

30.04. Maifeuer
Erfurtshausen, Freiwillige Feuerwehr Erfurtshausen

30.04. Altstadt Amöneburg
Maibaumaufstellen

30.04. Maifeier
Sportheim Rüdigheim, Sportverein Rüdigheim

30.04. Maifeuer
Festplatz Mardorf, MGV Mardorf

30.04. Wanderung in den Mai
Kolpingfamilie Amöneburg

01.05. Maifeier
Sportgelände, TSV Amöneburg

01.05. Maifest
Kuckucksplatz Rüdigheim, Verschönerungsverein Rüdigheim

01.05. Zeltgottesdienst
Festplatz Mardorf, MGV Mardorf

01.05. Familientag
Sportplatz Erfurtshausen, SV Erfurtshausen

04.05. Gartenfest im Kinkerlitzchen
Hollerborn 2, Aussiedlerhof, Amöneburg

04.05. Naturschutz-Erlebnistag 2014: Im Blätterrausch
Treffpunkt: P 4 Info- und Akustikstation
Naturschutz-Informationszentrum Amöneburg (NIZA)

04.05. Öffentliche Stadtführung in und um die Amöneburger Altstadt
Treffpunkt: Marktbrunnen am Marktplatz

07.05. Bioenergie-Forum Mittelhessen: Gerade jetzt? Die Zukunft der Bioenergie ist regional !
Bürgerhaus Erfurtshausen

07.05. Einladung zum Seniorennachmittag
Ein Bildvortrag von Walter Kaiser: Abenteuer Australien
Bürgerhaus Mardorf

Veranstaltungen Gemünden (Felda)

Datum, Ort, Veranstaltung

30.04.2014 Maifeuer
Ehringshausen
Jugendgruppe Ehringshausen

30.04.2014 Maifeuer
Nieder-Gemünden
Burschenschaft Edelweiß

30.04.2014 Maifeuer
Otterbach
FFW Otterbach

30.04.2014 Maifeuer
Hainbach
Habächer Jugend

02.05.2014 Schluck am Freitag
Sportheim Ehringshausen
SVE

03.05.2014
16:00 Uhr Maiwanderung
Feuerwehrhaus N-G
OGV Nieder-Gemünden

Familienanzeigen online gestalten unter www.wittich.de

Hessische Apfelwein- und Obstwiesenroute

„Blütenfahrt“ der Regionalschleife „Homberg und Oberes Ohmtal“ am 1. Mai

Nach extrem schlechtem Wetter im vergangenen Jahr und dementsprechend nur wenigen Radfahrern hofft die Tourismuskommission der Stadt Homberg in diesem Jahr wieder auf angenehmes Radlerwetter. Bleibt nur zu hoffen, daß man in Anbetracht des sehr zeitigen Frühjahrs am 1. Mai noch die Blütenpracht der zahlreichen an der Strecke liegenden Obstbäume genießen kann.

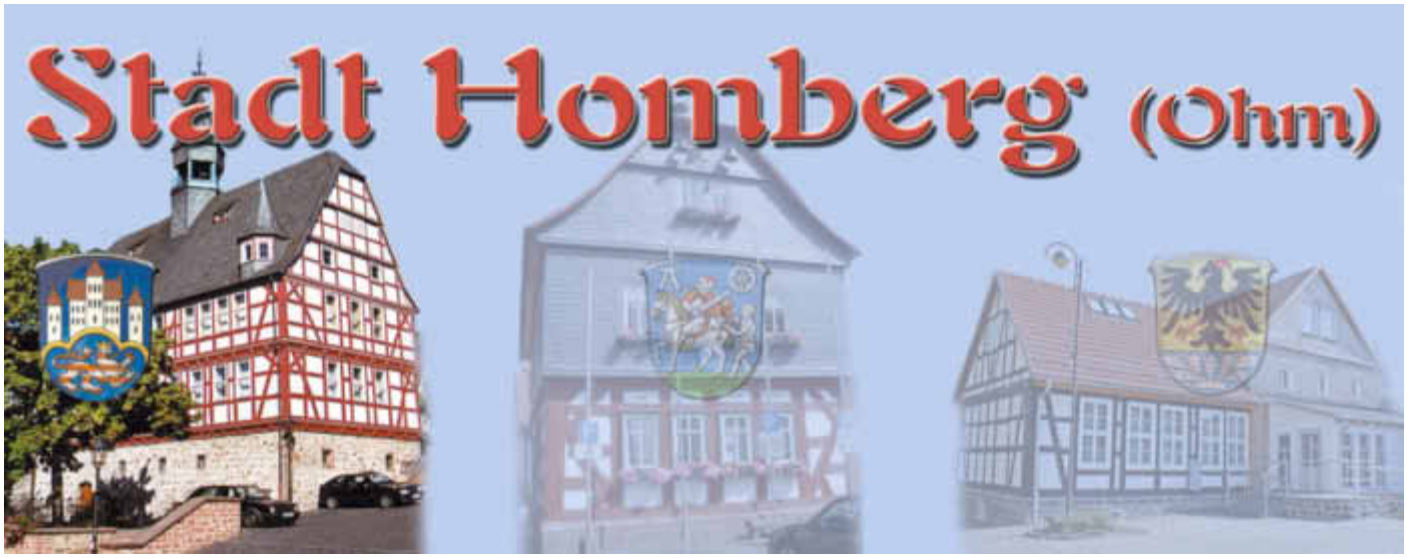
Und eine Genießerfahrt ist die 28 km lange Route sicherlich - mit familienfreundlichen Abkürzungen. Das Erlebnis der vielfältigen Natur steht hierbei an erster Stelle. Seien es Teiche und kleine Seen, schattenspendende Wälder, das Schweinsberger Moor mit herrlichen Verweilmöglichkeiten oder das Naturdenkmal „Dicke Steine“. Sicherlich ist da für jeden Erlebnishungrigen etwas dabei. Und wo sonst noch ist der Blick hinab in das weit ausgedehnte Ohmtal bzw. Amöneburger Becken überwältigender und faszinierender als vom grandiosen Aussichtspunkt „Rondienchen“!

Und geboten wird natürlich auch so Einiges. Liegen doch zwei Apfelweingaststätten mit Ausschank selbst hergestellten Apfelweins sowie das Café Fischer in Schweinsberg unmittelbar an der Strecke. Und ein schön angelegter Streuobstlehrpfad wird auch tangiert. Aber das ist noch nicht alles. Im Verlauf der Route können verbrauchte Kalorien bei verschiedenen Maifeiern wieder aufgefüllt werden. So z.B. ausgangs Deckenbach beim Obst- und Gartenbauverein oder in Haarhausen beim Backhausfest des Skiclubs.

Also Räder instand gesetzt und am 1. Mai auf nach „Homberg / Ohm“ bzw. „Schweinsberg“. Die optimalsten Plätze zum Einstieg sind die Hainmühle und die Pletschmühle in Homberg sowie das Kelterei-Café Fischer in Schweinsberg. Hier findet man auch überall genügend Parkplätze sowie Infotafeln. Flyer mit dem Routenverlauf erhält man direkt bei den genannten Einstiegspunkten oder der Stadt Homberg.

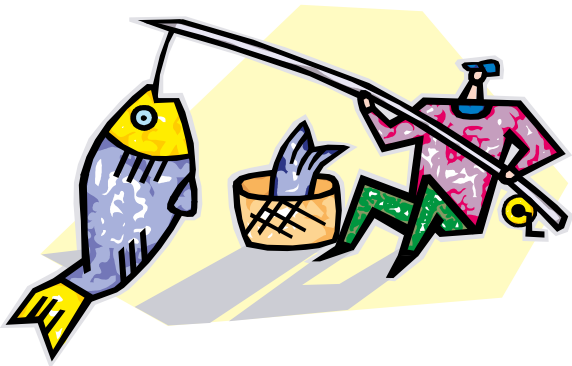
Die Regionalschleife ist für Tourenräder geeignet, im Uhrzeigersinn durchgehend beschildert und weitgehendst gut befahrbar. An einigen Stellen mit teils erheblichem Gefälle und nicht immer optimal befestigten Radwegen sollte man allerdings keinesfalls die erforderliche Vorsicht außer acht lassen.

Es wird empfohlen, vormittags zu starten, um auch alle Annehmlichkeiten und Aktivitäten im Verlauf der Route ohne Zeitnot genießen zu können.



Die Theatergruppe der Klassen 5 und 6
der Ohmtalschule
Homberg/Ohm
präsentiert:

Der Fischer und seine Frau



am Freitag, den 9. 5. 2014
um 19.30 Uhr
in der Aula der Ohmtalschule
in Homberg/Ohm

Eine Bearbeitung des Märchens der Brüder Grimm

Idee, Rollenbuch und Leitung:
Christiane Gans Ohmtalschule, Homberg

Bekanntmachungen

Wichtige Telefonnummern für Sie!

Notruf

Notruf/Polizei	110
Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung	112
Rettungsdienst	06641/19222
Polizeistation Alsfeld	06631/9740

Achtung!

Notruf/Feuerwehr und Unfallrettung für Stadtteil Nieder-Ofleiden	06641/19222

Publikumszeiten der Stadtverwaltung

Montag bis Freitag	von 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag	von 14.00 bis 18.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung	

Sprechstunden des Bürgermeisters

nach Vereinbarung

Internet

Homepage www.homberg.de

zentrale E-Mail stadt@homberg.de

Telefonanschlüsse

	Vorwahl: 06633
Stadtverwaltung, Zentrale	**184-0**
Telefax Hauptverwaltung	184-50
Telefax Bau-/Finanzverwaltung	184-49
Telefax Zulassungsstelle	84-47
Telefax Bauhof	9110456
Telefax Feuerwehr	64149
Telefax Kläranlage	06429/8290909
Telefax KiTa Hochstraße	5558
Telefax Schwimmbad	642305

Der Bürgermeister

Herr Bürgermeister Prof. Béla Dören	
Sekretariat:	
Frau Deeg	184-21
Frau Heidt-Kobek	184-23
Kultur, Tourismus, Ohmtal-Bote:	
Frau Dr. Bick	184-22
E-Mail: ohmtalbote@homberg.de	

Tourist-Info

Frau Ute Schneider	
Marktplatz 1	184-43

Hauptverwaltung

Amtsleiter, Ordnungs- und Standesamt:	
Herr Haumann	184-24
Gewerbe- und Standesamt:	
Herr Dluzenski	184-25
Pass-, Meldewesen, Fundbüro:	
Herr Böcher, Frau Klaper	184-29/26
Personalwesen:	
Frau Nierichlo	184-27
Frau Jarkow	184-28
Frau Opper	184-51
Verwalt. Kindertagesstätten:	
Frau Myska	184-51
Zulassungsstelle:	
Frau Claar	184-48

Finanzverwaltung

Amtsleiterin: Frau Hisserich	184-34
Stadtkasse: Frau Weber, Frau Reiß	184-39/35
Steueramt, Rechnungswesen, Controlling:	
Herr Schmitt, Frau Helfenbein	184-36/37

Bauverwaltung

Amtsleiter, Tiefbau, Wasser- und Abwasserversorgung: Herr Rühl	184-32
Hochbau, Baurechtl. Stellungnahme:	
Herr Tost/Frau Schweda	184-30/38
Friedhofswesen, Verwaltung städtischer Gebäude: Herr Strauch	184-31
Liegenschaften/Marktwesen:	
Frau Seibert/Frau Kraft/	184-46/44
Bauhof	9110455
Mo. - Do.	07.00 - 16.00 Uhr
Fr.	07.00 - 12.00 Uhr
Bereitschaftsdienst Wasserversorgung	0162/8279451

Kindergärten

Integrative Kindertagesstätte Hochstraße	5551
Kiga Friedrichstraße/städt. Krabbelgruppe	5537
Kindergarten Büßfeld	5586
Kindergarten Nieder-Ofleiden	06429/7126
Ev. Kindergarten Maulbach	1568
Koordinationsstelle Kindertagespflege	06641/977-420

Sonstige Einrichtungen

Feuerwehrstützpunkt: Herr P. Pfeil	212
Kläranlage	06429/495
Schwimmbad	9110040
Stadthalle	1218
Diakoniestation Ohm/Felda	06400/90243
Familienzentrum	3959805

Ortsvorsteher/innen

Appenrod - Herr Fleischhauer	5577
Bleidenrod - Herr Widauer	06634/295
Büßfeld - Herr Beyer	7456
Dannenrod - Frau Süßmann	911820
Deckenbach - Herr Becker	919175
Erbenhausen - Herr Österreich	06635/961013
Gontershausen - Herr Köhler	292
Haarhausen - Herr Völlinger	1321
Höingen - Herr Gemmer	7122
Homberg - Herr Christ	1634
Maulbach - Herr Schlosser, stellv. OV	6158
Nieder-Ofleiden - Herr Böttner	06429/6398
Ober-Ofleiden - Frau Feyh	5234
Schadenbach - Herr Scholl	7185

Schulen

Grundschule Homberg	814
Gesamtschule Ohmtal	5075

Impressum: BÜRGERZEITUNG

VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH Heimat- und Bürgerzeitungen

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Kommunalverwaltung

Die Heimat- und Bürgerzeitung mit den öffentlichen Bekanntmachungen erscheint wöchentlich.
Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck Linus Wittich KG, 36358 Herbstein, Industriestraße 9-11, Telefon 06643/9627-0, Telefax Redaktion 06643/ 9627-77, Telefax Anzeigen 06643/9627-78. Internet-Adresse: www.wittich.de, E-Mail-Adresse: info@wittich-herbstein.de, Geschäftsführung: Hans-Peter Steil, Produktionsleitung: Frank Vogel. Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister. Verantwortlich für den übrigen redaktionellen Teil: Raimund Böttinger, Tel. 06643/9627-0. Verantwortlich für den Anzeigenteil: David Galandt, Tel. 06643/9627-0. Alle erreichbar unter der Anschrift des Verlages.

Bezugspreis: 7,50 € im Vierteljahr bei Ortszustellung, im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von 2,50 € (inkl. Porto und 7% MwSt.). Abbestellungen des Abonnements können nur bis 13 Wochen vor Quartalsende zum Quartalsende erfolgen. Für unaufgefordert eingereichte Manuskripte, Fotos und/oder Datenträger übernimmt der Verlag keinerlei Gewähr oder Haftung und sendet diese nicht zurück. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere durch den Verlag nicht zu verschuldender Ereignisse besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Ansprüche auf Schadenersatz sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses

am 07.05.2014

Eine öffentliche Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses findet am

Mittwoch, dem 07. Mai 2014, um 19:30 Uhr
im städtischen Museum, Brauhausgasse 10

statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung über fristgerecht erhobene Einwendungen gegen die Niederschrift
   der Sitzung vom 10.02.2014
4. Touristisches Zukunftskonzept Homberg (Ohm) - Drucksache Nr. 114 -
5. Genehmigung „Städtebaulicher und Folgelastenvertrag bezüglich Projekt
   Einkaufszentrum im Geltungsbereich des B-Plan-Entwurfes „Marburger Straße“
   - Drucksache Nr. 122 -
6. Satzungsrecht der Stadt Homberg (Ohm);
   hier: Marktgebührenordnung
   - Drucksache Nr. 117 -
7. Verschiedenes

gez.: H.-J. Stock
(Ausschussvorsitzender)

Sitzung der Kommission zur Förderung der Städtepartnerschaft Homberg- Thouaré

am 08. Mai 2014

Die nächste Sitzung der Kommission zur Förderung der Städtepartnerschaft Homberg-Thouaré findet am

Donnerstag, dem 08.05.2014, um 20:00 Uhr
in der Gaststätte „Ohmtalschänke“
in Homberg (Ohm)

statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Termin für die Jugendbegegnung 2015 in Homberg
3. Bouleturnier im Garten Thouaré zusammen mit der Ohmtalschule Homberg (Ohm)
4. 35 Jahre Städtepartnerschaft in 2016: Vorbereitung
5. Weihnachtsmarkt in Thouaré
6. Verschiedenes

Die Sitzung ist öffentlich. Interessierte Bürger/innen sind hierzu herzlich eingeladen.

Homberg (Ohm), 30.04.2014

Der Magistrat der
Stadt Homberg (Ohm)
gez.: Prof. Dören
(Bürgermeister)

Gehwegparken wird konsequent kontrolliert

Nachdem zuletzt das Parken auf Gehwegen wieder in gefährlicher Weise zugenommen hat wurde der Hilfspolizist mit der konsequenten Ahndung entsprechend der StVO beauftragt. Gehwegparken wird deshalb mit einem Knöllchen und Verwarnungsgeld in Höhe von 20 EUR geahndet. Die Gehwege sind grundsätzlich nur für Fußgänger da, Fahrzeuge müssen vollständig auf der Fahrbahn geparkt werden. Ist diese nicht breit genug, kann dort nicht geparkt werden. Es ist nicht weiter hinzunehmen, dass z.B. Mütter mit Kinderwagen, Senioren mit Rollatoren oder auch Kinder mit kleinen Fahrrädchen auf die Straße ausweichen müssen, weil ein Fahrzeugführer den Verkehrsfluss wichtiger einschätzt als die Gesundheit der Fußgänger.

Die Einschätzung, ab wann ein Gehweg so breit ist, dass er beparkt werden kann, obliegt der Straßenverkehrsbehörde und wird im positiven Fall durch das entsprechende Verkehrszeichen angezeigt. Nur dann kann dort geparkt werden.

Der Bürgermeister
als örtliche Straßenverkehrsbehörde

Informationsveranstaltung

zur Einführung der gesplitteten Abwassergebühr

in der Stadthalle Homberg (Ohm)

Die Stadt Homberg (Ohm) veranstaltet einen zweiten Informationsabend zur Einführung der gesplitteten Abwassergebühr

am 08. Mai 2014 um 20.00 Uhr
in der Stadthalle Homberg (Ohm).

Hierzu sind alle Bürgerinnen und Bürger der Stadt herzlich eingeladen.

Die Stadt Homberg (Ohm) ist, wie alle anderen Kommunen in Hessen, durch Gerichtsurteile verpflichtet, die Berechnung der Abwassergebühr umzugestalten. Bislang erfolgte die Berechnung der Abwassergebühr nach der Menge des Frischwasserbrauchs. Künftig wird auch berücksichtigt, wieviel Wasser von versiegelten Grundstücksflächen in den Kanal eingeleitet wird. Zu diesem Zweck wurden Luftbilder vom gesamten Stadtgebiet erstellt und von einem Ingenieurbüro im Hinblick auf versiegelte Grundstücksflächen ausgewertet. Es schließt sich jetzt das Auskunftsverfahren an. Jeder Grundstückseigentümer erhält ab Anfang Mai einen Auskunftsbogen, in dem in einem Lageplan und einer Tabelle aufgeführt ist, welche Dachflächen und versiegelten Bodenflächen auf seinem Grundstück aus dem Luftbild erkannt wurden.

Die Stadt Homberg (Ohm) benötigt nun die Mithilfe der Grundstückseigentümer zur Ergänzung und gegebenenfalls Korrektur der Angaben. Aus dem Luftbild ist z. B. nicht ersichtlich, ob eine Fläche an den Kanal angeschlossen ist oder nicht. Auch in welcher Weise eine Bodenfläche versiegelt ist, z. B. vollständig bei einer Betondecke oder nur teilweise bei einer Pflasterung, ist nicht aus dem Luftbild ersichtlich.

Ein Mitarbeiter des beauftragten Ingenieurbüros wird in den Informations-veranstaltungen die Notwendigkeit der Durchführung des Abwassergebühren-splittings erläutern sowie über das Verfahren der Luftbildauswertung informieren. Auch der Aufbau des Auskunftsbogens wird vorgestellt werden. Für Fragen der Grundstückseigentümer zum Verfahren und zum Auskunftsbogen wird dabei ausreichend Zeit sein.

Zusätzlich zu dieser Informationsveranstaltung wird es ab dem 19.05.2014 individuelle Bürgerberatungstage geben. Diese Beratungstage werden für alle Stadtteile zentral in Homberg (Ohm) im **Zimmer 0.2 des Verwaltungsgebäudes Marktstraße 23** (Büro gegenüber der Kfz-Zulassungsstelle) stattfinden. Um Warte-zeiten bei den Sprechstunden zu vermeiden, ist folgende Telefonnummer zur Vergabe von Terminen eingerichtet: **06633/184-41**. Das Telefon unter dieser Nummer ist besetzt in der Zeit vom 12. Mai bis 16. Mai 2014 von 8.30 Uhr bis 12.30 Uhr und von 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr.

Die Termine der individuellen Bürgerberatungstage lauten wie folgt:

Montag, 19.05.2014 bis Mittwoch 21.05.2014
09.00 Uhr bis 13.00 Uhr und
13.30 Uhr bis 17.30 Uhr,

Donnerstag, 22.05.2014
09.00 Uhr bis 13.00 Uhr und
13.30 Uhr bis 19.30 Uhr,

Freitag, 23.05.2014
09.00 Uhr bis 13.00 Uhr und
13.30 Uhr bis 15.30 Uhr,

Montag, 26.05.2014 bis Mittwoch 28.05.2014
09.00 Uhr bis 13.00 Uhr und
13.30 Uhr bis 17.30 Uhr,

Montag, 02.06.2014
09.00 Uhr bis 13.00 Uhr und
13.30 Uhr bis 19.30 Uhr,

Dienstag, 03.06.2014
09.00 Uhr bis 13.00 Uhr und
13.30 Uhr bis 15.30 Uhr.

Informationen über das Verfahren und alle Termine finden Sie auch auf der Website der Stadt Homberg (Ohm) unter www.homberg.de.

Homberg (Ohm), 15.04.2014

gez. Prof. Dören
(Bürgermeister)

Öffnungs- und Sprechzeiten

Sprechzeiten

Erreichen der Stadtverwaltung für behinderte Mitbürger

Für (geh-)behinderte Mitbürger ist links neben der Rathaustreppe eine Behindertenklingel eingerichtet. Gegebenenfalls ist eine vorherige telefonische Anmeldung unter 06633/184-0 vorteilhaft.
Am neuen Verwaltungsgebäude sind ein behindertengerechter Eingang von der Straße Grot sowie ein Behindertenparkplatz eingerichtet.

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

Montag:	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr
	14.00 Uhr - 18.00 Uhr
Annahmeschluss:	17.30 Uhr
Dienstag bis Freitag:	
	08.30 Uhr - 12.00 Uhr
Annahmeschluss:	11.30 Uhr

Ortsgerichte/Schiedsmann

Ortsgericht Homberg I
OG-Vorsteher Holger Wolf,
Homberg, Böhmer Weg 3 — 91 10 400
zuständig für Homberg (Ohm)

Ortsgericht II
OG-Vorsteher Walter Maiß,
Homberg-Appenrod, Ludwigstraße 4 — 96 07 0
zuständig für die Stadtteile:
Maulbach, Appenrod, Erbenhausen, Dannenrod

Ortsgericht III
OG-Vorsteher Willy Schäfer
Homberg-Büßfeld, Bleidenröder Straße 15 — 75 22
zuständig für die Stadtteile:
Deckenbach, Höingen, Schadenbach, Büßfeld, Bleidenrod

Ortsgericht IV
OG-Vorsteher Gerhard Kuntz
Homberg/Ober-Ofleiden, Tannenweg 17 — 51 46
zuständig für die Stadtteile:
Ober-Ofleiden, Gontershausen, Haarhausen, Nieder-Ofleiden

Schiedsmann
Klaus Pfeil, Marktstr. 23
(im Verwaltungsgebäude gegenüber dem Rathaus)
Termine nur nach tel. Vereinbarung unter: — 06633/7396

Öffnungszeiten des Museums Homberg

Brauhausgasse

	Tel 06633/7505
Sonntags	15.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung unter	06633/184-31 oder 240

Öffnungszeiten der Spiel- und Lernstube Homberg

für Kinder von 6 bis 12 Jahren
Dienstag und Donnerstag — 14.30 bis 17.00 Uhr
Stadtteil Ober-Ofleiden, Welckerstr. 1
(in den Ferien und an Feiertagen geschlossen)

Öffnungszeiten der Bibliothek

(Gesamtschule)

Dienstag	von 15.30 bis 19.00 Uhr
Freitag	von 15.00 bis 17.30 Uhr

Rentenberatung

Der nächste Sprechtag des Versichertenältesten der Deutschen Rentenversicherung, Jürgen Klein findet nicht am 7.5.2014 sondern am **14.5.2014** statt.
Von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Familienzentrum, Frankfurter Straße 1, 35315 Homberg (Ohm)
Terminvereinbarung telefonisch unter (06630)298
oder kleinmeiches@web.de

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage „Rote Kuh“

Die Kompostierungsanlage „Rote Kuh“ ist jeweils samstags von 10:00 bis 12:00 Uhr zur Anlieferung von kompostierbarem Pflanzen- und Grünabfall geöffnet.

Die Gebühren für die Grünabfallanlieferungen betragen für Privatpersonen, Gewerbebetriebe, Landwirte usw.:

pro cbm	5,00 Euro
0,9 cbm	4,50 Euro
0,8 cbm	4,00 Euro
0,7 cbm	3,50 Euro
0,6 cbm	3,00 Euro
0,5 cbm	2,50 Euro
0,4 cbm	2,00 Euro
0,3 cbm	1,50 Euro
0,2 cbm	1,00 Euro
0,1 cbm	0,50 Euro
Je Sack	0,50 Euro

Kompost kann zu einem Preis von 16,00 Euro/cbm erworben werden.
Bitte wegen der zur Verfügung stehenden Menge vorher beim Personal anfragen.

Familienzentrum Homberg (Ohm)
-Angebote für Homberg (Ohm) und Stadtteile-

Beratungsangebote für die Gemeinde

Gerade in besonderen Lebenssituationen ist es manchmal schwierig, ganz alleine zurechtzukommen. Wir bieten Ihnen deshalb unsere Begleitung an für alle Fragen rund um die Familie, Kinder und Erziehung sowie beim Umgang mit Ämtern. Gerne nehmen wir uns auch Zeit, mit Ihnen gemeinsam nach Unterstützungsmöglichkeiten zu suchen.
Wir bieten an und vermitteln:
- **die familienrechtliche Erstberatung** (kostenpflichtig durch einen Anwalt)
- **die Sozialberatung**
- **die Familien- und Erziehungsberatung**

Kontakt und weitere Informationen: Christiane Schneider (cschneider@homberg.de) oder Cornelius Klein (cklein@homberg.de), Telefon 0 66 33 - 39 59 805
www.familienzentrum-homberg-ohm.de

Öffnungszeiten von Café, Tauschbibliothek und Lesezimmer

Mo, Mi und Fr von 9.30 - 11.30 Uhr
sowie
Di und Do von 14.30 - 16.30 Uhr

Themennachmittage:

Jeden Dienstag von 14.30 - 16.30 Uhr Strickcafé
Jeden Donnerstag von 14.30 - 16.30 Uhr geselliger Spiele-Nachmittag
Gerne dürfen Sie bei uns mitgebrachte Speisen verzehren oder Kaffeespezialitäten vor Ort genießen.

Die Mitarbeiter des Familienzentrums freuen sich auf Sie!

Mittagstisch im Familienzentrum Homberg (Ohm)

Das Familienzentrum Homberg (Ohm) bietet Ihnen **montags, mittwochs** und **donnerstags** in der Zeit von **12.00 bis 13.30 Uhr** ein Mittagessen für **5 EUR** an.
Im Preis beinhaltet sind das Essen gem. Aushang, ein Glas Mineralwasser und eine Tasse Kaffee/Espresso. Es erwartet Sie ein lekkeres Essen in netter Gesellschaft und einem schönen Ambiente.
Die **Essensausgabe** erfolgt von **12.00 bis 13.00 Uhr**.
Anmeldungen sollten telefonisch unter **06633 - 39 59 805 (Anrufbeantworter) bis Freitag (9.30 Uhr) der Vorwoche** erfolgen. Bitte hinterlegen Sie für eventuelle Rückfragen noch zusätzlich Ihre Telefonnummer. Für Kurzentschlossene ist eine **tagesgleiche Anmeldung bis 9.00 Uhr** möglich.
Menüplan für die 19. Kalenderwoche
Mo 05.05.
Tortellini mit Käsefüllung (vegetarisch)
mit Basilikum-Tomatensauce und Blattsalat
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)
Achtung: Suppe **nicht** vegetarisch
Mi 07.05.
Frikadelle mit Champignonsauce
mit Fusilli-Nudeln und Möhrengemüse
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)
Do 08.05.
Paniertes Seehechtfilet in Sahnesauce
mit Lauch, Tomaten und Kartoffeln sowie Blattsalat
(inklusive Tagessuppe und Nachtisch)

Kulturtreff Homberg (Ohm) e.V.

Frauenfrühstück international

Alle Frauen in Homberg (Ohm) sind wieder herzlich eingeladen zu einem gemütlichen Beisammensein und Kennenlernen. Es ist schön, wenn jede Frau etwas Leckeres aus Ihrem Land mitbringt. Getränke gibt es vor Ort.

07. Mai
9.30 Uh - 11.30 Uhr
im Familienzentrum Homberg (Ohm), Frankfurter Str. 1.

Fragen bitte an Heike Schmied Tel. 06633/6294
oder Zelis Gül 06633/642862

Arm trotz Arbeit

„Prekäres Leben, prekäre Arbeit, prekäre Zukunft“ so heißt die Ausstellung des Deutschen Gewerkschaftsbundes welche vom Kreisverband Vogelsberg im Familienzentrum der Stadt Homberg/Ohm präsentiert wird.
Prekäre Arbeit hat in Deutschland viele Gesichter. Da sind zum einen die Niedriglöhner - mittlerweile 7,9 Millionen - und da sind zum anderen diejenigen, die sich mit unsicheren Arbeitsverhältnissen von Befristung zu Befristung schleppen. Weder das eine noch das andere führt zu einem abgesicherten Leben. Alltag und Zukunft sind prekär, unsicher, nicht planbar, trotz geleisteter Arbeit.
Die Fotoausstellung lässt die Betroffenen zu Wort kommen. Sie schildern in Bildern und Zitaten ihren Lebens- und Arbeitsweg in der Hoffnung auf eine bessere Zukunft.
Es sind Berichte von Menschen, die trotz eines Vollzeitjobs ihr Einkommen noch mit Hartz-IV aufstocken müssen, von Menschen, die nur mit regelmäßigen Überstunden auf ein Einkommen mit Existenzniveau kommen, von Menschen, die in der Zeitarbeit von Einsatzstelle zu Einsatzstelle wandern, von Menschen, die in der Unsicherheit dauernder Befristung leben und von Menschen, die nach einem langen Arbeitsleben ihr Erspartes vor der Rente in langjähriger Arbeitslosigkeit dahin schmelzen sehen, bis sie auf Hartz-IV angewiesen sind.
Prekäre Arbeit kann jeden treffen, egal ob gering qualifiziert oder ob hoch qualifiziert. Die Folge von prekärer Arbeit ist immer ein prekäres Leben. Eine notwendige Maßnahme, diese Verhältnisse zu ändern, bezeichnete Bernhard Bender die Einführung eines gesetzlichen Mindestlohnes ohne Ausnahmetatbestände. Die Ausstellung wurde von Ulrike Eifler vom DGB Mittelhessen, dem Vorsitzenden des DGB Vogelsberg und Stadtrat Michael Rotter an Gründonnertag eröffnet und kann bis Freitag, den 25.04.2014 bis 12.00 Uhr während der Öffnungszeiten des Familienzentrums angesehen werden.

v.re. Brigitte Theiß und Bernhard Bender vom DGB Vogelsberg; 1. Stadtrat Michael Rotter, Homberg/Ohm; Ulrike Eifler, DGB Mittelhessen

Krabbeln im Familienzentrum

jeden Freitag um 10.00 Uhr

(NEU: JETZT BIS UM 12 UHR KRABBELN)

Für alle „Krabbelkinder“ im Alter von 0-3 Jahren mit deren Müttern, Vätern oder Großeltern - Geschwisterkinder sind natürlich auch willkommen.
Wir laden alle Interessierten immer freitags von 10.00 bis 12.00 Uhr in das Familienzentrum Homberg/Ohm, Frankfurter Straße 1, ein.
Lernen Sie unsere Räume kennen. Treffen Sie sich zum Erfahrungsaustausch, knüpfen Sie neue Kontakte. Wir freuen uns auf Sie.
Das Team des Familienzentrums erreichen Sie telefonisch unter (06633)3959805 oder per E-Mail (cschneider@homberg.de oder cklein@homberg.de)

Offener Jugendstammtisch

Ideen spinnen, Fragen, Antworten und Informationen rund um das Thema **Freizeit und Kultur** für Jugendliche in Homberg (Ohm). **Immer am letzten Donnerstag des Monats ab 18.00 Uhr** im Café des Familienzentrums. Neue Gesichter sind gerne gesehen!

Auf… zum Abnehmen!

Der Teilnehmerkreis des Abnehmkurses trifft sich wieder am **Mittwoch, den 30.05., um 10 Uhr** im Familienzentrum.
Neue Teilnehmer sind willkommen.

Seniorenfahrt nach Büdingen

mit 50-er Jahremuseum, Schlossführung und Abschluss in Frankfurt am Main

Büdingen ist am Übergang der Wetterau zum Vogelsberg gelegen und überregional durch seine mittelalterliche Altstadt mit Schloss bekannt, welches ein Grund für das Familienzentrum Homberg (Ohm) ist, die Stadt **am 27.05.2014** zu besichtigen. Die seniorenerprobte Reise wird vom Busunternehmen Ebke organisiert. Abfahrt ist um 9.45 Uhr vor der Stadthalle Homberg (Ohm).
Der Reisepreis beträgt 35 EUR. Enthalten sind neben der Busfahrt, der Eintritt ins 50-er Jahremuseum - ein Museum zum Erinnern, Schmunzeln, Nachdenken und Zuhören- und die für Senioren geeignete Schlossführung.
In Frankfurt am Main kann zum Abschluss die eindrucksvolle Skyline zwischen der Schleuse Offenbach und Griesheim vom Wasser aus entdeckt (Kosten Schifffahrt ca. 8,70 EUR) oder der Römer besichtigt werden.
Gegen 16.30 bis 17.00 Uhr wird die Heimfahrt angetreten.
Anmeldungen **bis 14.05.2014** im Familien-zentrum Homberg (Ohm) unter: Tel. Nr. 06633-3959805 oder E-Mail: cschneider@homberg.de oder www.familienzentrum-homberg-ohm.de
Der Reisepreis ist nach Anmeldung bei der Stadtkasse bar einzuzahlen oder auf das Konto der Stadt Nr.6920519, BLZ 530 932 00 (VR Bank HessenLand eG), zu überweisen. Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, ob Sie an der Schifffahrt teilnehmen möchten.

„Auf zu neuen Ufern“ - Tagesfahrt zur Landesgartenschau in Gießen am 09.Juli 2014

Das Familienzentrum Homberg (Ohm) lädt in Kooperation mit dem Hausfrauenverein Homberg e.V. und dem Obst- und Gartenbauverein Homberg (Ohm) alle Interessierten ein, am 9. Juli einen erlebnisreichen Tag auf der 5. Hessischen Landesgartenschau in Gießen zu verbringen.
Unter dem Motto „Auf zu neuen Ufern“ präsentiert sich die moderne Stadt als vielfältige Garten- und Wasserwelt. In beiden Auengebieten der Lahn und der Wieseck können nicht nur die Pflanzenwelt, sondern auch das Wasser mit allen Sinnen erfahren werden. Bestaunen Sie darüber hinaus faszinierende Themengärten und Blumenschauen. Gießen wird auf knapp 2,3 km einen grünen Korridor erhalten, der westlich des Zentrums, von Norden bis Süden, fast durch die ganze Stadt verläuft. Nutzen Sie die Zeit zum Besuch der Landesgartenschau und bummeln Sie durch Gießens Einkaufsmeile.
Abfahrt in Homberg (Ohm) mit dem Busunternehmen Ebke an der Stadthalle um 9.00 Uhr - Rückfahrt gegen 18.00 Uhr. Reisepreis: 30 EUR (Fahrtpreis, Eintrittskarte und Führung).
Anmeldung ab sofort bis 20.05.2014 im
Familienzentrum Homberg (Ohm), E-Mail: cschneider@homberg.de, Tel. 06633-3959805, www.familienzentrum-homberg-ohm.de oder
bei Frau Gertrud Wagner (Hausfrauenverein), Herderstraße 13, Tel. 06633-7638 oder
bei Herrn Gerhard Oberer (Obst- und Gartenbauverein) Tel. 06633-7551.

Bürgerinfo

Sprechtage des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales Gießen

Lauterbach
Marktplatz 14
im Rathaus, Sitzungssaal
von 14.00 - 16.00 Ur
Dienstag, 03.06.

Marburg
Frauenbergstr. 35
Erdgeschoß, Raum 09
von 09.00 - 12.00 Uhr
und 13.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch, 07. und 21.05.; 04. und 18.06.

Stadtallendorf
Gemeinschaftszentrum
Clubraum 3 u. Stadtverwaltung,
Besprechungsraum 2
von 13.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag, 08.05.

Information für die Besucher der Sprechtage
Schwerbehindertenausweise können nicht mehr verlängert oder geändert werden, sondern müssen in entsprechenden Fällen als Plastikkarte im Scheckkartenformat neu ausgestellt
werden. Hierzu ist immer ein aktuelles farbiges Passbild erforderlich.
Eine Ausweisausstellung auf dem Sprechtag ist nicht möglich.

Sprechstunden der Sprachheilbeauftragten Frau Edith Lange

Die Sprachheilbeauftragte, Frau Edith Lange, hält folgende Beratungsstunde ab in der Kindertagesstätte Homberg/Ohm, Hochstr. 18, 35315 Homberg/Ohm
Dienstag 17.06.2014 von 15:00 - 16:00 Uhr
Telefonische Anmeldung über das Gesundheitsamt Lauterbach, Tel.: 06641-977-1910 oder -1950
In den Beratungsstunden werden Eltern sprachauffälliger Kinder und Jugendliche kostenlos und fachkundig beraten und es können weitere Maßnahmen veranlasst werden.

Informationen zur Müllentsorgung:

Sprechzeiten

Sprechzeiten des Zweckverband Abfallwirtschaft Vogelsbergkreis (ZAV):
Telefonische Erreichbarkeit : (06641) 9671-71.

Montag bis Freitag von	08.30 Uhr - 17.30 Uhr
oder unter	
(06641) 9671-23	
Dienstags und Donnerstag von	14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Freitags von	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
Persönliche Beratungen:	
Mittwochs von	16.00 Uhr - 18.00 Uhr
Donnerstags von	10.00 Uhr - 12.00 Uhr

ZAV-Zentrale: Tel.: (06641) 9671-0
Fax: (06641) 9671-20
E-mail: info@zav-online.de, Internet: www.zav-online.de

Nichtentleerung Müllgefäße

Bei Nichtentleerung eines Müllgefäßes können Sie sich an folgende Entsorger wenden:

Hausmülltonnen:	Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (06641) 9180-10
Gelbe Tonne:	Firma Veolia Umweltservice, Tel.: (0800) 0785600
Papiertonnen:	Firma Johannes Fehr GmbH & Co. KG, Tel.: (0561) 51101-0
Sperrmüllabfuhr:	Firma Sita Mitte GmbH & Co. KG, Tel.: (0661) 86860

Neubestellung oder Rückgabe

von „Gelben Tonnen“

Die Auslieferung und Abholung von „Gelben Tonnen“ findet durch die Entsorgungsfirma Veolia Umweltservice statt. Bitte melden Sie sich unter der Tel.: (0800) 0785600.

Sperrmüllabfuhrkarten

Die telefonische Beantragung ist immer unter der Sperrmüllhotline Tel. 06641/9671-22
montags - donnerstags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und
von 14:00 Uhr bis 15:30 Uhr und
freitags
von 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr möglich.

Annahmestelle für die Entsorgung von Elektro-Kleingeräten

aus privater Herkunft

Am Feuerwehrstützpunkt, Güntersteiner Weg 2 in 35315 Homberg (Ohm) werden

jeden ersten Montag im Monat
zwischen 14.00 Uhr und 16.00 Uhr

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung entgegen genommen. Bittea beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mondestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegen genommen. Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte werden **nicht** angenommen: z.B.
- Leuchtstoffröhren,
- Gasentladungslampen,
- Monitore
- Bildschirme

Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle

„Vogelsberger Lebensräume“

Hilfe für Menschen in seelischen Notlagen, Termine nach Vereinbarung unter Alsfeld, Am Ringofen 24, Tel.: (06631) 91 18 315, mit Frau van den Berg.

Neue Arbeit Vogelsberg

Wir holen ab:

Wiederverwertbare Elektrogroßgeräte	06631 / 96 41 70
Wiederverwertbare Gebrauchtmöbel	06631 / 96 41 19

Unsere Jubilare

Wir gratulieren:

zum 85. Geburtstag am 01. Mai 2014
Frau Christine Schlemmer
wohnhaft in Homberg (Ohm)
Am Georgengraben 1
zum 80. Geburtstag am 01. Mai 2014
Herrn Werner Müller
wohnhaft in Homberg (Ohm)
StT Schadenbach
Schäferstr. 20
zum 85. Geburtstag am 02. Mai 2014
Herrn Karl-Heinz Arnold
wohnhaft in Homberg (Ohm)
Mühltal 1

Homberg (Ohm), den 30.04.14

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereich Kirtorf, Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda)
außerhalb der Sprechzeiten: Notfalldienstzentrale Alsfeld
Rufnummer: 06631/919311

Apotheken-Notdienst

Apotheken-Notrufnummer: 01801/ 555 777 9317
Mittwoch, den 30.04.2014
Storchen Apotheke, Mühlgasse 11, 35274 Kirchhain,
Tel. (06422) 8992760
Donnerstag, den 01.05.2014
Haupt-Apotheke, Neustadt 9, 35260 Schweinsberg,
Tel. (06429) 391
Freitag, den 02.05.2014
Born-Apotheke, Hofackerstraße 11, 35274 Kirchhain,
Tel.: (06422) 1885
Samstag, den 03.05.2014
St.-Martin-Apotheke, Ringstraße 2 - 6, 35279 Neustadt,
Tel. (06692) 919045
Rathaus-Apotheke, Frankfurter Straße 25, 35315 Homberg (Ohm), Tel. (06633) 325
Sonntag, den 04.05.2014
Albert-Schweitzer-Apotheke, Albert-Schweitzer-Str. 26,
35260 Stadtallendorf, Tel.: (06428) 92480

Anzeige

Sanfte Medizin ohne Nebenwirkungen
Akademische Lehrpraxis
Mesotherapie
bei Schmerzen,
Fersensporn, Osteochondrose,
Schulter-Arm-Syndrom
(Kalkschulter)
Finger-, Ellenbogen-,
Knie-Schmerzen
Karpaltunnelsyndrom
Haarausfall
Dr. med. Michael Dörge
Schlitzer Straße 25
36272 Niederaula
Tel.: 06625/343190

Montag, den 05.05.2014
Ohm Apotheke, Bahnhofstraße 14, 35329 Gemünden/Felda, Tel. (06634) 917590
Apotheke H. Jung, Borngasse 26, 35274 Kirchhain,
Tel. (06422) 2037
Dienstag, den 06.05.2014
Markt-Apotheke, Am Markt 8, 35260 Stadtallendorf,
Tel. (06428) 6966
Mittwoch, den 07.05.2014
Alte Apotheke, Frankfurter Str. 79, 35315 Homberg (Ohm)
Tel. (06633) 257
Abronsius-Apotheke, Schönbacher Straße 10 a,
35274 Großseelheim, Tel.: (06422) 4450
Dienstbereitschaft der Homberger Apotheken:
Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag ist grundsätzlich immer eine der Homberger Apotheken bis 19:00 Uhr dienstbereit.

Anzeigen

TransMed
express
• Patienten- und Dialysefahrten
• Bestrahlungs- und Chemofahrten
- Abrechnung mit allen Krankenkassen -
• Personenbeförderung und Flughafentransfer
Telefon 06634-9184466
35329 Gemünden-Ehringshausen
Florian Schneider

Pflegeteam Pro Senior
Täglich professionelle Betreuung in kleinen Gruppen für Senioren mit Demenz oder eingeschränkter Alltagskompetenz in unserem gemütlichen
"Tagestreff"
in Homberg (Ohm)
Marburgerstrasse 57a,
Tel. 06633-6433840
Abrechnung mit allen Kassen
www.pflegeteam-pro-senior.de

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst

an Wochenenden und Feiertagen für den Bereich Homberg zu erfragen bei der City-Ambulanz 06631/800060

Tierärztlicher Sonntagsdienst

Tierärztliche Gemeinschaftspraxis
Dr. G. Schäfer und Dr. J. Kräuter
Im Froschwasser 8,
35260 Stadtallendorf-Schweinsberg
Großtiere 06429/829105
Kleintiere 06429/1484
Tierärztegemeinschaft Dr. J. Steimer und A. Sebald
Unter der Röte 9,
35274 Kirchhain-Langenstein 06422/897630

Schutzambulanz Fulda

Kostenlose Hilfe für Opfer von Gestalttaten und Dokumentation von Gewaltfolgen - unabhängig von einer Strafanzeige. Vermittlung von individueller Unterstützung. Täglich erreichbar von 9-18 Uhr unter 0661 6006 1200. Zentrum Vital, Gerloser Weg 20, Fulda.
www.schutzambulanz-fulda.de

Kommt einfach riesig!
Familienanzeigen selbst gestalten
Sie finden uns unter www.wittich.de

Schulnachrichten

Städtepartnerschaft Homberg - Thouaré: Jugendbegegnungsfahrt nach Thouaré

Vom 11. bis 18. Oktober findet in diesem Jahr die Jugendbegegnungsfahrt nach Thouaré sur Loire statt.
Die Kosten für die Busfahrt nach Frankreich und für die Unternehmungen vor Ort belaufen sich für jeden Teilnehmer auf 130,- Euro. Die Unterbringung der Jugendlichen erfolgt in Gastfamilien aus Thouaré.
Interessierte Jugendliche ab 13 Jahren können sich unter der Telefonnummer 06633-5075 (Sekretariat der Ohmtalschule Homberg) informieren.
Der Besuch der Ohmtalschule ist keine Voraussetzung für die Teilnahme.
Anmeldeschluss ist der 07. Mai!

Vereine und Verbände

Freundeskreis Vogelsberg e.V.

Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete, sowie deren Angehörige, in der Gemeinde Homberg

Die Gruppenabende finden freitags (außer an Feiertagen) um **20.00 Uhr** im evang. Gemeindehaus an der Stadtkirche in Homberg statt.
Die Angehörigengruppe findet jeden ersten Freitag im Monat zu den gleichen Zeiten statt.

In dringenden Fällen erreichen Sie uns unter den Tel.-Nr.:
06633-911287
06635-1250
06633-5876
06401/21308
06634-1449 (für Angehörige)

Vereinsaktionstag der Vereinsgemeinschaft Erbenhausen

Der 4. Vereinsaktionstag der Erbenhäuser Vereine findet am 03.05.2014 statt.
Treffpunkt ist um 09:30 Uhr in der Ortsmitte. Es werden wieder verschiedene öffentliche Einrichtungen, wie zum Beispiel der Kinderspielplatz, das Ehrenmal, der Friedhof, Ruhebänke,… gepflegt und instand gesetzt.
Die Vereinsgemeinschaft Erbenhausen bittet um rege Teilnahme der Vereinsmitglieder.

Bund der Pfadfinder „Stamm Wüstenfüchse"

Gruppenstunden in der alten Pfadfinderhütte:

Freitag
Kinder: 15.15 bis 16.45 Uhr
Jugendliche: 15.15 bis 16.45 Uhr
Ansprechpartner:
Kristoffer Burck, Tel.: 06634/919110

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Landesverband Hessen e.V.

Gruppe Homberg (Ohm)

Wir treffen uns wieder am Dienstag, 06. Mai 2014 im „Pfarrer-Praetorius-Haus", in der Körnerstraße, Homberg (Ohm), um 19:00 Uhr.
Ansprechpartnerinnen sind Renate Grimm, Tel. 06634/ 1740 und Petra Wiegand Tel. 06633/ 7186

Geflügelzuchtverein Homberg

Einladung zum Stammtisch

am 04. Mai 2014 bei Herbert Theiß, Nieder-Gemünden, Brunnengasse 5.

Bei schönem Wetter im Garten
Beginn 10 Uhr

Der Vorstand

Deutsches Rotes Kreuz Homberg

Eine Stadt im Zeichen des Roten Kreuzes!

Weltrotkreuztag am 08. Mai 2014 im Homberg/Ohm

Der Ortsverein des Roten Kreuzes in Homberg(Ohm) steht am 08. Mai 2014 im Zeichen der Öffentlichkeit.
An diesem Tag, dem 151. Geburtstag des Mitbegründers des Roten Kreuzes Henry Dunant gedenken und feiern auf der ganzen Welt die Mitglieder der Rot-Kreuz Bewegung den Weltrotkreuztag.

Henry Dunant 8.5.1828-30.10.1910

Seine prägenden Entscheidungen während der Schlacht von Solferino führten zur mehr Menschlichkeit und bilden bis heute die Grundlagen unserer Arbeit.
Mit einer großen Schaufenster Aktion in der Innenstadt vom 30. April - 11. Mai 2014 wollen auch wir mit dazu beitragen und unser ehrenamtliches Wirken der Bevölkerung näher bringen.
Die Aktionsschaufenster sind in folgenden Geschäften der Frankfurter Straße zu sehen:
Buchhandlung, ehem. Generali Vers., Geibel, Poststelle, Rathaus-Apotheke, Shopping Point 24, Tankstelle-Bräuning Nd.-Ofleiden, VR Bank,

Zu unseren Aufgaben gehören:

Sanitätsdienst
Sozialdienst
Jugendrotkreuz
Blutspende
Altkleidersammlung
Katastrophenschutz
Erste Hilfe
Hilfsmittelverleih

Hausfrauenverein Homberg

Mai 2014 Veranstaltungen

des Homberger Hausfrauenvereins eV

06.05.2014 Dienstag:
Stammtisch 19.00 Uhr im Marktbrunnen

22.05.2014 Donnerstag:
Frühstück 9.00 Uhr im Frankfurter Hof

27.05.2014 Dienstag:
Handarbeiten oder nur Unterhaltung im Familienzentrum ab 14.30 Uhr.
Wir wollen das Familienzentrum weiter unterstützen.

Homberger Stiefel-Club 1959 e.V.

Wandern am 25.05.2014

Wir planen eine Wanderung mit unseren Freunden vom FCKK Stadtallendorf. Am Sonntag, den 25.05.2014, treffen wir uns um 10:30 Uhr an der Stadthalle und laufen dann die Schächerbachtour, auf deren Strecke wir diverse Erfrischungs- und Sättigungsmöglichkeiten vorbereitet haben werden. Zur besseren Planung, bitten wir alle interessierten Mitglieder und Freunde, sich bitte rechtzeitig bei Maja Metz anzumelden (Tel: 06633/642493).

Homberger Tennis Club e.V.

Vorschau auf die Meisterschaftsrunde 2014

Bedingt durch die günstigen Witterungsverhältnisse und reger Beteiligung der aktiven Spielerinnen und Spieler waren die Plätze gerade im Vergleich zum Vorjahr wesentlich früher bespielbar. Das Training ist seit drei Wochen in vollem Gang.
Der HTC wird heuer mit drei Mannschaften an den Start gehen. Bei den Damen sind die seitherigen 4er-Teams zu einer Mannschaft zusammengefasst worden. Diese tritt in 6er-Besetzung in der Hessenliga Damen Ü 50 an und hat es hier mit acht namhaften Kontrahenten von Fuldatal nordöstlich von Kassel bis tief in den Süden unseres Bundeslandes nach Bensheim zu tun -also nicht nur weite Fahrten, sondern auch besondere sportliche Herausforderungen.
Die Aufstellung:
Monika Bock (Mannschaftsführerin - MF), Elke Frick, Gerlinde Zulauf, Anke Lutz, Anette Schlick, Inge Jantosca, Uschi Hohnhold, Elfi Fleckenstein, Heidi Einwächter, Rita Weber.
Die langjährige und sehr spielstarke Nr. 1 der HTC-Damen, Gisela Reitz, fällt wegen einer Fußverletzung für die gesamte Saison aus. Das ist ein erhebliches Handicap. Auch deshalb ist das Ziel ganz eindeutig der Klassenerhalt.
Die Herren gehen unverändert an den Start, und zwar mit einem 6er Team in der Bezirksoberliga Ü 50 und einer 4er Mannschaft in der Kreisliga B.
Aufstellung Herren Ü 50:
Dieter Bock, Lothar Swoboda, Stefan Neubauer, Berthold Zimmer (MF), Ewald Staffa, Volker Juraschek, Thomas Tschorn, Waldemar Diehl, Gerd Fleckenstein, Jürgen Hohnhold, Gerd Weber, Volker Stiller, Karl-Heinz Altemann
Nach einem sehr beachtlichen 3. Platz in der Vorjahresrunde wird auch in diesem Jahr eine Platzierung im Mittelfeld der Tabelle angestrebt.
Aufstellung Herren:
Torsten Tschorn, Fabian Staffa, Florian Neubauer, Marc Hasselbach, Thomas Dick (MF), Michael Bruch, Lukas Neubauer, Gregor Walden, Joachim Böcher, Stefan Vaupel
Als Neulinge haben die Herren im vergangenen Jahr zwar Lehrgeld gezahlt, aber auch viel lernen können. Insofern ist es das Ziel, in der neuen Runde die ersten Punkte einzufahren.
Die Medenrunde 2014 wird eröffnet durch die Damen Ü 50 mit der Hessenligapartie bei RWG Fuldatal bereits am 3. Mai. Es folgt ein kompletter Spieltag am 10./11. Mai mit allen drei Teams:
Damen Ü 50 - Heimspiel gegen TC Wettenberg am 10.5., 9 Uhr
Herren Ü 50 - Heimspiel gegen TV Grüningen am 10.5., 14 Uhr
Herren - Auswärtsspiel gegen TC Stadtallendorf II am 11.5., 14 Uhr
Zuschauer sind jederzeit willkommen!

Das Bild zeigt die neuformierte Damenmannschaft - v.l.n.r:
Gerlinde Zulauf, Uschi Hohnhold, Anette Schlick, Elke Frick, Monika Bock, Inge Jantosca, Elfi Fleckenstein, Heidi Einwächter.
Es fehlen Anke Lutz und Rita Weber.

Imkerverein Homberg und Umgebung

Imkerstammtisch

Der nächste Imkerstammtisch findet statt am Montag, den 5. Mai 2014 um 19.00 Uhr. Wir treffen uns beim Imkerkollegen Jürgen Decher in Hainbach, Ermenröder Straße 4. Da ein Film vorgeführt wird, wird um pünktliches Erscheinen gebeten.
Für die Varroabekämpfung sollen die Mittel gemeinschaftlich besorgt werden. Die Vereinsmitglieder werden gebeten, ihren Bedarf Herrn Rohrmoser bis 14. Mai mitzuteilen.

Motorradfahrer „Garagen-Jungs“

Jeden 2. Samstag im Monat ab 20.00 Uhr „Stammtisch.“
Info: Tel.: 06633/379.

TV Homberg

Auf geht's: Sportabzeichentreff ab 6. Mai!

Am Dienstag, dem 6. Mai, um 18.00 Uhr startet der TV 1862 Homberg seinen diesjährigen **Sportabzeichentreff für ältere Jugendliche und Erwachsene**.
Verantwortlich für die fachgerechte Organisation sind auch in diesem Jahr wieder Klaus Lotz, Birgit Justus und Rainer Döring.
Wegen des relativ späten Beginns der Sommerferien finden die Übungsstunden und Abnahmen in diesem Jahr ausschließ vor Ferienbeginn statt. So sind bis zum 19. Juli lediglich neun Übungsabende **jeweils dienstags ab 18.00 auf dem Sportplatz an der Altenstadt** sowie vier Sondertermine für Leistungsabnahmen in einzelnen Disziplinen vorgesehen:

Samstag, 21.6.	um 10.00 Uhr Schwimmen
Dienstag, 24.6.	um 20.00 Uhr Hochsprung/Turnen
Freitag, 18. 7.	um 18.00 Uhr 20-Kilometer-Radfahren
Samstag, 21.6.	um 10.00 Uhr Schwimmen

Jeder kann teilnehmen - auch ohne Vereinsmitgliedschaft!
Erwachsene entrichten eine Organisationspauschale von **5,00 EUR**, die Teilnahme für Kinder und Jugendliche ist kostenlos!

Übrigens: Der **Sportabzeichentreff für Kinder und jüngere Jugendliche** findet ebenfalls **dienstags jeweils von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr** auf dem Sportplatz statt. Wegen der seit Jahren üblichen großen Teilnehmerzahlen ist die wohlwollende Unterstützung der verantwortlichen Übungsleiterin Angela Bock und ihres Helferinnenteams durch die Elternschaft erwünscht.
Weitere Informationen unter www.tvhomberg.de .

SPORTABZEICHENTREFF 2013:

Stabiles Jahresergebnis auch unter geänderten Bedingungen

Mit einigen Fragezeichen startete man in die Sportabzeichen-Saison 2013, wartete der Sportorden „Deutsches Sportabzeichen“ zu seinem 100-jährigen Jubiläum doch mit einer Vielzahl von eher verwirrenden, gravierenden Änderungen im Katalog der Disziplinen und der Leistungsanforderungen in den einzelnen Übungen auf.
Mit insgesamt 75 erfolgreichen Sportabzeichenprüfungen - 30 bei den Erwachsenen und 45 bei den Jugendlichen - kann der TV 1862 Homberg dennoch ein wirklich gutes Ergebnis im Trend der letzten Jahre verzeichnen. Die „Stammkundschaft“ hat die neuen Herausforderungen offenbar angenommen und mit guten Leistungen gemeistert. Besonderer Dank gilt den seit Jahren bewährten Betreuerteams: Angela Bock unterstützt von Anke Alberti, Tatiana Lederer, Annette Löchel und Sabine Simonides bei den Kindern und Jugendlichen sowie Klaus Lotz, Birgit Justus und Rainer Döring bei den Erwachsenen. Mit großem Engagement gestalteten sie die Übungsstunden, um den geänderten Anforderungen gerecht zu werden.
Nachfolgend sind die Erwerber des Sportabzeichens 2013 aufgeführt, in Klammern die Zahl der erfolgreichen Wiederholungen. Dabei erfolgt nun die Vergabe des Abzeichens in den Stufen Bronze, Silber und Gold nicht mehr nach der Anzahl der erfolgreichen Prüfungen sondern anhand eines Punktesystems zur Bewertung der jeweils erbrachten Leistungen.

Deutsches Sportabzeichen Jugend in Bronze
Dluzenski, Sophia (1)
Kebernik, Lennart (1)
Metz, Jonathan (6)
Weixler, Louis (3)

Deutsches Sportabzeichen Jugend in Silber
Albrecht, Michelle (3)
Bisanz, Adeline (7)
Burchart, Lena (5)
Dluzenski, Lukas
Fischer, Mia (1)
Grün, Sidney (1)
Hahn, Fabian (2)
Heidt, Daniel (6)
Lanz, Ina (3)
Löchel, Arne (1)
Löchel, Cora (1)
Metz, Marlena (5)
Pieter, Julia (4)
Pott, Tillmann (3)
Schlosser, Lara (1)
Schneider, Jonas (1)
Seibert, Felix (1)
Theiss, Loreen (1)
Wiegand, Anouk (1)
Wiegand, Sarah (1)
Zieger, Lina (1)

Deutsches Sportabzeichen Jugend in Gold
Alberti, Francesco (4)
Alberti, Valentino (6)
Bock, Anja (8)
Decher, Jan-Niklas (2)
Garncarz, Alicia (3)
Gerdes, Simon (3)
Jilg, Jolina (1)
Jilg, Laura (2)
Jilg, Lena (2)
Lather, Luzie (1)
Lederer, Jan (5)
Lederer, Kristin (6)
Metz, Madeleine (2)
Niese, Felix (2)
Pilz, Attila (2)
Pilz, Jette (2)
Reich, Julia (4)
Röse, Jette (1)
Schneucker, Saskia (1)
Simonides, Mischa (5)

Deutsches Sportabzeichen in Silber
Bock, Lisa (1)
Bock, Marcel (6)
Braun, Mareike (2)
Dörr, Elena (1)
Dörr, Frank (1)
Geier, Maximilian (1)
Strauch, Jutta (3)

Deutsches Sportabzeichen in Gold:
Bisanz, Dagmar-Viola (3)
Bock, Angela (11)
Diehl, Karoline (3)
Dluzenski, Markus (6)
Döring, Rainer (25)
Dörr, Wolfgang (11)
Feyh, Friederike (11)
Fröhlich, Markus (10)
Glatthaar, Anita (25)
Hahn, Sven (2)
Hofmann, Helmut (18)
Justus, Birgit (20)
Justus, Erhard (16)
Kornmann, Monika (6)
Lemmer, Reinhold (4)
Lotz, Waltraud (25)
Pfeiffer, Ralf (6)
Reise, Heidrun (26)
Rosskopf, Doris (7)
Schraub, Birgitt (16)
Schulz, Wolfgang (34)
Seim, Wolfgang (20)
Trifa-Stumpf, Adrienn (4)

Ohm-Speedskater starten die WSC-Saison bei besten Wetterbedingungen

Am 29.4. fand in Paderborn der 68. Osterlauf statt, bei dem auch die Speedskater des Tv-Homberg an den Start gingen. Nachdem die letzten beiden Jahre am Start noch Schnee fiel, gab es dieses Jahr nun ideale Wetterbedingungen für das Rennen. Insgesamt nahmen dieses Jahr 333 Inlineskater am Halbmarathon auf Rollen teil.
Kleine Schwierigkeiten gab es nur beim Start, als die Rennleitung vergessen hatte das Absperrband zu entfernen welches dann von einem der Skater schnell abgetrennt wurde. Dies kostete Einigen gleich beim Start Zeit, vor allem die Starter in den vorderen Reihen, wo auch die Ohm-Speedskater standen.
Sieger wurde Philipp Forstner vom Team Powerslide SebaMed mit einer Zeit von 37:10 Minuten. Schnellster der Homberger Skater war Darius Wilde der nach 37:50 Minuten als 19ter die Ziellinie überquerte, nur wenige Sekunden vor Markus Leupold der nach 37:58 Minuten auf Platz 21 Fuhr. In der nächsten Gruppe konnten sich Guido Koning und Christopher Schneider behaupten die nach 39:10 Minuten die Plätze 27 und 31 belegten. Den 43ten Platz teilen sich Ralf Dagit und Markus Wilde mit einer Zeit von 40:40 Minuten, direkt dahinter wurde Michael Santo nach 40:44 Minuten 44ter. Raimund Hermann kam nach 42:28 Minuten als 54ter ins Ziel und Jan Schenk der nur eine Sekunde nach ihm ins Ziel kam wurde 58ter. Im Startblock der Fitnessskater konnte sich Miriam Lorenz behaupten und wurde mit einer Zeit von 50:25 Minuten Achte bei den Damen.
In der Teamwertung liegen die Ohm-Speedskater nun auf Platz vier, doch das nächste Rennen steht schon vor der Tür und findet am 1.Mai in Düsseldorf statt.

Die Homberger Speedskater nach dem Rennen

Badmintontraining

Montag
Jugend: 18.45 bis 20.15 Uhr
Senioren: 20.15 bis 21.45 Uhr

Mittwoch
Jugend und Senioren von 18.45 bis 21.45 Uhr.
Gäste sind herzlich willkommen.

Ansprechpartner:
Volker Stiller, Tel.: 06633/91 96 66
Werner Arnold, Tel.: 06633/54 43

Vulkanbiker Homberg (Ohm)

Radfahren für »Jedermann«

Jeden Mittwoch, so weit es die Witterung zulässt, um 18.00h vom Weinkeller aus. Radfahren, Spaß haben, sich unterhalten und dabei die Fitness steigern. Die Touren führen durch das Ohmtal mit leichten Steigungen. Auf den Fahrten sind die verkehrsrechtlichen Bestimmungen zu beachten. Teilnahme auf eigene Verantwortung.
Nähere Auskunft unter Tel. 06633/1306 oder 06633/5359

Saisoneröffnungsgottesdienst

in der Radwegekirche «St. Martin»Ober-Ofleiden

Am Sonntag, den 04. Mai 2014, um 10.00h, soll mit einem bunten Frühlingsgottesdienst, viel Musik und guten Gedanken in der Radwegekirche St. Martin Ober-Ofleiden die Radfahrsaison 2014 eröffnet werden. Der Gottesdienst steht unter dem Motto:

«Unterwegssein dürfen»

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es eine kleine Radtour durch das Ohmtal zu den «Dicken Steinen» nach Nieder-Ofleiden. Dort hat der Kirchenvorstand für die nötige Stärkung einen Grillstand aufgebaut.

Jagdgenossenschaft Deckenbach - Höingen

Mäharbeiten

Wir bitten alle Landwirte, einen Tag vor Beginn der Mäharbeiten, die jeweiligen Jagdpächter zu benachrichtigen!
Dobiat, Claus: 06422 - 857381
Mobil: 0174 - 9149691
Pfeiffer, Klaus: 06422 - 2694
Ritter, Manfred: 06633 - 1322 oder - 642789
Mobil: 0171 - 1234995
Kratz, Dieter: 06633 - 7839
Fey, Werner: 06633 - 7595
Klapp, Markus: 06633 - 7400
Mobil: 0173 - 3239034
Menzel, Kurt: 06421 - 41545
Mobil: 0171 - 9913797

Der Jagdvorstand

Obst- und Gartenbauverein Deckenbach

Wiesenblütenfest am 1. Mai in Deckenbach

Zur Saisoneröffnung der Obstwiesenroute am 1. Mai laden wir alle Bürgerinnen und Bürger recht herzlich wieder zu unserem traditionellen Wiesenblütenfest ein. Es findet wie auch in der Vergangenheit auf unserem Obstwiesengrundstück am Schönberg statt.
Neben Würstchen gibt es zur Mittagszeit in diesem Jahr Geschnetzeltes und Bratkartoffeln aus der Pfanne und anschließend am Nachmittag Kaffee und Kuchen.
Besonders möchten wir auf unseren Kürbiswettbewerb für Kinder hinweisen. Kinder bis 14 Jahre können sich an diesem Tag bei uns Kürbissamen abholen und diese zu Hause einpflanzen.
Bei unserem Familientag am 11. Oktober wird dann das Kind mit dem größten Kürbis zur Kürbiskönigin bzw. Kürbiskönig gekrönt. Außerdem winken drei tolle Hauptpreise.
Hiermit weisen wir auch auf unsere Jahreshauptversammlung am 10. Mai hin.

Sportclub Deckenbach e.V.

Achtung neue Trainingszeiten !!!

Ab Mai werden wir neue Trainingszeiten haben: die normalen Turnstunden beginnen wir um 19:00 Uhr. Beim Steppen jeweils am ersten Dienstag jeden Monats treffen wir uns wie gehabt um 20:00 Uhr. Die neuen Zeiten gelten ab Mai 2014.

Der Vorstand

Freiwillige Feuerwehr Erbenhausen

Zeitungsleser wissen MEHR!

Maulbacher Ausflugsgesellschaft

Maifeuer Maulbach

Wie im letzten Jahr wird die MAG Ausrichter des traditionellen Maifeuers am Steimel sein.
Ab 19.30 Uhr werden Würstchen sowie Getränke angeboten und gegen ca. 21.00 Uhr das Feuer entzündet.
Auf regen Besuch freut sich die MAG.

Wir versuchen allen Besuchern ein paar schöne Stunden rund um das Maulbacher Maifeuer zu bieten.

Burschen- und Mädchenschaft Ober-Ofleiden

Maifeuer in Ober Ofleiden

Wie in jedem Jahr findet am 30.04. ab 19:00 das Maifeuer in Ober Ofleiden am Sportplatz statt. Neben Bier, Apfelwein und diversen anti-alkoholischen Getränken werden Bratwürstchen und traditionell Erbsensuppe mit Würstchen serviert.

Auf Euer Kommen freut sich die Burschen- und Mädchenschaft Ober Ofleiden.

Tischtennisgemeinschaft Schadenbach

Maifeuer in Schadenbach!

Hiermit laden wir alle Freunde und Gönner der TTG Schadenbach zum traditionellen Maifeuer am 30. April an der Schadenbacher Grillhütte ein.
Traditionsgemäß startet der Abend mit der Wanderung zum Maifeuer um 18 Uhr.
Treffpunkt: Bushaltestelle Schadenbach
Für das leibliche Wohl ist wie immer bestens gesorgt.
Holzanlieferung am 28. April ab 16 Uhr.

Wir freuen uns auf Euer Kommen!
TTG Schadenbach

Kirchliche Nachrichten

Evang. Pfarramt Homberg/Ohm

Freitag, 2.5.
20.00 Uhr Angebot der Suchthilfe Vogelsberg
Freundeskreis, Selbsthilfegruppe für Suchtabhängige und -gefährdete im Gemeindehaus
20.00 Uhr Angehörigengruppe im Gemeindehaus

Samstag, 3.5.
15.00 Uhr Fototermin und Probe zur Konfirmation, Gruppe 2
19.00 Uhr Abendmahlsgottesdienst zur Konfirmation, Gruppe 2

Sonntag, 4. Mai
Misericordias Domini
10.00 Uhr Festgottesdienst zur Konfirmation Gruppe 2

Montag, 5.4.
16.30 Uhr Gottesdienst im Alten- und Pflegeheim Am Wingenhain
18.00 Uhr Kinderchorprobe im Gemeindehaus

Konfirmation 2014

Am 2. Sonntag nach Ostern, Misericordias Domini (4. Mai), werden folgende Mädchen und Jungen in der Ev. Stadtkirche zu Homberg an der Ohm konfirmiert:
Adeline Bisanz, Ernst-Ludwig-Str. 3
Johanna Nolte, Am Oberborn 8
Lucia Pfeil, Ernst-Ludwig-Str. 21
Juliana Ritter, Goethestr. 16
Leonie Schley, Wilhelmstr. 5a
Elisabeth Schneider, Jahnstr. 12
Gina Marie Schneider, Schlesienstr. 24
Frederik Dithmer, Marburger Str. 3
Christopher Kraft, Frankfurter Str. 7
Marcel Mathäß, Burgring 9
Johannes Sebastian Schepp, Zum Hohen Berg 10

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Das Pfarrbüro ist montags, dienstags und donnerstags von 8.00 Uhr bis 12 Uhr geöffnet.
Homberg, An der Stadtkirche 7, Tel. 06633 314
eMail: ev-kirche-homberg@t-online.de
Homepage: www.kirche-homberg.de

Nächstes Treffen
der Informations- und Motivationsgruppe für Angehörige von Suchtabhängigen und -gefährdeten: Kontakt: 06634/1449

Telefonseelsorge
Es findet sich immer jemand, mit dem man reden kann - auch bei der Telefonseelsorge
0 800 - 111 0 111
0 800 - 111 0 222
Vertraulich - anonym - Tag und Nacht

Evang. Kirchengemeinde Appenrod

Sonntag, 4. Mai 2014 -Miserikordias Domini-
10 Uhr 45 Gottesdienst (Kollekte für die eigene Gemeinde)

Halbtagesausflug

Am Donnerstag, den 22. Mai wollen wir vom Café Sonnenschein für alle, die gerne dabei sein möchten, eine Halbtagesfahrt nach Marburg unternehmen. Dabei achten wir darauf, dass keine längeren Gehwege zurückzulegen sind. Geplant ist ein Mittagessen in Spiegelslust oberhalb von Marburg, eine Besichtigung der Elisabethkirche und ein Kaffeetrinken in der näheren Umgebung. Interessenten melden sich bitte bis zum 10. Mai bei Christa Vogt in Maulbach Tel. 1677. Jedermann ist herzlich eingeladen!

Auswanderer aus Maulbach, Appenrod und Dannenrod

Aus den Kirchenbüchern und vielen weiteren Quellen hat Dr. Wolfgang Seim eine Geschichte der Auswanderer aus unserer Pfarrei zusammengetragen. Besonders im 19. Jahrhundert ist ein großer Teil unserer Einwohner nach den USA ausgewandert. Aber auch nach Ungarn oder Südafrika sind Maulbacher, Appenröder und Dannenröder ausgewandert. Was sie dazu bewogen hat und was sie erlebt haben, ist ein interessanter Teil unserer Dorfgeschichte. Die beiden Hefte mit dem Titel „Auswanderung aus der Pfarrei Maulbach“ sind bei Wolfgang Seim in Maulbach erhältlich (Tel. 1686).

Evang. Pfarramt Deckenbach

Samstag, 3. Mai
10.30 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 4. Mai
10.30 Uhr Gottesdienst Deckenbach

Bürozeiten
Das Pfarrbüro ist montags und donnerstags von 9.30 Uhr bis 12 Uhr besetzt. Außerhalb der Bürozeiten erreichen Sie Pfarrerin B. Schrag unter der Nummer des Homberger Pfarramtes (06633.314)

Evang. Kirchengemeinde Dannenrod

Halbtagesausflug

Am Donnerstag, den 22. Mai wollen wir vom Café Sonnenschein für alle, die gerne dabei sein möchten, eine Halbtagesfahrt nach Marburg unternehmen. Dabei achten wir darauf, dass keine längeren Gehwege zurückzulegen sind. Geplant ist ein Mittagessen in Spiegelslust oberhalb von Marburg, eine Besichtigung der Elisabethkirche und ein Kaffeetrinken in der näheren Umgebung. Interessenten melden sich bitte bis zum 10. Mai bei Christa Vogt in Maulbach Tel. 1677. Jedermann ist herzlich eingeladen!

Auswanderer aus Maulbach, Appenrod und Dannenrod

Aus den Kirchenbüchern und vielen weiteren Quellen hat Dr. Wolfgang Seim eine Geschichte der Auswanderer aus unserer Pfarrei zusammengetragen. Besonders im 19. Jahrhundert ist ein großer Teil unserer Einwohner nach den USA ausgewandert. Aber auch nach Ungarn oder Südafrika sind Maulbacher, Appenröder und Dannenröder ausgewandert. Was sie dazu bewogen hat und was sie erlebt haben, ist ein interessanter Teil unserer Dorfgeschichte. Die beiden Hefte mit dem Titel „Auswanderung aus der Pfarrei Maulbach“ sind bei Wolfgang Seim in Maulbach erhältlich (Tel. 1686).

Evang. Pfarramt Ehringshausen

Dienstag, 29.4.
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Ehringshausen

Mittwoch, 30.4.
Abfahrt zum Frauenkreis-Ausflug nach Frankfurt
09.00 Uhr Ehringshausen (Kirche)
09.05 Uhr Schellnhausen (Vulkan)
09.10 Uhr Ermenrod (Bushaltestelle)
09.15 Uhr Zeilbach

Donnerstag, 1.5.
14.30 Uhr Hausbibelkreis in Ehringshausen

Samstag, 3.5.
11.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Sonntag, 4.5., - Misericordias Domini -
10.00 Uhr Gottesdienst in Ehringshausen, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Gottesdienst in Rülfenrod mit Taufe von Sarah Christin Ritter, Pfr. Harsch
Kollekte: eigene Gemeinde

Dienstag, 6.5.
15.30 Uhr Konfirmandenunterricht in Ehringshausen

Donnerstag, 8.5.
15.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Samstag, 10.5.
11.00 Uhr Flötenkreis in Zeilbach

Sonntag, 11.5., -Jubilate -
10.00 Uhr Gottesdienst in Ermenrod, Pfr. Harsch
11.00 Uhr Gottesdienst in Zeilbach, Pfr. Harsch
Kollekte: eigene Gemeinde

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Ehringshausen, Hauptstr. 29, Tel. 06634 360
mittwochs von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr
freitags von 8.30 Uhr bis 11.00 Uhr
Am Freitag, den 2. Mai, ist das Pfarrbüro geschlossen.

Evang. Kirchengemeinde Maulbach

Sonntag, 4. Mai 2014 -Miserikordias Domini-
09 Uhr 30 Gottesdienst (Kollekte für die eigene Gemeinde)
10 Uhr 30 Kindergottesdienst
Die Stationen auf dem Weg zum Osterfest, die die Kindergottesdienstkinder und ihre Helfer in und um Maulbach aufgebaut haben, sind noch bis zu diesem Sonntag zu sehen. An jeder Station befindet sich auch ein erklärender Text.

Halbtagesausflug
Am Donnerstag, den 22. Mai wollen wir vom Café Sonnenschein für alle, die gerne dabei sein möchten, eine Halbtagesfahrt nach Marburg unternehmen. Dabei achten wir darauf, dass keine längeren Gehwege zurückzulegen sind. Geplant ist ein Mittagessen in Spiegelslust oberhalb von Marburg, eine Besichtigung der Elisabethkirche und ein Kaffeetrinken in der näheren Umgebung. Interessenten melden sich bitte bis zum 10. Mai bei Christa Vogt in Maulbach Tel. 1677. Jedermann ist herzlich eingeladen!

Auswanderer aus Maulbach, Appenrod und Dannenrod
Aus den Kirchenbüchern und vielen weiteren Quellen hat Dr. Wolfgang Seim eine Geschichte der Auswanderer aus unserer Pfarrei zusammengetragen. Besonders im 19. Jahrhundert ist ein großer Teil unserer Einwohner nach den USA ausgewandert. Aber auch nach Ungarn oder Südafrika sind Maulbacher, Appenröder und Dannenröder ausgewandert. Was sie dazu bewogen hat und was sie erlebt haben, ist ein interessanter Teil unserer Dorfgeschichte. Die beiden Hefte mit dem Titel „Auswanderung aus der Pfarrei Maulbach“ sind bei Wolfgang Seim in Maulbach erhältlich (Tel. 1686).

Evangelischer Posaunenchor der Pfarrei Maulbach

Montag, 5. Mai 2014
19 Uhr Anfängergruppe
20 Uhr Übungsstunde (Vorbereitung auf die Konfirmation)

Evangelische Kirchengemeinden Ober-Ofleiden/Gontershausen, Nieder-Ofleiden und Haarhausen

Sonntag, 04. Mai
10.00 Uhr Saison-Eröffnungsgottesdienst der Radwegekirche Ober-Ofleiden, anschließend Radtour durch das Ohmtal und Grillen
10.30 Uhr Kindergottesdienst im evangelischen Gemeindehaus in Ober-Ofleiden

Mittwoch, 07. Mai
20.00 Uhr Übungsstunde des Flötenkreises im evangelischen Gemeindehaus in Ober-Ofleiden

Freitag, 09. Mai
Ausflug des Dorfcafes zur Landesgartenschau in Gießen
Abfahrt:
13.00 Uhr Nieder-Ofleiden, Bushaltestelle am DGH
13.10 Uhr Ober-Ofleiden, Kirche
13.15 Uhr Gontershausen, Haarhäuser Str.
13.20 Uhr Haarhausen, Parkplatz DGH
Die Rückkehr wird gegen 19.00 Uhr sein, die Kosten für Bus und Eintritt betragen 30,00 Euro pro Person, Anmeldung über das Pfarramt, Tel. 06633/258
Pfarrer Passarge befindet sich bis einschließlich 03.05. in Urlaub, die Vertretung in dringenden pfarramtlichen Angelegenheiten hat das Pfarramt in Homberg, Tel. 06633/314

Kath. Pfarrei Johannes Paul II.

Unsere Erstkommunionkinder in diesem Jahr:

Kiljan Argiolas aus Homberg
Aljosha Fina aus Gontershausen
Shawn Gieracki aus Burg-Gemünden
Marcel Hofmann aus Burg-Gemünden
Francesco Miniaci aus Homberg
Lea Schnell-Kretschmer aus Nieder-Gemünden
Miray Schötterl aus Ehringshausen
Emiliy Schraub aus Gontershausen
Kamil Theiss aus Weitershain
Vanessa Vietor aus Homberg

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Matthias“ Homberg

Mittwoch, 30.04. **Rosamunde**
17.25 Uhr Rosenkranzgebet
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Sonntag, 04.05. **3. Ostersonntag der Osterzeit**
09.00 Uhr Eucharistiefeier, anschl. Frühstück
10.00 Uhr „Sonntagsschule“ für Minis und Maxis

Dienstag, 06.05. **Antonia**
16.00 Uhr Andacht im Seniorenzentrum Goldborn

Gottesdienste und Termine in der Kirche „Erscheinung des Herrn“ Nieder-Gemünden

Sonntag, 04.05. **3. Ostersonntag der Osterzeit**
10.30 Uhr Eucharistiefeier

Gottesdienste und Termine in der Kirche „St. Jakobus“ Kirtorf

Samstag, 03.05. **Hl. Philippus und hl. Jakobus, Apostel Fest**
18.00 Uhr Eucharistiefeier

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Unser Pfarrbüro im Burgring 49, 35315 Homberg (Ohm) erreichen Sie unter der Tel.: (0 66 33)
3 47, dem Fax (0 66 33) 91 12 04 oder der E-Mail-Adresse pfarrei.alsfeld-homberg@bistum-mainz.de.
Die Pfarrsekretärinnen sind in der Regel, jeweils von 9.00 - 12.00 Uhr, an folgenden Tagen anwesend:
Frau Sidonie Lüttebrandt am Montag und Mittwoch.
Frau Ursula Stiller am Freitag.
In allen pfarramtlichen Fällen erreichen Sie
Herrn Pfarrer Jerzy Dmytruk unter der Tel. Nr. (0 66 31) 2374,
Herrn Kaplan Michael Leja unter der Tel. Nr. (0 66 33) 911202,
Herrn Pfarrvikar Pater Jacob Karippai unter der Tel. Nr. (0 66 38) 255,
Herrn Pfarrvikar Pfarrer Peter Kemmerer unter der Tel. Nr. (0 66 41) 9127600 und
Herrn Diakon Jochen Dietz unter der Tel. Nr. (0 66 36) 1456.
Unsere Gemeindereferentin Frau Sonja Hiebing ist unter ihrer Tel. Nr. (0 66 33) 91 19 24 zu erreichen.
Informieren Sie sich auch auf unserer Internetseite:
www.katholisch-alsfeld-homberg.de

Anzeige

Ohmtal-Taxi

Kranken- und Dialysefahrten
Kur- und Rehafahrten
Fahrten zu stationären Behandlungen
Abrechnung mit allen Krankenkassen

Flughafentransfer
Geschäfts- und Privatfahrten
Kurierdienste
Jetzt auch Beförderung bis zu 8 Personen

Frankfurter Str. 2 (im Reiseladen) - 35315 Homberg (Ohm)
Tel. 06633 - 64 33 440

Ev. Kirchengemeinden Burg-Gemünden-Bleidenrod und Nieder-Gemünden

Freitag, 02.05.14

Burg-Gemünden
19.00 Uhr Feierabendgottesdienst

Samstag, 03.05.14

Burg-Gemünden
09.00 Uhr Probe -Ablauf der Konfirmation in der Kirche

Sonntag, 04.05.14

Burg-Gemünden
10.00 Uhr Konfirmation

Elpenrod
10.45 Uhr Gottesdienst, Lektorin Schlögel

Montag, 05.05.14

Burg-Gemünden
18.00 Uhr Jugendchor in der Wanngasse
19.00 Uhr „BuNieElOt“ in der Wanngasse

Dienstag, 06.05.14

Nieder-Gemünden
20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung im ev. Gemeindehaus

Seniorenausflug zum Saisonabschluss

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Zum Abschluss der Seniorennachmittage für dieses Winterhalbjahr, erlebten die Senioren aus der Kirchengemeinde Burg-Gemünden/Bleidenrod, bei herrlichem Frühlingswetter einen Ausflug in die Landeshauptstadt Wiesbaden.
Von Burg-Gemünden und Bleidenrod aus startete die Reisegesellschaft am letzten Mittwoch mit dem Reisebus über die A 5 bis zum ersten Anlaufpunkt der Tour, der Raststätte „Taunusblick“ bei Eschborn, wo in der freien Natur das mitgebrachte Frühstück eingenommen wurde. Darüber hinaus nutzten einige der Fahrteilnehmer den Aufenthalt, um dem auf dem Gelände befindlichen Aussichtsturm einen Besuch abzustatten. Der barrierefreie Aussichtsturm (mit Fahrstuhl) ist das Wahrzeichen der Raststätte und bietet eine hervorragende Aussicht auf den Hochtaunus und die Frankfurter Skyline. Die Nähe zum römischen Grenzwall Limes war für die Gestaltung des Turms ausschlaggebend gewesen, indem für den 25 Meter hohen Turm ein römischer Beobachtungsturm (Limes-Turm) Pate gestanden hatte.
Nach diesem Aufenthalt ging es gut gestärkt und gut gelaunt weiter nach Wiesbaden, wo die Gruppe an der Haltestelle „Markt“ von der „Thermine - der kleinen Stadtbahn“ schon zu einer Stadtrundfahrt erwartet wurde. Während der „Tour de Wiesbaden“ erfuhr die Reisegruppe alles über die Historie und die Histörchen der schicken Metropole Wiesbaden. Man lernte das Savoir-Vivre („verstehen zu leben“ / „Lebenslust“) vergangenen Zeiten kennen und erlebte das immer noch unvergleichliche Flair Wiesbadens. Durch die kompakte Bauweise der kleinen Stadtbahn gelangt diese an Örtlichkeiten, die man mit dem Reisebus gar nicht erreichen kann und bietet den Fahrgästen somit die Möglichkeit Wiesbaden „hautnah“ zu erleben. Die Vogelsberger Reisegruppe kam ob der Vielzahl der wunderschönen und prachtvollen historischen Gebäude aus dem Staunen nicht heraus. Die Tour führte über die Wilhelmstraße, vorbei am Kurhaus und Theater, der Dienstvilla von Ministerpräsident Bouffier, bis hinauf zur Russisch-Orthodoxen Kirche auf dem Neroberg, die Herzog Adolf von Nassau im 19 Jahrhundert anlässlich des frühen Todes seiner Gemahlin, der 19-jährigen russischen Prinzessin Jelisaweta Michailowna, Großfürstin von Russland und Herzogin von Nassau, erbauen ließ. Es gab Gelegenheit die berühmte Nerobergbahn, eine Wasserballastbahn, die als letzte Bergbahn dieses Typs in Deutschland ein Kulturdenkmal ist, in Aktion zu sehen, einen Blick auf die imposante Backsteinkirche und auch auf das Hessische Landtagsgebäude zu werfen, bevor man wieder am Ausgangspunkt der Fahrt an der Haltestelle „Markt“ ankam.
Hatte man während dieser beeindruckenden Erlebnisfahrt schon einen Teil von Wiesbadens „Hausberg“, dem berühmten 245 Meter hohen Neroberg, kennengelernt, führte die nächste Etappe der Ausflugsfahrt,

nun wieder mit dem Reisebus, vorbei am Opelbad und dem Kletterwald Neroberg, einem Hochseilgarten, zum höchsten Punkt des Neroberges. Von dem dort befindlichen Rundbau mit Säulen (Monopteros) mit einem herrlichen Panoramablick, lag den Vogelsberger Besuchern die Stadt Wiesbaden im wahrsten Sinne des Wortes „zu Füßen“. Nachdem auch die dort befindliche Erlebnismulde, in der im Sommer Theateraufführungen stattfinden, besichtigt worden war, ging es zum gemeinsamen Kaffeetrinken in die Wagner-Gastronomie „Der Turm“. An dieser Stelle hatte einst das im 19. Jahrhundert errichtete Neroberghotel gestanden, das 1989 einem Brand zum Opfer fiel. Übrig blieb nur der Turm, der renoviert wurde und heute ein Restaurant mit Gartenwirtschaft beherbergt.
Nach dem Kaffeetrinken wurde die Rückreise in die heimatlichen Gefilde angetreten, wo die Gruppe nach Verzögerungen durch Staus auf der Autobahn gegen 19 Uhr in Büßfeld ankam und im „Landgasthof Fleischhauer“ schon zum Abendessen erwartet wurde.
Doch damit war das Tagesprogramm noch nicht zu Ende. Denn zur großen Überraschung der Fahrtteilnehmer erfreute anschließend der Mandolinen und Akkordeonclub Atzenhain, unter der Leitung von Florian Müller, die Gäste noch mit einem bunten Melodienstrauß. Die dargebotenen Stücke reichten von beschwingten und größtenteils auch bekannten Melodien und einem Medley bis hin zum berühmten Chanson „Non, je ne regrette rien“, mit dem die französische Chansonsängerin Edith Piaf einst zu Weltrum gelangte. Bei den Gästen fanden die Darbietungen großen Anklang, sodass bei der Ankündigung des letzten Beitrages schon gleich die „Forderung“ nach einer Zugabe laut wurde, die ihnen natürlich auch gewährt wurde.
Hannelore Diegel vom Organisationsteam der Seniorennachmittage, dankte dem Mandolinenclub für das gelungene „Überraschungsständchen“ und auch dafür, dass die Spielerinnen und Spieler durch das infolge des Staus bedingte verspätete Ankommen der Reisegruppe in Büßfeld, eine lange Wartezeit hatten in Kauf nehmen müssen.
Nach diesem passenden Abschluss ging es bei fröhlicher Stimmung am Abend wieder zurück nach Bleidenrod und Burg-Gemünden. Mit der Ausflugsfahrt startet der Seniorenkreis in die Sommerpause, bevor dann am zweiten Mittwoch im Oktober die neue Seniorennachmittags-Saison wieder eröffnet wird.

Die Seniorengruppe Burg-Gemünden/Bleidenrod auf den Treppen des Staatstheaters in Wiesbaden

„Bitte alles einsteigen“, hieß es bei der Stadtrundfahrt mit der kleinen Stadtbahn „Thermine“ in Wiesbaden.

Die Reisegruppe vor dem Rundbau „Monopteros“ auf dem Neroberg in Wiesbaden.

Der Mandolinen- und Akkordeonclub Atzenhain, unter der Leitung von Florian Müller, erfreute die Reisegruppe zum Abschluss der Fahrt im „Landgasthof Fleischhauer“ in Büßfeld mit einem bunten Melodienstrauß.

Anzeige

me. Thomas Euler
Schreinerei Bestattungen
Innenausbau
Küchen / Badmöbel
Fenster / Türen
Sonderanfertigungen
Überführungen, Erledigung sämtlicher Formalitäten, komplette Organisation, Trauerdruck, Bestattungsvorsorge
Grüner Weg 4, 36325 Feldatal
Elpenröder Straße 21, 35325 Mücke
Telefon 06400-7387 Mobil 0172 9383696 (24h)
www.schreinerei-bestattungen-euler.de

info für unsere leser
VERLAG + DRUCK LINUS WITTICH
Heimat- und Bürgerzeitungen
anzeigen-annahmeschluss beim verlag
montags, 8.00 Uhr
bei feiertagsvorverlegung einen werktag früher
ihre persönlichen ansprechpartner für:
• geschäftsanzeigen • beilagen-werbung
• infobroschüren • flyer

Zuständig für Homberg (Ohm) und Gemünden (Felda):
Daniel Wandner
mobil: 01 75. 5 95 10 98
tel.: 0 66 43. 96 27 - 0
fax: 0 66 43. 96 27 - 78
mail: anzeigen@wittich-herbstein.de

Zuständig für Amöneburg:
Hartmut Stamm
mobil: 01 75. 5 95 10 99
tel.: 0 66 43. 96 27 - 0
fax: 0 66 43. 96 27 - 78
mail: anzeigen@wittich-herbstein.de

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Industriestraße 9-11 · 36358 Herbstein

Der SV Erfurtshausen lädt ein zum

Familientag

am

1. Mai

Beginn ist um 12:00 Uhr

am Sportheim

Es wird eine Eltern-Kind-Olympiade stattfinden, außerdem gibt es eine Hüpfburg, Kinderschminken und noch vieles mehr.

Mit Kaffee und Kuchen, Speisen vom Grill, Maibowle, Bier vom Fass und anderen Getränken ist für das leibliche Wohl selbstverständlich bestens gesorgt.

Auf Euer Kommen und auf einen schönen Tag freut sich der SV Erfurtshausen.

SV ERFURTSHAUSEN 1920 e.V.

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung der Offenlegung der Bodenrichtwerte

zum Stichtag 1. Januar 2014

für den Bereich der Stadt **35287 Amöneburg**

Der Gutachterausschuss für Immobilienwerte für den Bereich des Landkreises Marburg-Biedenkopf (ohne den Bereich der Stadt Marburg) hat in seinen Sitzungen am 21. und 28. Januar 2014 die Bodenrichtwerte für baureifes / bebautes Land und am 4. Februar 2014 für landwirtschaftliche Nutzflächen zum Stichtag 1. Januar 2014 ermittelt.

Es wird hiermit öffentlich bekannt gemacht, dass die Bodenrichtwerte gemäß § 196 Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit § 14 Abs. 6 der Hess. Durchführungsverordnung zum Baugesetzbuch für den Bereich der

Stadt **35287 Amöneburg**

für die Dauer eines Monats vom **05.05.2014** bis **06.06.2014**

in den Diensträumen Zi.-Nr. **10 (Bauamt) Nebengebäude**

der Stadtverwaltung **35287 Amöneburg**

Straße, Hausnummer **Am Markt 1**

in der / den nachfolgend aufgeführten Zeit(en) öffentlich ausliegen.

Mo-Mi und Fr 8:30 – 12:00 Uhr

Do 15:00 – 18:30 Uhr

Jedermann kann von der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses, Robert-Koch-Straße 17 (Amt für Bodenmanagement), 35037 Marburg, Tel. (0 64 21) 616-317, auch nach dieser Bekanntmachung, Auskunft über Bodenrichtwerte verlangen.

Amöneburg,17.04.2014

Im Auftrag
(Richter-Plettenberg)
Bürgermeister

Aus dem Rathaus wird berichtet

Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Amöneburg

Die Stadtverwaltung im Rathaus ist von Montag bis Freitag in der Zeit von 08.30 bis 12.00 Uhr zur allgemeinen Sprechstunde geöffnet.
Für einen Besuch vor 08.30 Uhr oder am Nachmittag wird eine Terminabsprache erbeten, um sicherzustellen, dass der gewünschte Gesprächspartner auch persönlich anwesend ist.
Die Stadtverwaltung hat zusätzlich jeden Donnerstagnachmittag von 15.00 bis 18.30 Uhr geöffnet.
Eine Terminanmeldung für diesen Dienstleistungsnachmittag ist nicht erforderlich.
Die Stadtverwaltung ist unter der Telefonnummer **06422/92950** zu erreichen.
Telefax-Nr. 06422/929522.

Notdienst nach Dienstschluss der Stadtverwaltung:
Unter der Rufnummer 06422/92950 ist nach Dienstschluss der telefonische Anrufbeantworter der Stadtverwaltung Amöneburg aufgeschaltet.
In diesen Fällen bitte den Namen, die Rufnummer des Anrufers und den Grund des Anrufes auf Band sprechen.
Bitte beachten Sie jedoch, dass erst am darauf folgenden regulären Arbeitstag eine Rückmeldung durch die Verwaltung erfolgen kann.

Durchwahlnummern der Verwaltung:

Vorzimmer des Bürgermeisters	06422/9295-11
Hauptamt	9295-23
Standesamt	9295-24
Bauamt	9295-26 und -16
Meldeamt	9295-28
Finanzabteilung	9295-11
Kasse	9295-29
Museum	9295-10

Rufbereitschaft des städtischen Bauhofes
Die Stadt Amöneburg hat für den städtischen Bauhof unter der Tel.-Nr. 0174/9207200 eine allgemeine Rund-um-die-Uhr-Rufbereitschaft für Wasserrohrbrüche etc. eingerichtet. Diese bezieht sich auf die Zeit nach Dienstschluss der städtischen Arbeiter und auf das Wochenende.

Kinder- und Jugendtelefon des Deutschen Kinderschutzbundes
Seit dem 01.11.1998 ist das Kinder- und Jugendtelefon Marburg in das Netz der Kinder- und Jugendtelefone eingebunden und kann von jedem Kind bzw. Jugendlichen unter der bundesweit gültigen Rufnummer 0800/1110333 kostenlos erreicht werden **(rufbereit rund um die Uhr).**
Dieses Kinder- und Jugendtelefon Marburg ist montags bis freitags von 15.00 bis 19.00 Uhr besetzt.

Telefonseelsorge Marburg
0800/1110111 oder 0800/1110222 - rufbereit rund um die Uhr

In den Stadtteilen werden wöchentlich einmal Sprechstunden durchgeführt:

Diensthandy	**0174/7039129**
Rüdigheim (Treffpunkt)	
montags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Roßdorf Mehrzweckhalle	
mittwochs	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Erfurtshausen (Bürgerhaus)	
donnerstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr
Mardorf (Schwesternhaus,Marburger Straße 12)	
dienstags	von 15.30 bis 16.00 Uhr

Ortsvorsteher

Amöneburg	Herbert Fischer, Koppelkaute 20	06422/3873
Mardorf	Heinrich Benner, Lindenweg 3	06429/7723
Roßdorf	Stephan Maus Vorderstraße 22	06424/923736
Rüdigheim	Martin Bieker, Niederkleiner Straße 24	06429/401
Erfurtshausen	Wolfgang Rhiel, Ringstraße 1	06429/8269250

Schiedsmann
Norbert Heiland, Brücker Str. 2, 35287 Amöneburg 06422/3764
Stellvertretender Schiedsmann / Schiedsfrau
Kordula Hof, Kellmarkstraße 21,
35287 Amöneburg-Mardorf 06429/7677

Ortsgericht
Ortsgerichtsvorsteher Karl-Heinz Kräling
Zu den Hobern 20, Mardorf, 35287 Amöneburg 06429/405
oder 0173/3439794
Sprechstunden nach Vereinbarung
Stellvertretender Ortsgerichtsvorsteher
Roland Ott, Stockwiesenweg 16,
35287 Amöneburg 06422/5591

Bürgerhäuser und Gemeinschaftseinrichtungen
Bürgerstuben Amöneburg
Karl Braun, Ritterstr. 22 06422/2107

Bürgerhaus Mardorf
Frau Anna Schick, Homberger Straße 11, Mardorf 06429/7399
Mehrzweckhalle Roßdorf
Frau Angelika Müller, Mönchweg 1 06424/5173
Treffpunkt Rüdigheim
Malgorzata Kappel, Niederkleiner Str. 15 06429/829394
Bürgerhaus Erfurtshausen
Willi Mann, Hauptstr. 19 06429/829974
„Gemeenshaus Mardorf“
Marburger Str. 2
Ansprechpartnerin bzw. Hausmeisterin
Frau Karin Schweißguth-Linne, Kellmarkstr. 17, 35287 Amöneburg-Mardorf, Tel. 06429/576 oder KarinSchweissguthLinne@t-online.de

Annahme von Sondermüll
Jeden 1. Samstag im Monat zwischen 10.00 und 12.00 Uhr beim Landratsamt Marburg-Cappel (Garagen der Kfz-Stelle). Die Sondermüllsammlungen innerhalb der Großgemeinde Amöneburg werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Korksammelstelle in Amöneburg
Korkabfälle (nur Flaschenkorken, Korkuntersetzer, -platten und –pinnwände) können von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 bis 12.00 Uhr im Rathaus Amöneburg, Zimmer 2 (Vorraum Stadtkasse) abgegeben werden. In den Stadtteilen besteht die Möglichkeit, Korkabfälle während der Außensprechtage der Stadtverwaltung von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr zu entsorgen.

Altbatterie-Entsorgung
Sammelbehälter befinden sich in Amöneburg-Kernstadt im Rathaus (Einwurfzeiten von Montag bis Donnerstag von 08.30 Uhr bis 15.00 Uhr und am Freitag von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr) sowie in Mardorf im ehemaligen Schwesternhaus, in Roßdorf in der Mehrzweckhalle, in Erfurtshausen im Bürgerhaus und in Rüdigheim im Treffpunkt. Einwurfzeiten während der Außensprechtage der Stadtverwaltung (von 15.30 Uhr bis 16.00 Uhr).
Batterien können Sie übrigens auch bei der Sondermüll-Kleinmengensammlung abgeben.

Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/

Annahme von Bauschuttkleinmengen
Öffnungszeiten des Abfallzweckverbandes Lahn-Fulda (ALF)
Montag – Donnerstag von 07.00 Uhr bis 15.30 Uhr
Freitag von 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr
Im Monat Januar bleibt die Deponie geschlossen.

Annahme von Bauschuttkleinmengen
Aufgrund der zum 01.04.2006 neu in Kraft getretenen Abfallsatzung der Stadt Amöneburg werden ab diesem Zeitpunkt Bauschutt-Kleinmengen aus privaten Haushaltungen der Amöneburger Bürgerschaft im Bringsystem angenommen. Als Kleinmengen wird dabei eine Menge von bis zu einer Pkw-Ladung (ca. 0,5 Tonnen) angesehen). Größere Anlieferungen können abgewiesen werden.
Als Annahmestelle für die Bauschuttkleinmengen wurde von der Stadt in Absprache mit dem Abfallzweckverband Lahn-Fulda (AlF) die Erdaushubdeponie Amöneburg festgelegt.
Für die Anlieferung der Bauschuttkleinmengen wird vom Betriebspersonal der Erdaushubdeponie eine Gebühr in Höhe von pauschal 3,00 Euro pro Anlieferung erhoben. Durch Ausweisdokument hat der Anlieferer gegenüber dem Betriebspersonal nachzuweisen, dass er Einwohner der Stadt Amöneburg ist. Die persönlichen Daten des Anlieferers werden zu Auswertungszwecken gespeichert. Anliefer, die nicht Einwohner der Stadt Amöneburg sind, können ebenfalls anliefern. Hierfür beträgt der Preis zurzeit 15,- Euro pro Tonne.

Der Erdaushubdeponie Amöneburg, die vom Abfallzweckverband Lahn-Fulda (AlF) betrieben wird, ist wie folgt zu erreichen:
Telefon 06422/1471
Fax 06422/890995

Öffnungszeiten der Kompostierungsanlage Stausebach
Tel. 06422/7442
Montag bis Freitag 08.00 bis 15.30 Uhr
jeden letzten Samstag im Monat 09.00 bis 12.00 Uhr

Standorte der Wertstoff-Container
Alle Stellplätze sind mit Glascontainer sowie für Weißblech (Dosenschrott) bestückt.

Amöneburg
Parkplatz „Gollgarten“, K 30
Parkplatz „Bonifatiusstraße“ (Altkleider Kolpingfamilie)
Parkplatz „Steinweg/Tränkgasse“ (Altkleider Fa. Bicker)
Bauhof „Nicolaistraße“

Mardorf
Kläranlage „Zum Wiesengrund“ (Altkleider Malteser Hilfsdienst)
Hinter dem Bürgerhaus
Am Grillplatz

Roßdorf
Bei der Mehrzweckhalle
Am Sportplatz (Altkleider Fa. Bicker)
Feuerwehrhaus, Am Dorfbrunnen

Rüdigheim
Am Schützenhaus, In den Raingärten, (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)

Erfurtshausen
Festplatz
Altes Feuerwehrgerätehaus (Altkleider Deutsches Rotes Kreuz)
Aufgrund erheblicher Lärmbelästigung der Nachbarn bitten wir die Bevölkerung, die Einwurfzeiten der Glascontainer zu beachten:
von 07.00 -bis 13.00 Uhr
und 15.00 bis 20.00 Uhr
Kein Einwurf an Sonn- und Feiertagen.

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt
auf der Erddeponie Amöneburg. Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder Stadtverwaltung Amöneburg 06422/92950.
„Betriebszeiten der Erdaushubdeponie/Annahme von Bauschuttkleinmengen und
Baum- und Strauchschnitt“:

Kostenlose Annahme von Baum- und Strauchschnitt durch den Abfallzweckverband Lahn-Fulda (ALF).
Der ALF weist darauf hin, dass ausschließlich sauber getrennter Astschnitt (ab 20 mm Durchmesser) mit überwiegend verholzten Anteilen, unvermischt mit sonstigen Bioabfällen, angenommen werden kann. Gleichermaßen können auch dickere Stämme, Äste, Kronenholz sowie Wurzelstöcke frei von Erde und Steinen kostenfrei angeliefert werden.
Unverholzte Materialien hingegen, wie z. B. einjähriger Heckenschnitt sowie Reisig mit hohem Laubanteil, Stauden, Laub sowie Grasschnitt sind von einer Annahme ausgeschlossen und werden ggf. zurückgewiesen! Diese Bioabfälle müssen über die Biotonne oder über die Kompostierungsanlage Stausebach kostenpflichtig entsorgt werden.
Weitere Informationen unter 06422/1471 (Deponie) oder 06422/92950 (Stadtverwaltung).

Borromäusbücherei Rüdigheim

Wöchentliche Öffnungszeiten:
Sonntag von 10.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch von 20.00 bis 21.00 Uhr
Freitag von 15.00 bis 16.00 Uhr
Internetadresse: www.eopac.de
Bücherei St. Johannes Amöneburg
(im Kindergarten, Steinweg)
Öffnungszeiten:
Donnerstag von 16.30 bis 18.30 Uhr

NULL bis SECHS

Präventive Beratung für Eltern und KiTas
Kostenfreie Beratung bei allen Fragen zur Entwicklung und Erziehung von Kindern
zwischen 0 – 6 Jahren.
Ansprechpartnerin für die Stadt Amöneburg:
Frau Maike Marwedel (Dipl.-Pädagogin)
Persönliche Termine nach Vereinbarung
Info und Anmeldung:
06422/8991903 oder 0170/9161580

Offene Sprechstunden:
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr im Kindergarten Amöneburg (Steinweg 38)
- Jeden 4. Montag im Monat von 08.30 – 09.30 Uhr im Kindergarten Mardorf (Kindergartenstraße 7)
- Jeden 4. Donnerstag im Monat von 08.00 – 09.00 Uhr im Kindergarten Roßdorf (Auf der Boine 2)

Wichtige Telefonnummern
Selbsthilfe-Kontaktstelle, Biegenstraße 7, 35037 Marburg
Beratung und Information zu Selbsthilfe allgemein, Auskunft über Selbsthilfegruppen im Landkreis Marburg-Biedenkopf, Bereitstellung und Vermittlung von Gruppenräumen, Unterstützung bei der Gruppengründung, Beratung zu finanziellen Hilfen.
Telefonische Anmeldung unter **06421/17699-34 und 17699-36 (Herr Sander und Frau Hilgenbrink)**
E-Mail: Info@selbsthilfe-marburg.de
Internet: www.selbsthilfe-marburg.de

Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf

Der **Pflegestützpunkt Marburg-Biedenkopf** ist eine gemeinsame Einrichtung der Pflege- und Krankenkassen und des Landkreises Marburg-Biedenkopf. Er bietet allen Bürgern mit Unterstützungs- und Hilfebedarf, deren Angehörigen und Menschen mit Behinderungen umfassende, qualifizierte und kostenlose Informationen und Beratung zu Pflegeangeboten sowie die Organisation aller notwendigen pflegerischen, medizinischen und sozialen Leistungen. Die Beratungen erfolgen direkt im Pflegestützpunkt oder bei Bedarf auch zu Hause, im Krankenhaus oder Pflegeheim.

Sprechzeiten
im Beratungszentrum, Am Grün 16, 35037 Marburg: Mittwoch und Freitag jeweils von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr und Donnerstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr sowie weitere Termine nach Vereinbarung an allen Tagen von Montag bis Freitag.
Telefonische Erreichbarkeit Montag bis Freitag 10.00 Uhr 16.00 Uhr

Pflegeberatung
Dieter Kurth und Nicola Konnerth, 06421 405-7401

Sozialberatung
Diana Gillmann-Kamm und Ingrid Labitzke, 06421 405-7402
E-Mail: pflegestuetzpunkt@marburg-biedenkopf.de

Museum Amöneburg

An jedem ersten und dritten Sonntag im Monat haben Interessierte die Möglichkeit, in der Zeit von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr, unser Museum zu besuchen.
Weitere Öffnungszeiten sind von Montag bis Mittwoch in der Zeit 08.00 – 12.00 und 14.00 – 15.00 Uhr, Donnerstag von 08.00 – 12.00 und 14.00 – 17.00 Uhr sowie Freitag von 08.00 – 12.00 Uhr über die Stadtverwaltung möglich.
Zusätzliche Termine und Führungen können auch nach Absprache mit der Museumsleitung vereinbart werden. (Tel. 06422/2474 oder e-mail: drschneideramoe@gmx.de)
Für Schulklassen oder Besuchergruppen besteht weiterhin die Möglichkeit, den museumspädagogischen Dienst in Anspruch zu nehmen, der jeden Freitag in der Zeit von 10.00 bis 12.00 Uhr angeboten wird. Dazu ist jedoch eine vorherige Anmeldung und thematische Absprache mit der Museumsleitung etwa 14 Tage vorher notwendig, um entsprechende Anschauungsmaterialien vorbereiten zu können.
Ausführliche Informationen sind über das Internet unter „Museum Amöneburg“ zu erfahren, welches auch eine Auflistung aller bisher erschienenen Publikationen bereit hält.

Planungen zum Geopark Vulkanregion:

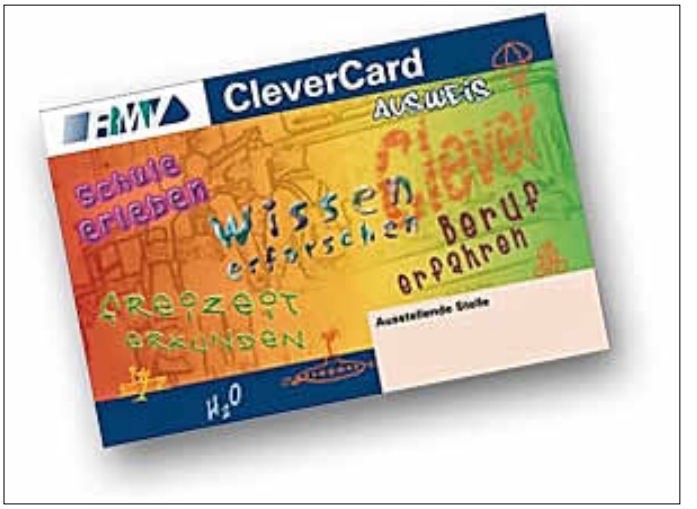
„Wahrnehmung deutlich steigern“

Geopark-Vereinsvorsitzender Landrat Manfred Görig (links) mit Lautertals Bürgermeister Heiko Stock

Der Fachbeirat Geopark Vulkanregion Vogelsberg hat den Lautertaler Bürgermeister Heiko Stock einstimmig zum Vorsitzenden des Fachbeirats gewählt. In der zweiten Sitzung des im vergangenen Jahr gegründeten Gremiums standen Personalfragen und die beabsichtigte Zertifizierung des Geopark Vulkanregion Vogelsberg als Nationaler Geopark im Mittelpunkt. Landrat Manfred Görig leitete die Wahl des neuen Beiratsvorsitzenden. Heiko Stock sieht ein großes Potenzial für die Kommunen im Geopark: „Wir haben mit der Option, in Zukunft als Nationaler Geopark aufzutreten, eine viel höhere Chance wahrgenommen zu werden als bisher“.
Daran gelte es in den nächsten Monaten und Jahren zu arbeiten. Gerade erst wurde der Vogelsberg ganz aktuell in den Geowissenschaftlichen Mitteilungen von März 2014 wiederum als das „größte junge Vulkangebäude Mitteleuropas“ bezeichnet. Dieses Alleinstellungsmerkmal gelte es für die Region erlebbar und nutzbar zu machen. Als stellvertretende Vorsitzende für das Gremium fungiert ab sofort Kerstin Bär aus Nidda. Die Diplom-Biologin engagiert sich schon mehrere Jahre in der Fachsektion Vulkan Vogelsberg der Deutschen Vulkanologischen Gesellschaft und ist erste Ansprechpartnerin, wenn es um Themen zur Biologie und Geologie rund um den Vulkan geht. Ihre im letzten Herbst geführte Exkursion mit dem Hessischen Rundfunk in einen stillgelegten Steinbruch war so interessant gestaltet, dass der Vulkan Vogelsberg von den Zuschauern des Hessischen Rundfunks auf Platz 2 der 50 Dinge gewählt wurde, die ein Hesse unbedingt wissen muss.
Das Gremium wird in seiner Arbeit fachlich begleitet von den geowissenschaftlichen Fachbereichen der umliegenden Universitäten. Mit Prof. Dr. Andreas Dittmann (Uni Gießen), Dr. Martin Reiss (Uni Marburg), Prof. Dr. Martin Wunderlich (Uni Frankfurt) sowie Prof. Dr. Thomas Reischmann vom Hessischen Landesamt für Umwelt und Geologie sind alleine vier namhafte Experten in die Entwicklungsprozesse eingebunden. Die Gießener Geographische Gesellschaft hat Interesse, in naher Zukunft eine Kooperation mit dem Geopark Vulkanregion Vogelsberg einzugehen. Bereits durchgeführte oder geplante Veranstaltungen zum Thema Geopark fließen auch mehr und mehr in die Seminare und Abschlussarbeiten der jeweiligen Semester an den Universitäten einen breiten Raum nahm die Frage ein, welche Voraussetzungen heute schon die Vulkanregion erfüllt, um den Kriterien als Nationaler Geopark zu genügen.

Alleinstellungsmerkmal und Organisationsstruktur
Dazu zählen die Ausweisung eines „Alleinstellungsmerkmals“ unter dem Motto „Vulkanismus und Leben“ genau so wie eine funktionierende Organisationsstruktur im Trägerverein. Auch die bereits bestehenden geotouristischen Angebote in der Region, wie der Eisenpfad in Gedern, die Erzwege in Mücke oder die GeoTour in Homberg fließen in die Bewertung ein. Mit dem geplanten Vulkaneum in Schotten als zentrales Geopark-Informationszentrum sowie den vielen dezentralen Infopunkten in der Region glaubt man sich bereits gut aufgestellt. Nachholbedarf gibt es noch beim Konzept für die zukünftige Geoparkentwicklung und den Veröffentlichungen und Produkten des Geoparks. Ebenso ist die dauerhafte Anstellung eines Geowissenschaftlers eine Voraussetzung im Zertifizierungsprozess.
Landrat Manfred Görig, Vorsitzender des Geopark-Vereins: „Wir wollen diese Stelle noch im Laufe des Jahres besetzen, um die Geschäftsstelle des Geoparks für diese Aufgaben zu rüsten. Schon heute gibt es viele Anfragen von wissenschaftlichen Organisationen, die sich eine Zusammenarbeit wünschen. Unserem Projekt Geopark wird sehr viel Interesse entgegengebracht und wir sind insgesamt auf einem guten Weg“. Ziel sei es, mit Hilfe eines wissenschaftlichen Mitarbeiters ein modernes Geoparkprofil zu entwickeln, das auch die kulturellen Besonderheiten des Vogelsberges aufgreift.
Die Stadt Amöneburg ist Mitglied im verein Geopark Vulkanregion Vogelsberg und dort im fünfköpfigen Vorstand durch Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg, der in dieser Eigenschaft auch im Fachbeirat ist. Dem Fachbeirat gehört aus Amöneburger Sicht auch noch die Regionalbeauftragte Frau Birgit Gruß an.
Die Stadt Amöneburg will sich im Geopark unter dem Aspekt Geologie und Vulkanismus als Eingangstor aus dem Marburger Land in die Vogelsbergregion präsentieren. Dazu ist sie dabei erste Projekte ins Leben zu rufen, und zur Förderung anzumleden. Ganz oben auf der Agenda steht dabei die Einrichtung eines Geopfades und Geopunkten in der Landschaft sowie eine stärker geologische Ausstattung des Amöneburger Naturschutz-Informationszentrum NIZA.

CleverCard für Schüler soll ab August kreisweit gelten



Der Landkreis hat kürzlich entschieden, eine kreisweit gültige CleverCard für Schüler und Auszubildende zum Schuljahr 2014/15 einzuführen. Mit der CleverCard ist die Benutzung aller ÖPNV-Verkehre im Landkreis Marburg-Biedenkopf und in der Stadt Marburg während der Schulzeit und am Wochenende ganztägig beliebig oft möglich. Die Karte ist - mit Ausnahme der beweglichen Ferientage - in den hessischen Schulferien sogar im gesamten RMV-Verbundgebiet gültig.
Nach der Entscheidung des Landkreises können dann alle Schülerinnen und Schüler, die ihren Wohnsitz im Landkreis Marburg-Biedenkopf haben und die Schulen im Landkreis oder in der Stadt Marburg besuchen (Tarifgebiete 01,02,03,04,05) dieses Angebot nutzen. Das gilt auch für Schülerinnen und Schüler, die ihren Wohnsitz in der Stadt Marburg haben und Schulen im Landkreis besuchen. Schließlich gilt die CleverCard auch für alle Auszubildenden, die mit ihren Wohnsitz im Landkreis Marburg-Biedenkopf angemeldet sind. Die Gültigkeit der Karte beträgt jeweils ein Jahr.
Eine kreisweit gültige CleverCard, verbunden mit einer in den Ferien auf das Verbundgebiet ausgeweiteten Gültigkeit, wird den Kinder- und Jugendlichen ein hohes Maß an Mobilität gewähren und gleichzeitig einen weiteren Baustein für mehr Kundenbindung und eine hohe Akzeptanz des ÖPNV im Landkreis darstellen.
Mit dem Angebot der kreisweiten CleverCard ab 1.8.2014 zu einem attraktiven Preis von 450 Euro pro Jahr wird gleichzeitig die Möglichkeit eröffnet, weitere Schülerinnen, Schüler und Auszubildende im freien Verkauf zu erreichen, die bisher vor allem in der Preisstufe 3 über 540 Euro pro Jahr und in der Preisstufe 4 über 800 Euro pro Jahr für eine CleverCard zahlen mussten. Möglich ist ab August auch eine achtmalige Abbuchung in Höhe von monatlich 57,25 Euro mit einem Gesamtpreis von dann 458 Euro.

LEADER bewegt unsere Region! Einladung zur Mitwirkung

- **Kick-Off/Auftakt-Veranstaltung am 09. Mai 2014 von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Roßdorf**

Einladung zur Mitwirkung im LEADER-Prozess !!!

Wir wollen ein Entwicklungskonzept erstellen, das unsere Region voran bringt. **Damit unsere Bewerbung Erfolg hat, sind wir auf Ihre Ideen und Projekte angewiesen**. Die Palette wird auch künftig breit gefächert sein, von Tourismus und regionaler Wirtschaft sowie demographischem Wandel und Ehrenamt über regionale Identität und Tradition bis zu sozialer Infrastruktur und Nahversorgung. Machen Sie mit bei unseren Veranstaltungen und Arbeitskreisen, werden Sie Projektträger, bringen Sie Ihre Wünsche und Ideen in, empfehlen Sie uns weiter denn wir wollen dabei sein!

Ihre Städte und Gemeinden der Region: Amöneburg, Ebsdorfergrund, Fronhausen, Lohra, Marburg, Neustadt, Stadtallendorf, Weimar

Die weiteren Termine:

- **Auftaktveranstaltung** am 09.05.2014, 19:00 – 22:00 Uhr, Mehrzweckhalle Roßdorf, Am Rulfbach 2, 35287 Amöneburg
- **Ideenfindung** 21.05.2014, 18:00 – 21:00 Uhr, Bürgerhaus Ginseldorf, Rinnweg 7, 35034 Marburg (2 Arbeitskreise)
- **Ideenfindung** 22.05.2014, 18:00 – 21:00 Uhr, Rathaus Neustadt, Ritterstraße 5 – 7, 35279 Neustadt (2 Arbeitskreise)
- **Projektfindung** 11.06.2014, 18:00 – 21:00 Uhr, DGH Heskem, Zur Gesamtschule, 35085 Ebsdorfergrund (2 Arbeitskreise)
- **Projektfindung** 12.06.2014, 18:00 – 21:00 Uhr, Bürgerhaus Lohra, Jahnstraße 10, 35102 Lohra (2 Arbeitskreise)**Abschlussveranstaltung** 16.07.2014, 18:00 – 21:00 Uhr, Stadthalle Stadtallendorf, Bahnhofstraße 2, 35260 Stadtallendorf

bilderprofi zabel

WERDEN SIE TEIL EINES KUNSTWERKS!

Amöneburg in the Box: Wir fotografieren Sie kostenlos

Kommen Sie vorbei und machen Sie mit: In unserem neuen Fotostudio in Amöneburg soll ein neues Kunstwerk entstehen, das dann im Rathaus ausgestellt wird: Wir packen „Amöneburg in the Box"!

Unser Ziel: So viele Amöneburger wie möglich in unserer weißen Holzbox zu fotografieren – und so ein Gemeinschaftswerk zu schaffen. Bürgermeister Michael Richter-Plettenberg ist begeistert und schon in die Box gestiegen – seien auch Sie dabei!

Am 8., 9. und 10. Mai fotografieren wir Sie und Ihre Familie kostenlos in unserer Box. Sie brauchen keinen Termin! Kommen Sie einfach zu unserem Studio: Am 8. und 9. Mai in der Zeit von 10 bis 18 Uhr und am 9. Mai von 9 bis 14 Uhr sind unsere Fotografinnen für Sie da und setzen Sie gekonnt in Szene.

bilderprofi zabel

Am kleinen Born 13 • 35287 Amöneburg
Tel.: 0 64 22 - 9 21 33 • www.bilderprofi-zabel.de

www.bilderprofi-zabel.de

Abfuhrkalender M A I 2014

1	Do	Maifeiertag
2	Freitag	**Gelber Sack** in Amöneburg, Rüdigheim, Erfurtshausen, Mardorf und Roßdorf
3	Samstag	**Sondermüll-Kleinmengensammlung** in Marburg-Cappel, Landratsamt (Zulassungsstelle), in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr
4	**Sonntag**	
5	Montag	**Kompost** in Amöneburg und Rüdigheim sowie **Abfuhr brauchbarer Sperrgüter** (Kein Sperrmüll !!)
6	Dienstag	**Kompost** in Erfurtshausen und Mardorf
7	Mittwoch	
8	Donnerstag	**Restmüll** in Amöneburg und Rüdigheim
9	Freitag	**Restmüll** in Erfurtshausen, Mardorf und Roßdorf sowie **Kompost** in Roßdorf
10	Samstag	**Sondermüll-Kleinmengensammlung** in Stadtdallendorf, Parkplatz hinter der MZH, Am Bärenbach, in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr
11	**Sonntag**	
12	Montag	
13	Dienstag	
14	Mittwoch	
15	Donnerstag	
16	Freitag	
17	Samstag	
18	**Sonntag**	
19	Montag	**Kompost** in Amöneburg und Rüdigheim sowie **Abfuhr brauchbarer Sperrgüter** (Kein Sperrmüll !!)
20	Dienstag	**Kompost** in Erfurtshausen und Mardorf
21	Mittwoch	
22	Donnerstag	**Papier** in Amöneburg, Rüdigheim und Erfurtshausen
23	Freitag	**Papier** in Mardorf und Roßdorf sowie **Kompost** in Roßdorf
24	Samstag	
25	**Sonntag**	
26	Montag	
27	Dienstag	
28	Mittwoch	**Gelber Sack** in Amöneburg, Rüdigheim und Roßdorf
29	Donnerstag	Christi Himmelfahrt
30	Freitag	**Gelber Sack** in Erfurtshausen und Mardorf
31	Samstag	

Weitere Informationen:

Die **Kompostierungsanlage** in Stausebach ist von Mo. bis Fr. 8.00-15.30 Uhr und jeden letzten Samstag im Monat von 9.00-12.00 Uhr geöffnet. Dort können Sie kompostierbare Abfälle anliefern.

Telefon: 0 64 22 – 74 42.

Sie möchten brauchbare Gegenstände loswerden, die für den Sperrmüll viel zu schade sind?
Einmal im Monat werden brauchbare Sperrgüter (BS) abgefahren. Unbedingt 2-3 Wochen vorher bei der Praxis GmbH anmelden: 0 64 21 – 8 73 33 0.
Kein Sperrmüll!

Sperrmüll müssen Sie beantragen. Formulare erhalten Sie gegen eine Gebühr von **10,00 €** im Rathaus und während der Sprechstunden der Stadtverwaltung in den Ortsteilen.

http://www.amoeneburg.de

Informationen zur Abfallentsorgung & Umweltberatung: (0 64 22) 92 95-0

30 Jahre Optik Prediger 26.04.1984 - 26.04.2014

das Fachgeschäft für Augenoptik in Homberg (Ohm)

– Anzeige –

Am 26. April 1984 eröffnete Heinrich Prediger sein Augenoptikfachgeschäft in Homberg (Ohm). In der Frankfurter Straße 69 wurde bis zum Oktober 1988 der Grundstein für die nun 30-jährige Firmengeschichte gelegt. Zusammen mit seiner Frau Karin, die seit 1989 ebenfalls ausgebildete Augenoptikerin ist, erfolgte im Oktober 1988 der Umzug in die Frankfurter Straße 21, wo sich heute noch der Firmensitz befindet. Herr Bernd Appel begann im Februar 1989 seine Tätigkeit im Betrieb und hat damit auch schon sein 25-jähriges Betriebsjubiläum hinter sich. Insgesamt vier Auszubildende wurden ausgebildet, wobei Frau Iris Stoimenovski mit Unterbrechungen seit August 1989 im Betrieb tätig ist.

Bekannt wurde Optik Prediger nicht nur durch seine Fachkompetenz und freundliche Beratung beim Brillen- und Contactlinsenverkauf, sondern auch auf dem Gebiet der Präsentation seines Fachgeschäftes durch ständig wechselnde, attraktive und themengebundene Dekorationen. Aber nicht nur die Schaufenster, sondern auch verschiedene „branchenfremde" Attraktionen wie Bilder-Vernissagen von ortsansässigen Künstlern und Modenschauen bei Stadtfesten sind immer wieder ein Magnet für die Bevölkerung Hombergs.

Seit 1997 ist Optik Prediger Mitglied im Verbund leistungsstarker Augenoptiker in Europa, der Optiker Gilde, und damit in der Lage sich den immer schnelleren Marktveränderungen anzupassen. Wechselnde Komplettangebote, über Gleitsichtbrillen, Sonnenbrillen, PC-Arbeitsbrillen bis hin zu Einstärkenbrillen, können ständig zu günstigen Preisen angeboten werden.

Neben den ständigen Erneuerungen und Verbesserungen ist die 1999 erfolgte Neugestaltung der Geschäftsräume, inkl. der Inbetriebnahme des Video Infral Systems der Fa. Carl Zeiss zur computerunterstützten Zentrierung der Gleitsichtgläser, ein weiteres „Highlight" in der 30-jährigen Firmengeschichte.

Seit 2005 wird eine tonometrische Messung des Augeninnendrucks in den Geschäftsräumen angeboten. Diese Messung ist eine Teiluntersuchung zur Früherkennung des Glaukom (Grüner Star).

Im Jahr 2007 dann die nächste technische Weiterentwicklung, die nicht jeder Augenoptiker bieten kann: „i.Scription" von Carl Zeiss Vision. Diese Brillenglas-Innovation basiert auf einer neuen Messtechnik mit dem „i.Profiler". Die so gefertigten Gläser bieten dem Brillenträger ein besseres Sehen in der Dämmerung, brillantere Farben, größere Tiefenschärfe und höhere Kontraste.

Der neue „i.Polatest" von Carl Zeiss Vision ermöglicht eine noch bessere und präzisere Refraktion (Brillenglasbestimmung).

Im Jahre 2009 sind die Geschäftsräume nach den modernsten Gesichtspunkten umgestaltet worden. Ein neues Lichtsystem sowie neu gestaltete Brillenpräsentation bieten dem Kunden ein angenehmes Ambiente zum Kauf seiner neuen Brille oder seiner neuen Contactlinsen.

Die Werkstatt ist 2013 mit neuesten CNC-gesteuerten Maschinen ausgestattet und vernetzt worden, um die modisch bedingten, extremen Anforderungen der aktuellen Brillenmode sowie die Berechnungen der High Tech Brillengläser in bester Qualität anfertigen zu können.

Digitaler Sehstress – ein Phänomen unserer Zeit. Seit Frühjahr 2014 kann Optik Prediger mit den neuen Zeiss Digitalen Brillengläsern und den darauf abgestimmten Messtechniken Ihnen diesen Sehstress spürbar mindern.

Die Kompetenz des Unternehmens wird auch im Jahr 2014 wieder durch die Auszeichnung zum „Relaxed Vision Center" durch Carl Zeiss Vision bestätigt. Nur Unternehmen, die über mehrere Jahre den hohen Qualitätsansprüchen von Carl Zeiss Vision entsprechen, erhalten dieses Zertifikat.

Getreu dem Motto „Stillstand ist Rückschritt" wird Heinrich Prediger mit seiner Frau Karin und dem gesamten Augenoptikerteam auch in den kommenden Jahren alles Mögliche tun, um mit seinem Geschäft auf dem neuesten Stand zu bleiben. Jährliche Besuche und Einkauf auf internationalen Messen sind ebenso selbstverständlich wie ständige Schulungen und Weiterbildung des Teams, um den Kunden immer die neuesten Brillen, Trends und den aktuellen Stand der Technik zu präsentieren. Optik Prediger wird auch in Zukunft größten Wert auf Service, Freundlichkeit und Fachkompetenz legen, um allen Kundenwünschen gerecht zu werden.

Wir bedanken uns bei allen Kunden,
die uns in den letzten 30 Jahren begleitet haben.

Wir wünschen uns allen für die Zukunft
viel Erfolg und Gesundheit.

Ihr Team von Optik Prediger

Gartenfest

Hollerborn 2/Aussiedlerhof
35287 Amöneburg
Telefon 0 64 22 / 89 05 25

Kinkerlitzchen aus dem Garten

Gartenfest im „Kinkerlitzchen aus dem Garten“
Am Sonntag, dem 4. Mai 2014, von 11 bis 18 Uhr,
findet das Gartenfest im Hofladen der Webers wieder statt.
Genießen Sie bei netter Atmosphäre den Duft des Frühlings, der sich von seiner schönen Seite zeigt.

Deshalb lädt das Kinkerlitzchen auch in diesem Jahr zu einen Gartenfest ein.

Es werden verschiedene Anbieter vor Ort sein, lassen Sie sich überraschen.

Die Metzgerei Rhiel aus Roßdorf sorgt für das leibliche Wohl.

Auch in diesem Jahr wird der Erlös von Kaffee und Kuchen gespendet.

Sie finden das Kinkerlitzchen in Amöneburg, von der Brücker Mühle kommend in Richtung Mardorf, letzter Aussiedlerhof rechts.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen. Familie Weber

Leben Wohnen Wohlfühlen

Senioren-Pflegeheim Haus Lauer

Sicherheit • Geborgenheit • Service

Pflege
- Stationäre Pflege
- Tages- und Nachtbetreuung
- Kurzzeit-/Verhinderungspflege

Betreutes Wohnen
- in Wohnungen in Reihenhäusern
- im 1-Zimmer-Appartement
- im 2-Zimmer-Appartement

• Friseur • Fußpflege
• Kapelle • Kiosk
• Cafe mit Parkanlage
• u.v.m.

Senioren-Pflegeheim Haus Lauer GmbH
Weimerweg 5 • 35085 Ebsdorfergrund-Leidenhofen • Telefon: 06424/934-0 • www.seniorenheim-lauer.de

Zeitungsleser wissen mehr

Tag der offenen Tür
im **Seniorenzentrum Goldborn**

Fr. 2. Mai 2014 von 10-17 Uhr

Lernen Sie unser Haus kennen und erhalten Sie bei regelmäßig stattfindenden **Hausführungen** einen Blick hinter die Kulissen. Zusätzlich bieten wir **Informationsgespräche** mit unserem Fachpersonal an.

Genießen Sie **Köstlichkeiten vom Grill, frischen Kuchen und Kaffee.**

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Seniorenzentrum Goldborn

PROCON Seniorenzentren gGmbH
Seniorenzentrum Goldborn
Mühltal 9 · 35315 Homberg (Ohm)
Telefon 0 66 33/64 30-100
www.seniorenzentrum-goldborn.de

Kommt einfach riesig!
Familienanzeigen selbst gestalten

Sie finden uns unter www.wittich.de

Roßdorf
RHIEL 100 Jahre
FENSTER + TÜREN
FACHKOMPETENZ

- Exklusive Fensterwelten
- Haustüren
- Bestattungen

Ständige Musterausstellung
Mo.- Fr. 7.30 - 18.00
Sa. 8.30 - 12.30

Lindenstraße 1
35287 Amöneburg-Roßdorf
Tel. (0 64 24) 92 68-0

Mauertour
am 08.06.2014

KULTUR Spektakel

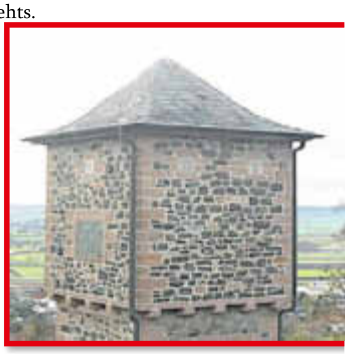
Wir laden Sie ein und stellen Ihnen sieben verschiedene Touren vor

7 Touren – 7 Fragen

Wie oft haben Sie gedacht: „Irgendwann möchte ichoben um die Amöneburg laufen…“ oder „Mein Lebenstraum ist es, einmal die Welt von oben sehen“?

Jetzt können Sie aufhören, nur darüber zu reden, und Ihr kleines Vorhaben in die Tat umsetzen! Besuchen Sie die Amöneburg und lösen im Rahmen des KULTUR Spektakels leichte Fragen bei den angebotenen Touren am Pfingstsonntag. Wir garantieren jede Menge Spaß und haben alles für Sie vorbereitet. Sie zählen die gesuchten Exponate, beantworten die Fragen über geschichtliche Anekdoten, sehen die alten Toranlagen und erweitern ihr Wissen.

Beginn ist an der Schlossruine um 13:30 h. Entscheiden Sie sich für eine oder zwei Touren, holen Ihren Laufzettel ab und los gehts.



DER PFINGSTAUSFLUG 2014

Unsere Mission ist es, für die Besucher und Gäste des beliebten KULTUR Spektakel in Amöneburg immer wieder etwas Neues anzubieten. Die KULTUR ist sehr vielfältig und hat in Amöneburg lange Tradition. Bereits 300 vor Christus lebten die Kelten auf der Amöneburg und bauten eine Stadtsiedlung mit Gräben und Festungen. Wir leiten Sie rund um die Stadtmauer und zeigen Ihnen unsere Highlights. Die Tour ist kostenlos und für alle Generationen geeignet und macht Spaß.

Ein wissenswertes Abenteuer.

Wir freuen uns darauf, Ihnen unsere Welt von oben zu zeigen!

Stadtverwaltung Amöneburg und
KULTUR Spektakel e.V.
Am Markt 1
35287 Amöneburg

Die nächste Bürgerfragestunde
findet vor der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 26. Mai 2014 statt

Mit großer Einigkeit beschloss die Stadtverordnetenversammlung Ende 2011 die Einführung einer Bürgerfragestunde, die zukünftig zu Beginn jeder Sitzung der Stadtverordnetenversammlung durchgeführt werden soll, und die aus den Reihen der Stadtverordneten vorgeschlagen worden war. In der hessischen Gemeindeordnung ist eine solche Einrichtung nicht vorgesehen, so dass auch der Hessische Städte- und Gemeindebund zunächst recht ratlos war, wie man das umsetzen könnte.

Der Beschluss hat folgenden Wortlaut: *„Hierzu können Einwohner/innen der Stadt Amöneburg Fragen zu allgemein interessierenden, kommunalpolitischen Themen die Stadt Amöneburg betreffend, öffentlich an den Magistrat, an die Stadtverordnetenversammlung als Ganzes sowie an einzelne oder mehrere in der Stadtverordnetenversammlung vertretenen Fraktionen stellen. Fragen an Einzelpersonen sind nicht zulässig. Ebenso sind Fragen zu Themen, die auf der Tagesordnung der anschließenden Sitzung der Stadtverordnetenversammlung stehen nicht zulässig. Die Fragen, die maximal zwei Unterfragen enthalten dürfen, sind spätestens 7 Tage vor der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung schriftlich an den Stadtverordnetenvorsteher zu richten. Dabei ist anzugeben an wen sich die Frage richtet. Der Stadtverordnetenvorsteher leitet alle von ihm als zulässig angesehenen Fragen an den Magistrat und die Fraktionen weiter. Ein mündlicher Vortrag des Fragestellers findet nicht statt. Dagegen erhält der/die Fragesteller/in die Möglichkeit zu einer mündlichen Nachfrage.*

Die Zeit für die Beantwortung der Bürgerfragen pro Stadtverordnetenversammlung wird auf 15 Minuten begrenzt. Die Fragen werden nach der Reihenfolge ihres Eingangs vom Bürgermeister für den Magistrat, vom Stadtverordnetenvorsteher für die Stadtverordnetenversammlung als Ganzes sowie durch die Fraktionsvorsitzenden für die jeweils betroffene Fraktion mündlich beantwortet. Bereits aufgerufene Fragen werden auch nach Ablauf der festgesetzten Zeit beantwortet. Auf Grund dieser Regelung nicht mehr aufgerufene Fragen werden innerhalb einer Woche schriftlich beantwortet und die Antworten in der darauf folgenden Sitzung der Stadtverordnetenversammlung bekannt gegeben.

Ist die Beantwortung einer Frage aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen nicht oder nicht in der Sitzung möglich, entscheidet der Ältestenrat möglichst noch vor der Sitzung wie mit der Frage umgegangen wird.“

Der Breitbandausbau im Landkreis ist im Zeitplan!
Vielleicht kann schon ab August 2014 in den ersten Orten das schnelle Internet genutzt werden

Im Rahmen einer Veranstaltung zum Thema Breitband informierte Landrätin Kirsten Fründt gemeinsam mit dem Geschäftsführer der Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH, Klaus Bernhardt, sowie mit Vertretern der Projektleitung der Telekom interessierte Bürgermeister und Vertreterinnen und Vertreter der kommunalen Bauämter über den aktuellen Ausbaustand sowie über die derzeit laufenden Maßnahmen im Landkreis.

Wichtig für den Erfolg unseres Projekts ist unter anderem eine regelmäßige Abstimmung zwischen den beteiligten Projektpartnern. Daher ist es selbstverständlich, dass wir mit den Vertretern der Städte und Gemeinden als Miteigentümer der Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH auch außerhalb der Gesellschafterversammlung über das Projekt sprechen und natürlich bei auftauchenden Fragestellungen vor Ort auch unterstützen, erläuterte Landrätin Fründt.

Dank des milden Winters liegen die Bauarbeiten im Landkreis erfreulicherweise im Zeitplan, so dass am vertraglich vereinbarten Realisierungstermin für das Ausbaugebiet 1 weiterhin festgehalten werden kann. Derzeit werden dort die Glasfaserkabel in die Rohre eingezogen und miteinander verbunden. Parallel dazu wird die aktive Technik in den Multifunktionsgehäusen und in den Betriebsstellen eingebaut sowie Verbindungen ins Hauptnetz der Telekom geschaltet.
Für August 2014 ist geplant, Biedenkopf und Breidenbach (jeweils mit allen Ortsteilen) ebenso wie Oberasphe, Quotshausen und Wolfgruben als erste Orte auf das neue Netz zu schalten. Circa acht Wochen vor Inbetriebnahme des Netzes in dem jeweiligen Ortsteil werden die Städte und Gemeinden Veranstaltungen anbieten, bei denen sich die Bürgerinnen und Bürger über technische Voraussetzungen, Konditionen und vieles mehr informieren können. Die genauen Termine werden rechtzeitig auf der Homepage der GmbH sowie durch Aushänge in den Städten und Gemeinden bekannt gemacht.
Klaus Bernhardt, Geschäftsführer der GmbH, weist ausdrücklich darauf hin, dass erst zu diesem Zeitpunkt der Abschluss eines neuen Vertrages Sinn macht. Bernhardt empfiehlt, sich bei Fragen auch im Zusammenhang mit dem Vertragsabschluss über eine Anfrage an das eigens dafür eingerichtete Bürgerpostfach breitband@marburg-biedenkopf.de Informationen einzuholen.
Interessierten Bürgerinnen und Bürger steht unabhängig von den Servicezeiten der Kreisverwaltung - die Homepage der Breitband Marburg-Biedenkopf GmbH (www.breitband-marburg-biedenkopf.de) zur Verfügung. Hier können Anwohner Informationen zum Projektablauf (Erdarbeiten, technische Realisierung, Inbetriebnahme) erhalten. Durch eine vierzehntätige Aktualisierung der Projektdaten können sich Interessierte auf diesem Weg stets über den aktuellen Projektstatus zum Beispiel im eigenen Wohnort informieren.
Darüber hinaus liefert die Seite zahlreiche weitere Informationen zum Thema wie etwa einen Wegweiser zum Anschluss an das neue Breitbandnetz, Fragen und Antworten rund um das Projekt. Und nicht zuletzt läuft derzeit noch bis zum 30.04.2014 ein Gewinnspiel, für das man sich registrieren lassen kann. Den Gewinnern winken ein IPad mini sowie zwei neue Smartphones.

Internet: www.kulturspektakel-amoeneburg.de

Rentenberatung

Der Versichertenälteste der Deutschen Rentenversicherung Hessen Otto Koch hat uns mitgeteilt, dass er ab Juni 2014 nur noch alle 2 Monate zur Rentenberatung ins Schwesterhaus Mardorf, Marburger Straße 12, kommt.

Hier die Termine 2014 im Überblick:

Montag,	12.05.2014 von 12.30 bis 14.30 Uhr
Mittwoch,	11.06.2014 von 14.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch,	13.08.2014 von 14.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch,	08.10.2014 von 14.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag,	09.12.2014 von 09.00 bis 12.00 Uhr

Die einzelnen Termine werden wie bisher immer rechtzeitig vorher im Ohmtalboten veröffentlicht.
Herr Koch bietet: Beratung in allen Rentenfragen, Rentenanträge
Kontenklärungen
Beratung Altersteilzeit
Beratung private Altersvorsorge (Riesterrente)
Selbstverständlich berät Herr Koch auch Versicherte der Deutschen Rentenversicherung Bund (vormals Bundesversicherungsanstalt für Angestellte).

Müllabfuhrtermine

Gelber Sack

Der Gelbe Sack wird am Freitag, 02.05.2014, in Amöneburg, Rüdigheim, Erfurtshausen, Mardorf und Roßdorf, abgeholt.

Sondermüll-Kleinmengen
können am Samstag, 03.05.2014, in Marburg-Cappel, Landratsamt (Zulassungsstelle), in der Zeit von 10.00 – 12.00 Uhr, abgegeben werden.

Kompost
wird am Montag, 05.05.2014, in Amöneburg und Rüdigheim sowie am Dienstag, 06.05.2014, in Erfurtshausen und Mardorf.
Abfuhr brauchbarer Sperrgüter (Kein Sperrmüll !!)
Die Abfuhr brauchbarer Sperrgüter ist bei der Praxis GmbH in Marburg, Tel. 06421/873330, anzumelden. Nächster Abholtermin: Montag, 05.05.2014.

KULTUR Spektakel

KARTENVORVERKAUF im Rathaus Amöneburg

05.06.2014	Klavierkonzert „Piano Creole“ mit Jan Luley	12,00 Euro
06.06.2014	WOLF & BLEUEL „Alles Gute“ Kabarett Abend	15,00 Euro
07.06.2014	Rockkonzert SOFTEIS	10,00 Euro
08.06.2014	7 Touren – 7 Fragen	kostenfrei

Immer ein Auge für‘s Detail.
Beraten. Gestalten. Drucken.
Alles online unter
www.LW-flyerdruck.de
LW-flyerdruck.de

WOCHENMARKT

Die Winterpause ist vorbei und auf dem Marktplatz Amöneburg findet wieder samstags, in der Zeit von 14.00 – 16.00 Uhr, ein Wochenmarkt statt.

Eine gute Gelegenheit - Ausgabe des Ohmtalboten am 28. Mai 2014 ist eine Vollauflage

Die Ausgabe des Ohmtalboten am 28. Mai 2014 wird im Stadtgebiet Amöneburg an alle Haushalte verteilt: eine gute Gelegenheit diese Ausgabe „Ihrer Bürgerzeitung“ mit Informationen aus und für die Region zu spicken.
Der Ohmtalbote bietet Vereinen und Gruppen, sowie öffentlichen und gemeinnützigen Institutionen die Möglichkeit kostenlos für ihre Aktivitäten zu werben. Bereits heute nutzen eine Reihe von Vereinen einen speziellen Internetzugang, der Ihnen die Eingabe von Texten und Bildern direkt von zu Hause aus in das System des Linus Wittich-Verlags ermöglicht. Seien auch Sie dabei, und bereichern Sie mit Ihren Informationen die Nachrichten aus der Region. Auch für Gewerbebetriebe stellt die Vollauflage eine gute Möglichkeit dar sich breit und kostengünstig zu präsentieren.
Der Ohmtalbote hat sich seit seinem Bestehen auch bewährt, um wichtige Informationen über die Kreisgrenze nach Homberg/Ohm und bis nach Gemünden/Felda zu tragen, ein Vorteil den keine andere Zeitung für diesen Wirtschaftsraum bietet.

Öffentliche Stadtführungen in Amöneburg

Nächster Termin
Sonntag 04.05.2014

Zur touristischen Ergänzung bietet die Stadt Amöneburg von April bis Oktober, an jedem ersten Sonntag im Monat, eine öffentliche Stadtführung an.
Treffpunkt: Brunnen am Marktplatz, 14:00 Uhr
Kosten 3,00 Euro pro Person.

Nachdem Sie die weithin sichtbare Silhouette als Ausflugsziel erreicht haben, wird Ihnen der fachkundige Stadtführer, Herr Martin Kewald-Stapf, an Ort und Stelle die vulkanische Entstehung der Stadt auf dem Berg erläutern. Über eine der ältesten Städte Hessens erfahren Sie viel Altes und Neues. Von den keltischen Anfängen über die Mainzer Stadtgründung und Befestigungen bis in die heutige hessische Zeit erleben Sie eine unterhaltsame Führung. Die Stadt, wo der Hl. Bonifatius zur fränkischen Zeit seine Missionierung begann, können Sie in einem 1,5 stündigen Rundgang kennenlernen.

Weitere Infos:
Stadt Amöneburg, Am Markt 1,
Tel. 06422-9295-0

Öffentliche Stadtführungen

Wohnung zu vermieten

Die Stadt Amöneburg vermietet ab 01. Mai 2014 eine Wohnung im Gebäude der Tagespflegeeinrichtung „Goldener Stern“ in 35287 Amöneburg, Stadtteil Roßdorf, Kirchstraße 3.
Größe: 34 m² Stockwerk: 1. Etage (Fahrstuhl vorhanden) 1,5 Zimmer, Küche, Flur/Diele, Bad, Balkon Kaltmiete + Nebenkostenpauschale: 200,00 €
Das Wohnungsangebot richtet sich in erster Linie an Seniorinnen und Senioren.
Zum Bezug der Wohnung benötigen Sie einen Wohnberechtigungsschein.Wahlweise können folgende Serviceleistungen (kostenpflichtig) durch die Tagespflegeeinrichtung AurA in Anspruch genommen werden: Wohnungsreinigung, Einkaufsdienst, Wäscheversorgung, Teilnahme an Mahlzeiten sowie weitere Leistungen nach Absprache.Für nähere Informationen setzen Sie sich bitte mit Herrn Wachtel bzw. Frau Diehl von der Stadtverwaltung (Tel.: 06422/9295-18 oder -28) in Verbindung.

Unsere Jubilare

Wir gratulieren

in Amöneburg

Frau Susanne Groß, Im Brück 1a, am 02.05., 87 Jahre
Herr Dr. Michael Hahn, Ritterstraße 14, am 07.05., 73 Jahre

in Mardorf

Frau Anna Schick, Marburger Straße 19, am 05.05., 76 Jahre
Herrn Eduard Diehl, Am Breitenstein 24, am 05.05., 75 Jahre

in Roßdorf

Frau Hedwig Rausch, Veilchenweg 6, am 03.05., 80 Jahre
Frau Gertrud Nolte, Untere Wallecke 2, am 05.05., 85 Jahre

Allen Jubilaren wünschen wir für das neue Lebensjahr viel Gesundheit und eine gute Zeit.

Frau Theresia Kraus aus Roßdorf feiert ihren 80. Geburtstag

Am Ostermontag feierte Frau Theresia Kraus im Kreise ihrer Familie, Verwandten, Freunden und Bekannten, ihren 80. Geburtstag. Sie hatte dazu nach Rauischholzhausen eingeladen.
Auch Vertreter der städtischen Gremien waren gekommen, um der Jubilarin zu gratulieren. So übermittelte Stadträtin Elisabeth Orth die Glückwünsche von Bürgermeister Richter-Plettenberg und dem Magistrat der Stadt Amöneburg und Ortsvorsteher Stephan Maus namens des Ortsbeirates Roßdorf. Sie überreichten eine Glückwunschurkunde und Präsente. Wir wünschen der Jubilarin nochmals alles Liebe und Gute, vor allem aber Gesundheit für ihren weiteren Lebensweg.

Frau Karoline Tanner aus Amöneburg feierte ihren 90. Geburtstag

Am Karfreitag feierte Frau Karoline Tanner ihren 90. Geburtstag.
Zu den zahlreichen Gratulanten aus Familie, Verwandten, Freunden und Bekannten, gehörten auch Vertreter der städtischen Gremien.
In Vertretung für Bürgermeister Richter-Plettenberg und namens des Magistrats der Stadt Amöneburg gratulierte Stadtrat Heinrich Neumann der Jubilarin. Für den Ortsbeirat Amöneburg übermittelte Sefa Elmaci die Glückwünsche. Die Jubilarin erhielt eine Glückwunschurkunde und Präsente.
Für ihren weiteren Lebensweg wünschen wir Frau Tanner nochmals alles Liebe und Gute.

Bereitschaftsdienste

Integrationsfachdienst IFD

Marburg-Biedenkopf, Biegenstrasse 44, 35037 Marburg

Berufsbegleitung
Beratung und Begleitung bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben für Schwerbehinderte und ihnen gleichgestellte Arbeitnehmer
Tel.: 06421/68513-13 Herr Wolff, -14 Frau Knieß, -15 Frau Hering und -32 Herr Hörwick
Telefonische Sprechzeiten: Di. 12:00 - 13:00 Uhr und Do. 15:30 -17:00 Uhr

Fachdienst für Hörbehinderte und Gehörlose
Beratung und Begleitung hörbehinderter und gehörloser Menschen bei Problemen und Konflikten im Arbeitsleben
Tel.: 06421/6851328 und Fax.: 06421/ 6851322 Frau Trampe
Information und Beratung erhalten Sie auch außerhalb unserer Sprechzeiten.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Ostkreis

Am Scheidfeld 1a
35260 Stadtallendorf Tel. 06428/2727

Sprechzeiten:
Mo. - Fr.
19.00 - 23.00 Uhr
Wochenende und Feiertage
09.00 - 13.00 Uhr und 19.00 - 23.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit:

Mo., Di., Do.	19.00 - 08.00 Uhr
Mi. und Fr.	13.00 - 08.00 Uhr
Wochenende und Feiertage	08.00 - 08.00 Uhr

Tierärztlicher Notdienst für Groß- und Kleintiere

Gemeinschaftspraxis Rauischholzhausen **Tel. 06429/829105**
Laufende Bestellungen sind bis 08.30 Uhr anzumelden.

Caritas Sozialstation Amöneburg

Information und Beratung

Grund- und Behandlungspflege, Hauswirtschaftliche Versorgung, Unterstützung bei der Klärung der Kostenübernahme
Telefonsprechstunde Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 14.00 Uhr
Tel. 06421/45577 Fax: 06421/482424
Mobil: 0173/6507638
Ihr Ansprechpartner: Raphael Glade, Pflegedienst

Pflegedienste

Betreuung in der Großgemeinde Amöneburg

Pflegeteam Cerstin Hofmann
Tel. 06422/6903 oder 0173/3043841

AurA-Tagespflege
„Goldener Stern“,
Kirchstraße 3, Amöneburg-Roßdorf, Tel. 06424/964644
Fax 06424/964643

DAHEIM – Arbeitsgemeinschaft Ambulante Alten- und Krankenpflege e.V.
Alte Kasseler Straße 43, 35039 Marburg, Tel. 06421/681171
Ansprechpartner: Herr Schillgalies und Frau Höpp
Weitere Informationen:
Martin Kewald, Amöneburg, Tel. 06422/1883

Rettungsdienst

Feuerwehr/Notruf Tel. 112
Krankentransporte Tel. 06421/19222

Stromversorgung

E.ON Mitte AG - Strom- und Gasversorgung,
Kundenservice 0800/3250532
Entstörungsdienst:
- Strom 0800/3410134
- Gas 0800/3420234

Beratungsstelle für das Trägerübergreifende Persönliche Budget

Persönliches Geld statt Sachleistung:
Information und Beratung für alle behinderten Menschen von der Antragstellung bis zur Budgetnutzung.
Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung (S.u.B.) e.V.
Am Grün 16, 35037 Marburg
Tel.: 06421 6200190, Fax: 06421 681550
Internet: www.sub-mr.de, E-Mail: budget@sub-mr.de

Apotheken- Notdienste

Siehe Stadt Homberg/Ohm

Kirchliche Nachrichten

St. Johannes d. Täufer, Amöneburg und St. Antonius d. Einsiedler, Rüdigheim

Samstag, 03. Mai 2014 – Hl. Philippus und Hl. Jakobus

Rüdigheim:		Kollekte: für die Kirchengemeinde
	19.00 Uhr	Vorabendmesse für Willi und Christine Boland/ Maria Mönninger

Sonntag, 04. Mai 2014 – 3. Sonntag der Osterzeit (A)
Kollekte für: den Blumenschmuck

Amöneburg:	10.15 Uhr	Hl. Messe – für die Pfarrgemeinde
	19.00 Uhr	Hl. Messe des Pastoralverbundes (Pfr. Vogler) 2. Sterbeamt MariaNau/ für Elisabeth und Friedrich Weber und Gedenken an Sohn Hermann

Montag, 05. Mai 2014

Rüdigheim:	14.00 Uhr	Rosenkranzgebet an der Grotte

Dienstag, 06. Mai 2014

Amöneburg:	18.15 Uhr	stille eucharistische Anbetung (bis 18.45 Uhr)
	19.00 Uhr	Hl. Messe für Alfons Wachtel

Mittwoch, 07. Mai 2014

Amöneburg:	19.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Rüdigheim:	19.00 Uhr	Hl. Messe für Eduard Bieker und Ehefrau, Schwester Pauline u. † Ang.

Freitag, 09. Mai 2014

Rüdigheim!!!:	19.00 Uhr	Hl. Messe anschließend Aussetzung und eucharistische Anbetung anlässlich der Diakonenweihe von Dr. Paul Lang
	22.00 Uhr	Feierliche Komplet mit sakramentalem Segen

Samstag, 10. Mai 2014

Fulda:	10.00 Uhr	Diakonenweihe von Dr. Paul Lang im Hohen Dom zu Fulda –Herzliche Einladung zur Mitfeier! Es fährt ein Bus!

Sonntag, 11. Mai 2014 – 4. Sonntag der Osterzeit (A) –

Weltgebetstag für Geistliche Berufe
Kollekte für: die Kirchensanierung (A.) / die Kirchengemeinde (R.)

Rüdigheim:	10.00 Uhr	Festliches Hochamt mit Festpredigt von Diakon Dr. Paul Lang – es singt der Junge Chor für die Pfarrgemeinde Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle Gemeindemitglieder und Gäste zum Mittagessen und zur Feierstunde in das Schützenhaus eingeladen mit Kaffee und Kuchen am Nachmittag.
Amöneburg:	10.15 Uhr	Keine!! Hl. Messe
	16.30 Uhr	Feierliche Vesper mit unserem Diakon Dr. Paul Lang mit Te Deum und Sakramentalem Segen. Im Anschluss sind alle Gemeindemitglieder und Gäste zu einem Sektempfang in das Rabanushaus eingeladen.
	19.00 Uhr	Hl. Messe des Pastoralverbundes (Pfr. Wondrak) – für Agnes Koceni

Katholische Frauengemeinschaft Erfurtshausen

Samstag, 3. Mai - Hll. Philippus und Jakobus, Herz-Mariä-Samstag

Erfurtshsn.	**15.00 Uhr**	**Üben u. Beichte der Erstkommunionkinder**
Mardorf	**19.00 Uhr**	**Sonntagvorabendmesse als Florianmesse,** unter Mitwirkung des Blasorchesters FFW Mardorf**f. Hermann Schick (Jtg.) u. Mutter Anna Schick (Jtg.)**/ f. Anna Maria Splettstößer, leb. u. verst. Angeh./ f. Josef u. Adelheid Lauer, Sohn Eckhard u. Aloys Dörr/ f. Franz u. Pauline Rhiel/ f. Peter Josef, Ehefrau Theresia u. Sohn Peter Gundrum/ f. Josef u. Elisabeth Rhiel geb. Preis/ f. Karl u. Eva Becker/ f. Katharina u. Johannes Josef Fischer/

Sonntag, 4. Mai - 3. Sonntag der Osterzeit

Erfurtshsn.	**9.15 Uhr**	**Treffen der Erstkommunionkinder am Pfarrhaus –** Messdiener: Gruppe **2 u. 3**
	9.30 Uhr	**Feier der Heiligen Kommunion**
	14.30 Uhr	**Dankandacht –** Messdiener: Gruppe **1 Kollekte der Erstkommunionkinder für die Diaspora**
Mardorf	**18.30 Uhr**	**Rosenkranz**
	19.00 Uhr	**Eucharistische Anbetung**
Roßdorf	**10.30 Uhr**	**Hl. Messe –** Messdiener: Gruppe **2** f. Herbert Ried u. Eltern/ zu Ehren der heiligen Schutzengel in einem besonderen Anliegen/ zur immerwährenden Hilfe/
Amöneburg	**19.00 Uhr**	**Hl. Messe** des Pastoralverbundes

Montag, 5. Mai - Hl. Godehard

Erfurtshsn.	**10.00 Uhr**	**Dankmesse** der Erstkommunionkinder – Messdiener: Wer kann!!!
Mardorf	**19.00 Uhr**	**Rosenkranz**

Dienstag, 6. Mai

Mardorf	**9.00 Uhr**	**Hl. Messe** f. Rudolf u. Maria Viertelhausen, alle leb. u. verst. Angeh./ f. Konrad Schick, Tochter Anette, leb. u. verst. Angeh./ f. Katharina Ivo, Ehemann, Sohn Heinrich u. Enkelin Karin/ zu Ehren der Mutter Gottes zur immerwährenden Hilfe/
	9.45 Uhr	**Krankenkommunion in Absprache mit Diakon Jockel**
Roßdorf	**19.00 Uhr**	**Rosenkranz**

Mittwoch, 7. Mai

Erfurtshsn.	**19.00 Uhr**	**Hl. Messe –** Messdiener: Gruppe **2** f. Emmi Linne/
Mardorf	**19.00 Uhr**	**Rosenkranz**
Roßdorf	**20.00 Uhr**	**Filmabend in der Sternstube: Kfd-Frauengemeinschaft „Von Menschen u. Göttern“**

Donnerstag, 8. Mai

Erfurtshsn.	**9.45 Uhr**	**Krankenkommunion in Absprache mit Diakon Jockel**
Mardorf	**19.00 Uhr**	**Rosenkranz**
Roßdorf	**16.00 Uhr**	**Üben der Erstkommunionkinder in der Kirche**
	19.00 Uhr	**Wortgottesfeier –** Messdiener: Gruppe **3**

Freitag, 9. Mai

Erfurtshsn.	**19.00 Uhr**	**Kfd-Frauengemeinschaft: Maiandacht an der Grotte**
Mardorf	**18.00 Uhr**	**Stille Anbetung**
	18.20 Uhr	**Rosenkranz**
	19.00 Uhr	**Hl. Messe f. Anna Elisabeth Viertelhausen (Jtg)**/ f. Anton Schick/
Roßdorf	**16.00 Uhr**	**Üben der Erstkommunionkinder in der Kirche**

Samstag, 10. Mai - hl. Damian de Veuster

Erfurtshsn.	**19.00 Uhr**	**Sonntagvorabendmesse –** Messdiener: Gruppe **3** f. Karl Anton Wagner u. verst. Eltern/ f. Alexander Schick/ in einem besonderen Anliegen/ f. Johannes Kwoka u. verst. Angeh./ f. Franziska u. Karl Mengel/ zur Danksagung/
Mardorf	**10.00 Uhr**	**Dankmesse anlässlich der Goldenen Hochzeit** von Albert u. Hedwig Bötzius
Roßdorf	**15.00 Uhr**	**Üben u. Beichte der Erstkommunionkinder in der Kirche**

Sonntag,11. Mai - 4. Sonntag der Osterzeit, 51. Weltgebetstag für Geistliche Berufe Muttertag

Mardorf	**9.00 Uhr**	**Hl. Messef. Alois Mengel (Jtg) u. Angeh./ f. Lothar Schick(Jtg)** u. Vater Edmund Schick/f. Elisabeth Rhiel, Eltern u. Geschwister/ f. Konrad Schick/ f. Elisabeth Schick/ f. verst. Eltern, leb. u. verst. Angeh./ f. Wilhelm Kräling, leb. u. verst. Angeh./ f. einen verst. Vater/ f. einen Kranken/ zu Ehren der hl. Philomena
	11.00 Uhr	**Taufe:** Flynn Luzius
	18.30 Uhr	**Rosenkranz**
Roßdorf	**9.10 Uhr**	**Treffen und Abholung der Erstkommunionkinder am Pfarrhaus**
	9.30 Uhr	**Feier der Heiligen Kommunion –** Messdiener: Gruppe **3**
	17.30 Uhr	**Dankandacht Kollekte der Erstkommunionkinder für die Diaspora**
Amöneburg	**19.00 Uhr**	**Hl. Messe** des Pastoralverbundes

Montag, 12. Mai - Hll. Nereus und Achilleus, hl. Pankratius

Mardorf	**19.00 Uhr**	**Rosenkranz**
Roßdorf	**9.30 Uhr**	**Dankmesse** der Erstkommunionkinderf. die Erstkommunionkinder u. Angehörige

Beichtgelegenheit: Nach der Hl. Messe oder nach Absprache.(Bitte in der Sakristei melden.)
Sprechzeit Pfarrer: Nach der Hl. Messe oder nach Absprache jederzeit möglich(Bitte in der Sakristei oder im Pfarrbüro melden).

Öffnungszeiten der Pfarrbüros
M a r d o r f , Dorfgraben 6
Tel.: 0 64 29 - 2 85 Fax: 0 64 29 - 82 96 04E-Mail: sankt-hubertus-mardorf@pfarrei.bistum-fulda.de **R o ß d o r f , Konrad-Adenauer-Platz 5**
Tel.: 0 64 24 - 6832E-Mail: mariae-geburt-rossdorf@pfarrei.bistum-fulda.de

Mardorf: Montag	**9.00 bis 12.00 Uhr**
Mardorf: Dienstag, Freitag	**8.30 bis 12.00 Uhr**
Roßdorf: Mittwoch	**9.00 bis 12.00 Uhr**
Mardorf: Donnerstag	**17.00 bis 20.00 Uhr**

Vertretung in seelsorglichen Notfällen
Amöneburg: Pfr. **M. Vogler** 06422/899109 (privat) o. 06422/2882 (Johanneshaus)
Kirchhain: Pater **Josua/** Pater **Iwo** 06422-85529 oder Diakon **W. Jockel** (06422-3540)
Niederklein: Pfr. P. **Bierschenk** (06429-337)
Schröck/Bauerbach/Ginseldorf: Pfr. **A. Schött** (06421/22356)
Pastoralverbund St. Bonifatius, Amöneburg
E-Mail: amoeneburg@pastoralverbund.bistum-fulda.de - Homepage: www.pastoralverbund-amoeneburg.de
Spendenkonten für Bauvorhaben der Kirchen

Erfurtshausen	**Sparkasse Marburg-Biedenkopf IBAN:DE25 5335 0000 0068 0019 51 BIC:HELADEF1MAR**
Mardorf	**VR Bank HessenLand eG IBAN:DE77 5309 3200 0006 2469 07 BIC:GENODE51ALS**
Roßdorf	**VR Bank HessenLand eG IBAN:DE52 5309 3200 0006 2743 23 BIC:GENODE51ALS**

Evangelische Kirchengemeinde Amöneburg

Wir laden ein zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen im Mai 2014

11. Mai - Jubilate	Amöneburg		11.00 Uhr
17.Mai	Amöneburg	Taizé-Andacht	18.00 Uhr
25. Mai – Rogate	Amöneburg		11.00 Uhr

Ev.-luth. Kirchengemeinde Rauischholzhausen mit Mardorf und Roßdorf

Gottesdienst

Sonntag, 4.5. - 2. Sonntag n. Ostern (Misericordias Domini)
13.00 Uhr Gottesdienst anlässlich der Konfirmation

Wochenspruch
Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben. (Joh 10,11.27f)

Gemeindeveranstaltungen

Montag
17.45 und 19.30 Uhr Flöten
19.30 Uhr Kirchenvorstand

Dienstag
15.30 Uhr Hauptkonfirmanden
20.00 Uhr Bläserchor

Konfirmiert werden am Sonntag:
Lea-Christin D'Addea (Ro), Emelie Bieker (Ma), Joana Förster (Rüd), Ciara Kreuer (Rh), Zoi Ludwig (Rh), Lea-Sophie Piechocki (Rh), Lena Wieckhorst (Ro)
Sebastian Bloh, Felix Braun, Moritz Ebinger, Paul Jura, Julian Lapp, Luca Ley, Frederik Roth (alle Rh)

Evangelische Kirchengemeinde Schweinsberg

mit Niederklein, Rüdigheim und Erfurtshausen

Sonntag, den 04.05.
10.00 Uhr Konfirmationsgottesdienst

Mittwoch, den 07.05.
15.00 Uhr Frauenhilfe (Pfarrscheune)
20.00 Uhr Frauenkreis

Donnerstag, den 08.05.
09.00 Uhr Seniorenfrühstück (Pfarrs.)
20.00 Uhr Chorprobe

VHS - Nachrichten

Sprachlich fit für Beruf und Urlaub

Volkshochschulen von Kreis und Stadt bieten Sprachintensivkurse in den Sommerferien

Marburg-Biedenkopf – In den ersten beiden Wochen der Sommerferien, vom 28. Juli bis zum 8. August, bieten die Volkshochschule (vhs) des Landkreises Marburg-Biedenkopf und die Volkshochschule der Stadt Marburg wieder Sprachintensivkurse an. Das Angebot ist reichhaltig: Englisch, Wirtschaftsenglisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Neugriechisch, Schwedisch und Deutsch als Fremdsprache.
Die Kurse finden in den Kaufmännischen Schulen in Marburg statt und umfassen jeweils 80 Unterrichtsstunden (Deutsch als Fremdsprache 60 Unterrichtsstunden). Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben die Gelegenheit, intensiv und in entspannter Atmosphäre ihre sprachlichen Fähigkeiten zu verbessern. Dazu werden „passgenaue“ Lerngruppen auf unterschiedlichen Niveaustufen (Anfänger/A1 bis sehr gute Könner/B2) des Europäischen Referenzrahmens entsprechend den Vorkenntnissen der Teilnehmenden angeboten. Die qualifizierten und erfahrenen Kursleitungen tragen dazu bei, dass sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Berufs- und Alltagssituationen kompetent verständigen können und vermitteln darüber hinaus Wissenswertes über Land und Leute.
Die Kurse sind vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration als Bildungsurlaub anerkannt (ausgenommen Deutsch als Fremdsprache). Die Kosten belaufen sich auf 200 Euro und 149 Euro für Deutsch als Fremdsprache.
Information und Anmeldung bei der vhs-Geschäftsstelle Biedenkopf, Kiesackerstraße. 12, 35216 Biedenkopf, Telefon: 06461 79-3141, E-Mail: WernerM@marburg-biedenkopf.de oder im Internet unter www.vhs.marburg-biedenkopf.de.

Volkshochschule des Landkreises bietet EDV-Aufbaukurs zu Office-Anwendungen

Word, Excel, PowerPoint, Bildbearbeitung & Co. ideal kombinieren!

Marburg-Biedenkopf – Die Volkshochschule (vhs) des Landkreises Marburg-Biedenkopf bietet einen fünftägigen EDV-Aufbaukurs an. Der Kurs findet von Montag, 5. Mai 2014, bis Freitag, 9. Mai 2014, täglich von 8:00 Uhr bis etwa 15:30 Uhr im EDV-Raum der Kreisverwaltung in Marburg-Cappel (Im Lichtenholz 60) statt.
Anhand von praktischen Übungen lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer die Grundzüge der einzelnen Office-Programme und der Bildbearbeitung. Anschließend erarbeiten sie sich, wie die Programme Word, Excel, PowerPoint und Outlook zusammenwirken und miteinander verbunden werden können. Auch die verschiedenen Einsatzmöglichkeiten der Programme werden gezeigt.
Kursinhalte sind: Effektives Schreiben und Gestalten in Word; Serienbrief in Word und Excel; Einsatz und Bearbeitung von Grafiken und Bildern; Erstellen von Excel-Tabellen und Diagrammen; Anwenden von Formeln und Funktionen; Verknüpfung aller Anwendungen und Datenaustausch sowie Schnelle Präsentation in PowerPoint. Für die Kursteilnahme sind Windows-Kenntnisse Voraussetzung.
Der Computerkurs ist vom Hessischen Ministerium für Soziales und Integration als Bildungsurlaub anerkannt. Die Teilnahme kostet 160 Euro.
Information und Anmeldung bei der vhs-Geschäftsstelle in Biedenkopf unter der Telefonnummer 06461 79-3141, per E-Mail: wernerm@marburg-biedenkopf.de oder im Internet unter „www.vhs.marburg-biedenkopf.de“.

Familienanzeigen

werden von allen Lesern beachtet!

Senioren

„Wünsche und Anregungen nehmen wir gerne entgegen“

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg

Ansprechpartner:

Hildegard Kräling, Vorsitzende	Tel. 06429/405
Walter Wachtel, stellv. Vorsitzender	Tel. 06424/5985
Karl-Heinz Kraus, Beiratsmitglied	Tel. 06424/2179
Brigitte Krauskopf, Beiratsmitglied	Tel. 06422/857485

Seniorenbeirat der Stadt Amöneburg
Einladung zum nächsten gemütlichen Nachmittag in den Bürgerstuben Amöneburg

Einladung
zum nächsten gemütlichen Nachmittag
Sticken, Stricken, Reden und mehr

am Dienstag, 6. Mai 2014
um 15:00 Uhr in den Bürgerstuben Amöneburg,

Kontakt: Brigitte Krauskopf, Untergasse 4, Amöneburg, Tel. 06422/857485

Einladung zum

Seniorennachmittag

der Großgemeinde Amöneburg

Abenteuer Australien

Ein Bildvortrag von Walter Kaiser

Wann und wo:

Mittwoch, 7. Mai 2014
von 14.30 Uhr bis 16:45 Uhr

im Bürgerhaus Mardorf

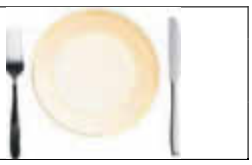
Abfahrtzeiten des Busses:

Amöneburg, Ritterstraße	13.40 Uhr
Amöneburg, Kesselgasse	13.45 Uhr
Amöneburg, Bahnhof	13.50 Uhr
Rüdigheim, Bushaltestelle	13.55 Uhr
Erfurtshausen, Bushaltestelle	14.05 Uhr
Roßdorf, Bushaltestelle Lindenstraße	14.15 Uhr
Roßdorf, Bushaltestelle Am See	14.17 Uhr

Unkostenbeitrag: 4,00 € (für Bus, Kaffee und Kuchen)

Seniorenveranstaltungen Mai 2014

Veranstaltung:	Mittagstisch Mardorf
Datum / Uhrzeit:	Immer dienstags und donnerstags 12.00 Uhr
Ort:	Schwesternhaus Mardorf



Veranstaltung:	Mittagstisch Roßdorf
Datum / Uhrzeit:	Immer mittwochs und freitags 12.00 Uhr
Ort:	Sternstube Roßdorf

Veranstaltung:	Seniorengymnastik Erfurtshausen
Datum / Uhrzeit:	Immer mittwochs von 10.00 – 11.00 Uhr
Ort:	Bürgerhaus Erfurtshausen

Veranstaltung:	moment! motorisches + mentales Training	Bewegungsangebot für Körper und Geist
Datum / Uhrzeit:	Immer montags von 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr	
Ort:	Schwesternhaus Mardorf	

Veranstaltung:	Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V. (Gesprächskreis für Angehörige von Demenzerkrankten)
Datum / Uhrzeit:	Montag, 05.05.2014 ab 18.00 Uhr
Ort:	Schwesternhaus Mardorf

Veranstaltung:	Fit für Senioren
Datum / Uhrzeit:	Montag, 05.05.2014 von 10.00 – 11.00 Uhr Montag, 12.05.2014 von 10.00 – 11.00 Uhr Montag, 19.05.2014 von 10.00 – 11.00 Uhr Montag, 26.05.2014 von 10.00 – 11.00 Uhr
Ort:	Mehrzweckhalle Roßdorf

Veranstaltung:	Seniorennachmittag der Großgemeinde Amöneburg Thema: Abenteuer Australien
Datum / Uhrzeit:	Mittwoch, 07.05.2014 von 14.30 – 16.45 Uhr
Ort:	Bürgerhaus Mardorf

Veranstaltung:	Strickstube Amöneburg
Datum / Uhrzeit:	Dienstag, 06.05.2014 ab 15.00 Uhr Dienstag, 27.05.2014 ab 15.00 Uhr
Ort:	Bürgerstuben Amöneburg

Veranstaltung:	Spielenachmittag Roßdorf
Datum / Uhrzeit:	Mittwoch, 14.05.2014 von 14.30 – 17.00 Uhr Mittwoch, 28.05.2014 von 14.30 – 17.00 Uhr
Ort:	Sternstube Roßdorf

Veranstaltung:	Seniorennachmittag der Kath. Kirchengemeinde Mardorf
Datum / Uhrzeit:	Mittwoch, 14.05.2014 ab 14.30 Uhr
Ort:	Schwesternhaus Mardorf

Veranstaltung:	Seniorennachmittag der Kath. Kirchengemeinde Amöneburg und Rüdigheim Grottenfahrt
Datum	Mittwoch, 21.05.2014

Veranstaltung:	Marburger Verein für Selbstbestimmung und Betreuung e.V. (Bürgersprechstunde des Betreuungsvereins)
Datum / Uhrzeit:	Dienstag, 27.05.2014 von 17.00 – 18.00 Uhr
Ort:	Schwesternhaus Mardorf

Änderungen vorbehalten! Bitte beachten Sie die aktuellen Veröffentlichungen im Ohmtalboten.

Bürgerverein
Menüplan für Mai 2014

Dienstag, 06.05.:
Hackbraten mit Spargelgemüse und Kartoffeln

Donnerstag, 08.05.:
Hähnchenbrust mit Tomate-Mozzarella überbacken dazu Gnocchi

Dienstag, 13.05.:
Zigeunerschnitzel mit Pommes frites und Salat

Donnerstag, 15.05.:
Frikadelle mit Tomaten und Käse überbacken dazu Wedgs

Dienstag, 20.05.:
Pizza und gemischter Salat

Donnerstag, 22.05.:
Rindfleisch und Meerrettichsoße, Rote Beete und Salzkartoffeln

Dienstag, 27.05.:
Nudelauflauf mit Salat
Anmeldung unter Tel.-Nr. 06429 826 62 64
(dienstags und donnerstags 12:00 – 14:00 Uhr)

Bürgerverein

Leben und alt werden in Mardorf und Umgebung e. V.

Bürgerhilfe
Stadt Amöneburg

Bürgerhilfe der Stadt Amöneburg
Marburger Str. 12 - 35287 Amöneburg-Mardorf
E-Mail: buergerhilfe-amoeneburg@t-online.de

Öffnungszeiten des Bürgerbüros:
Dienstag von 10:00 bis 14:00 Uhr,
Donnerstag von 16:00 bis 18:00 Uhr,
und nach Vereinbarung.
Tel.: 06429 8291541

Bürgerhilfe
Stadt Amöneburg

DER PARITÄTISCHE
UNSER SPITZENVERBAND

Zeitungsleser wissen MEHR!

Vereine und Verbände

Alzheimer Gesellschaft Marburg-Biedenkopf e.V.
Gesprächskreis für Angehörige von Demenzerkrankten

in Mardorf, Marburger Straße 12, Schwesternhaus
Viele Angehörige unterschätzen die Belastungen der Betreuung eines Demenzerkrankten. Das Risiko, selbst zu erkranken oder in soziale Isolation zu geraten, ist hoch.
Nutzen Sie den Erfahrungsaustausch, stärken Sie Ihre Kräfte und Entscheidungen mit anderen betroffenen Angehörigen.
Unsere Gruppe besteht seit März 2011 und kann gut noch weitere Teilnehmerinnen und Teilnehmer aufnehmen. Sie sind herzlich willkommen.
Nächster Termin:
Montag, 5. Mai 2014, 18.00 Uhr
Anmeldung bei Frau Reichard, Tel.: 06421/483130

Wohnberatung für Senioren und Menschen mit Behinderung

Barrierefreiheit ist sehr wichtig. **Jedoch hat man nicht immer die Möglichkeit alles begehbar zu machen.** Aber es gibt viele Möglichkeiten im Lebensbereich von älteren und behinderten Menschen Veränderung, die das Leben erleichtern vorzunehmen.
Wir sind gerne für Sie da wenn Sie Fragen haben und machen auch wenn Sie es möchten einen Hausbesuch. Auch können wir uns im barrierefreien Museum in Amöneburg verabreden. An einem Dienstag oder Donnerstag können wir uns auch im Schwesternhaus Mardorf welches auch barrierefrei ist zu einem Gespräch treffen.
Martin Kewald-Stapf und Christine Stapf
Telefon 06422 1883

SPD Ortsverein Amöneburg
1. Maiwanderung des SPD Ortsvereins Amöneburg

Der SPD Ortsverein lädt alle Mitglieder und Freunde zur traditionellen Maiwanderung am Donnerstag den 1. Mai ein. Treffpunkt ist um 10:30 Uhr bei Familie Reinmüller, Steinwiesenweg 8.
Nach einem Abstecher beim TSV 1888 Amöneburg e.V. geht es zum Maifest des Verschönerungsvereins am Kuckucksplatz in Rüdigheim.
Abschluss ist auf der neuen Terrasse der Familie Kaul .

Lesen Sie weiter auf Seite 36.

„Hier fühle ich mich wie im Urlaub...“

Sie möchten verreisen oder brauchen selbst mal eine Auszeit und suchen jemanden, der sich liebevoll um Ihre pflegebedürftigen Angehörigen kümmert?

Wir beraten Sie gerne ausführlich zu unserer

KURZZEITPFLEGE

und sind auch im Notfall
24 Stunden für Sie erreichbar.

PROCON Seniorenzentren gGmbH
Seniorenzentrum Goldborn
Mühltal 9 · 35315 Homberg (Ohm)
Telefon 0 66 33/64 30-100
www.seniorenzentrum-goldborn.de

Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt von **Euronics XXL, Lauterbach,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

Wir suchen für unsere Hauptvertretung in Homberg (Ohm) einen engagierten

Vertriebsassistenten (m/w)
im Innendienst (Teilzeit)

Wir bieten Ihnen
- ein sozialversicherungspflichtiges Arbeitsverhältnis in einer zukunftsorientierten Branche.

Wir erwarten
- eine abgeschlossene Ausbildung im kaufmännischen Bereich, vorzugsweise Berufserfahrung aus dem Bereich Versicherungen und Finanzdienstleistungen.

Interessiert?
Dann senden Sie uns Ihre Bewerbungsunterlagen, gerne auch per Mail.

Maßstäbe / neu definiert

AXA Hauptvertretung Julia Braun-Seibert
Burgberg 2
35315 Homberg (Ohm)

Tel.: 06633 9110269
Fax: 06633 9110696
julia.braun-seibert@axa.de

Sprechzeiten
in der
Homberger Straße 16a
35325 Mücke-Bernsfeld
Dienstag und Donnerstag
08.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Nadine Pitz
Rechtsanwältin
Hubertusstr. 7
35415 Pohlheim

Tel.: 06403-96990-14
Fax: 06403-96990-18
nadine.pitz@kanzlei-pitz.de
www.kanzlei-pitz.de

Rechtsanwaltskanzlei
Nadine Pitz
Familienrecht · Erbrecht · Verkehrsrecht ·

– Anzeige –

Erbrecht:

Das Vorausvermächtnis

Im Rahmen eines Testaments kann von dem Erblasser ein Vorausvermächtnis vorgesehen werden, wenn er einen bestimmten Miterben besonders begünstigen möchte. Der Erblasser kann hierbei dem Miterben zusätzlich zu seinem Erbteil einen bestimmten Vermögensvorteil (z. B. einen Geldbetrag, ein Hausgrundstück, Schmuck, usw.) zuwenden. Mit dem Tod des Erblassers fällt in der Regel das Vermächtnis an. Der derart bedachte Miterbe hat sodann gegen die anderen Miterben einen Anspruch auf Übertragung des Vermögenswertes. Der begünstigte Miterbe muss sich bei einem Vorausvermächtnis -im Gegensatz zu einer Teilungsanordnung- den Wert des ihm zugewandten Vermögensgegenstands nicht auf seinen Erbteil anrechnen lassen. Die Miterben sind verpflichtet, das Vorausvermächtnis zu erfüllen.

Nadine Pitz, Rechtsanwältin

Thomas R. Pabst
Rechtsanwalt
Homberger Str. 16 A
35325 Mücke-Bernsfeld

Tätigkeitsschwerpunkte:
- Arbeitsrecht
- Verkehrsrecht
- Allg. Zivilrecht

Tel.: 0 66 34 / 91 88 28
Fax: 0 66 34 / 91 88 33
E-Mail: RA.Pabst@t-online.de
Internet: www.RA-Pabst.de

Ist ein Nichttragen eines Fahrradhelms ein Mithaftungsgrund?

Das OLG Celle hatte sich mit einem Fall zu beschäftigen, bei dem zwei Radfahrer kollidierten. Der Geschädigte trug dabei keinen Fahrradhelm und erlitt schwere Kopfverletzungen. Das OLG Celle war der Auffassung, dass der weitere Beteiligte zu 100 % haftet, da er gegen seine doppelte Rückschaupflicht verstoßen hat, als er den anderen überholte, während dieser nach links in ein Grundstück einbiegen wollte. Eine Mithaftung wegen des fehlenden Fahrradhelms wurde von Seiten des OLG nicht angenommen. Das OLG Celle differenziert dabei zwischen sportlich ambitioniertem Fahren und normaler Fortbewegung. Das OLG Schleswig hatte bereits eine abweichende Rechtsauffassung vertreten, als dies ein Mitverschulden bei Nichttragen des Fahrradhelmes gesehen hat. Nach dem OLG Celle ist eine Parallele zu sportlichen Betätigungen wie Reiten oder Ski-Fahren deswegen nicht gegeben, da das Fahrrad zu Transport- und Beförderungszwecken benutzt werde und nicht dem besonderen Risikobereich der vorbezeichneten Sportarten ausgesetzt wäre.

Thomas R. Pabst, Rechtsanwalt

Beilagenhinweis

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt von **Optik H. Prediger, Homberg,** bei.

Wir bitten um Beachtung!

90

Herzlichen Dank für die vielen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines 90. Geburtstages.
Besonders bedanken möchte ich mich bei allen die zum Gelingen dieser schönen Feier beigetragen haben.

Otto Bärenklau

Dannenrod, im April 2014

Reitz Gemüse
Frischer Spargel - Neues Team
Weiterstädter Spargel
an der Aral Tankstelle
in Homberg (Ohm)
donnerstags: 08:30 - 12:00 Uhr
sonntags: 08:30 - 12:00 Uhr
Fam. Reitz - Darmstädter Landstr. 15 - 64331 Weiterstadt - 06150-53516

Anzeigenwerbung
www.wittich.de

EAM
WIR SIND WIEDER DA!
PASSEN WIR ZUSAMMEN?
Finden Sie es heraus auf www.EAM.de
Tolle Preise warten auf Sie:
Einfach den Gewinn-Schlüssel „FAIR“ eingeben.
ENERGIE AUS DER MITTE

Geht doch!
Freiwillige für die Welt.

Interesse an einem freiwilligen Dienst in Costa Rica, Georgien, Kambodscha oder Kamerun.
Informiere dich:
www.brot-fuer-die-welt.de/freiwillige
Brot für die Welt
Mitglied der actalliance
Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst

Werbung bringt Erfolg

TSV Amöneburg e.V. 1888

TSV 1888 Amöneburg e.V.
Vereinsfarben: Rot-Weiß - Sportplatz und Vereinsheim am Steinweg
Abteilungen: Fußball, Gymnastik, Kinderturnen, Tischtennis
Männer- Fitness- Gruppe und Volleyball

Herzliche Einladung zum

1.Mai beim TSV

Beginn: 11.00 Uhr

Zum Maischoppen auf dem Sportgelände lädt der Vorstand die Bevölkerung und Gäste aus Nah und Fern herzlich ein.

Außer Kaffee und Kuchen werden Würstchen, Pommes und Speisen aus dem neuen Steinbackofen angeboten.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Sportverein Rüdigheim

Maifeuer

Am Mittwoch, den 30.04.2014 veranstaltet der Sportverein Rüdigheim seine traditionelles Mai-Feuer Veranstaltung. Beginn ist um 19 Uhr.
Hierzu sind alle Bürger, Freunde und Mitglieder des SV R. herzlich eingeladen.
Für das leibliche Wohl (Steaks und Würstchen) ist bestens gesorgt.

Vorstand

Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!! Raten Sie mit!!!

Sudoku

4					6	2		
5	6	2		1	4		3	
	1		2		8	6		
			5		3			6
		8			1			
	4	5		8	9		1	7
3	7		1			5		
				3	7		2	4
		1	8					

Schwierigkeitsgrad: 1

Sagen Sie „JA" –

zu einer Hochzeitsanzeige in Ihrem TIP

Gestalten und buchen Sie gleich online.

Just do it!

Katrin Muster & Marco Mustermann
Wir heiraten am 31. Mai 2013 im Standesamt Musterhausen.
Mustergasse 12, Musterhausen, im Mai 2013

Wählen Sie in Ruhe Ihre Hochzeitsanzeige aus unserem Online-Familienkatalog oder entwerfen Sie diese selbst ganz bequem online auf

VERLAG WITTICH

www.wittich.de/hochzeit

Ihre Hochzeitsanzeige online aufgeben bei LINUS WITTICH – ein Service von WITTICHonline.

Maifeuer in Nieder-Gemünden am Festplatz

am 30. April

Beginn: ca. 21:30Uhr

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt

Bei schlechten Wetter, sorgt das Feuerwehrgerätehaus für ein gemütliches Beisammensein

Amtliche Bekanntmachungen

Vollzug des Allgemeinen Eisenbahngesetzes - AEG -

vom 27. Dezember 1993 (BGBl. 1 S. 2378, 2396, 1994 1 S. 2439), zuletzt geändert durch Artikel 4 Absatz 120 des Gesetzes vom 07. August 2013 (BGBl. 1 S. 3154)

Planfeststellung nach §§ 18, 18a AEG in Verbindung mit dem Hessischen Verwaltungsverfahrensgesetz (HVwVfG) für die Beseitigung des Bahnübergangs auf der Eisenbahnstrecke 3700 (Gießen-Fulda) in Bahn-km 41,228 in der Gemeinde Gemünden (Felda)

Für das oben genannte Bauvorhaben wird auf Antrag der DB Netz AG und auf Veranlassung des Eisenbahn-Bundesamtes - Außenstelle Frankfurt/Saarbrücken, Frankfurt, das Anhörungsverfahren zur Planfeststellung gemäß §§ 18, 18a AEG in Verbindung mit §§ 72 bis 78 HVwVfG i.d.F. vom 15. Januar 2010 (GVBl. I S. 18), zuletzt geändert durch Artikel 9 des Gesetzes vom 13. Dezember 2012 (GVBl. I S. 622) durchgeführt.

Für das Vorhaben besteht keine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung gemäß § 3a des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung.

Der Plan (1 Hefter Planunterlagen mit Zeichnungen und Erläuterungen mit der Bezeichnung „Beseitigung des Bahnüberganges auf der Eisenbahnstrecke 3700 (Gießen-Fulda) in Bahn-km 41,228 in der Gemeinde Gemünden (Felda)“ liegt in der Zeit vom 07. Mai 2014 bis 06. Juni 2014 (einschließlich) in der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda), Bauamt, 1. Obergeschoss, Zimmer 04, Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda)-Nieder-Gemünden,

während der Dienststunden

montags	08.30 Uhr bis 12.00 Uhr,
dienstags	08.30 Uhr bis 12.00 Uhr,
mittwochs	08.30 Uhr bis 12.00 Uhr,
donnerstags	14.00 Uhr bis 18.00 Uhr,
freitags	08.30 Uhr bis 12.00 Uhr

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

1. Jeder kann bis spätestens zwei Wochen nach Ablauf der Auslegungsfrist, das ist bis zum 20. Juni 2014, beim Regierungspräsidium Gießen, Landgraf-Philipp-Platz 1-7, 35390 Gießen (Anhörungsbehörde) oder bei der Gemeindeverwaltung Gemünden (Felda), Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda) Nieder-Gemünden, Einwendungen gegen den Plan schriftlich oder zur Niederschrift erheben. Die Einwendung muss den Namen und die Anschrift der Einwenderin/des Einwenders lesbar enthalten und den geltend gemachten Belang oder das Maß ihrer/seiner Beeinträchtigung erkennen lassen.
   Nach Ablauf dieser Einwendungsfrist sind Einwendungen ausgeschlossen (§ 18 a Nr. 7 Satz 1 Allgemeines Eisenbahngesetz). Einwendungen und Stellungnahmen der Vereinigungen sind nach Ablauf dieser Frist ebenfalls ausgeschlossen (§ 18a Nr. 7 Satz 2 Bundesfernstraßengesetz).
   Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftslisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte eingereicht werden (gleichförmige Einwendungen), ist auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner zu bezeichnen.
   Andernfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.
2. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der
   a) vom Land Hessen anerkannten Naturschutzvereinigungen
   b) sowie der sonstigen Vereinigungen, soweit sich diese für den Umweltschutz einsetzen und nach in anderen gesetzlichen Vorschriften zur Einlegung von Rechtsbehelfen in Umweltangelegenheiten vorgesehenen Verfahren anerkannt sind (Vereinigungen)

   von der Auslegung der Planunterlagen.
3. Die Anhörungsbehörde kann auf eine Erörterung der rechtzeitig erhobenen Stellungnahmen und Einwendungen verzichten (§ 18a Nr. 5 Allgemeines Eisenbahngesetz).
   Findet ein Erörterungstermin statt, wird er ortsüblich bekannt gemacht werden. Ferner werden diejenigen, die rechtzeitig Einwendungen erhoben haben, bzw. bei gleichförmigen Einwendungen wird der Vertreter, von dem Termin gesondert benachrichtigt (§ 17 Hessisches Verwaltungsverfahrensgesetz).
   Sind mehr als 50 Benachrichtigungen vorzunehmen, so können sie durch öffentliche Bekanntmachungen ersetzt werden.
   Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.
   Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet.
   Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.
4. Durch Einsichtnahme in die Planunterlagen, Erhebung von Einwendungen und Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertreterbestellung entstehende Kosten werden nicht erstattet.
5. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt.
6. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Planfeststellungsbehörde entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.
7. Vom Beginn der Auslegung des Plans treten die Anbaubeschränkungen und die Veränderungssperre nach § 19 Allgemeines Eisenbahngesetz in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger des Vorhabens an den vom Plan betroffenen Flächen ein Vorkaufsrecht zu (§ 19 Absatz 3 Allgemeines Eisenbahngesetz).

Wird bekannt gemacht:
Gemeindevorstand
der Gemeinde
Gemünden (Felda)
Gez.
Bott, Bürgermeister

Regierungspräsidium Gießen
Landgraf-Philipp-Platz 1-7
35390 Gießen
Az.: 111/33 -66 c 10/01

Aus dem Rathaus wird berichtet

Gemeinde Gemünden (Felda)

Sitz der Gemeindeverwaltung Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder - Gemünden

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag	von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Donnerstag	von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Sprechstunden des Bürgermeisters sind von Montag bis Freitag nach Vereinbarung mit dem Vorzimmer möglich.

Der Bürgermeister, Herr Bott, ist in dringenden Notfällen zu erreichen unter: 0172/6616120

Telefonanschlüsse der Gemeinde Gemünden (Felda)

Vorwahl = 06634

Gemeindeverwaltung - Zentrale **(06634) 9606-0**
Telefax **9606-15**
Bürgermeister - Vorzimmer 9606-**10**
(Frau Böcher)
Allgemeine Verwaltung
(Frau Böcher)
E-Mail: birgit.boecher@gemuenden-felda.de
Gemeindekasse 9606-**14**
(Frau Reitz)
E-Mail: gemeindekasse@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung 9606-**12**
(Herr Wolf)
E-Mail: finanzverwaltung@gemuenden-felda.de
Finanzverwaltung 9606-**22**
(Frau Kern)
E-Mail: corinna.kern@gemuenden-felda.de
Versicherungsamt 9606-**13**
Renten/Sozialhilfen
Gewerbeamt
(Frau Kömpf)
E-Mail: sozial-personalwesen@gemuenden-felda.de
Einwohnermeldeamt 9606-**18**
Frauenbeauftragte
Fundbüro
(Frau Horst)
E-Mail: einwohnermeldeamt@gemuenden-felda.de
Pass-Stelle 9606-**19**
Ordnungsamt
Mitteilungsblatt „Ohmtal-Bote“
(Frau Schmuck)
E-Mail: ordnungsamt@gemuenden-felda.de
Bauwesen 9606-**20**
(Frau Rohrbach)
E-Mail: bauamt@gemuenden-felda.de
Kindergarten 8166
E-Mail: kindergarten@gemuendenfelda.de
Bau- und Servicehof 918481
(Herr Richber)
Telefax 918482
E-Mail: bauhof@gemuendenfelda.de
Kläranlage Rülfenrod 918756

Dorfgemeinschaftshäuser

Feuerwehrgerätehaus Nieder-Gemünden
- Hausmeister Herr Fischer 0170 - 2840932

Dorfgemeinschaftshaus Burg-Gemünden
- Hausmeister Herr Wittchen 8155

Dorfgemeinschaftshaus Ehringshausen
- Hausmeister Herr Müller 604

Dorfgemeinschaftshaus Elpenrod
- Hausmeister Herr Henkel 1572

Dorfgemeinschaftshaus Hainbach
- Hausmeisterin Frau Rühl 746
- Vermietung Herr Lutz 748

Dorfgemeinschaftshaus Otterbach
- Hausmeister Herr Giesen 917484

Dorfgemeinschaftshaus Rülfenrod
- Hausmeister Herr Griesler 919943

Mehrzweckhalle Nieder-Gemünden 9180209
- Hausmeister Herr Selbitschka 0173 - 4762677
oder 918072

Ortsvorsteher/Ortsvorsteherinnen

Nieder-Gemünden, Herr Michel	918813
Burg-Gemünden, Herr Wittchen	8155
Ehringshausen, Herr Rühl	481
Elpenrod, Frau Henkel	8956
Hainbach, Herr Lutz	748
Otterbach, Herr Dechert	8804
Rülfenrod, Herr Gabriel	503

Diakoniestation Ohm-Felda

Kirschgartener Str. 1, 35325 Mücke-Nieder-Ohmen
Ein Zusammenschluss der Gemeinden Feldatal, Gemünden, Homberg und Mücke
Die Pflegeprofis:
- Häusliche Kinder-, Kranken- und Altenpflege
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Allgemeine Pflegeberatung
- Pflegekurse
- Pflegehilfsmittel
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Seelsorgerliche Begleitung

Tel. 06400/90243, Fax: 06400/90245
Internet: www.diakoniestation-ohm-felda.de
E-Mail: info@diakoniestation-ohm-felda.de

Bürosprechzeiten Nieder-Ohmen

Montag - Freitag von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr
zusätzlich Mittwoch von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung
Außerhalb unserer Bürosprechzeiten sind wir über eine auf unserem Anrufbeantworter hinterlegte Telefonnummer erreichbar.

Ortsgerichte

Ortsgericht Gemünden (Felda) I
Ortsgerichtsvorsteher Bernd Deichert,
Burg-Gemünden, Weideweg 3 06634/8464
zuständig für OT Burg-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) II
Ortsgerichtsvorsteher Hartmuth Schäfer
Nieder-Gemünden, Hohlstr. 14 06634/390
zuständig für OT Nieder-Gemünden

Ortsgericht Gemünden (Felda) III
Ortsgerichtsvorsteher Michael Weicker
Hainbach, Am Zollstock 3 06634/918987
zuständig für die OT Elpenrod, Hainbach und Otterbach

Ortsgericht Gemünden (Felda) IV
Ortsgerichtsvorsteher Herbert Seipp
Ehringshausen, Hauptstr. 20 06634/688
zuständig für die OT Ehringshausen und Rülfenrod

Schiedsamt Gemünden (Felda)

(zuständig für alle Ortsteile)

Schiedsmann Peter Krug,
Burg-Gemünden, Am Oberborn 14, Terminvereinbarungen nach 18.00 Uhr unter der Tel.-Nr. 06634/ 91 94 67, E-Mail-Anschrift: schiedsamt-gemuenden-felda@freenet.de

Betreuungsbeamte des Bezirks Antrifttal, Gemünden (Felda), Kirtorf und Romrod

Polizeioberkommissar Thomas Lachmann
und Polizeioberkommissar Helmut Lerch Tel.: 06631/974-0
(Polizeistation Alsfeld)

Annahme von Elektro-Kleingeräten aus privater Herkunft

Der Bau- und Servicehof Gemünden (Felda), Feldastr. 58, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden, nimmt immer

freitags zwischen 11.45 und 12.15 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Elektro-Kleingeräte aus privater Hand kostenlos zur Entsorgung an.
Bitte beachten Sie, dass hier nur Kleingeräte abgegeben werden können, die mindestens zwei Kanten von weniger als 50 Zentimeter Kantenlänge haben. Sie müssen frei von Verschmutzungen und Anhaftungen sein und dürfen nicht in zerlegtem und zerfleddertem Zustand sein. Es werden ausschließlich Geräte aus Privathaushalten und nicht von Gewerbetreibenden entgegengenommen.
Nachfolgend aufgeführte Elektrogeräte wie z.B. Leuchtstoffröhren, Gasentladungslampen, Monitore und Bildschirme werden nicht angenommen!
Bei der Sperrmüllsammlung werden weiterhin Elektroherde, Spülmaschinen, Fernsehgeräte, Kühl- und Tiefkühlgeräte (künftig ohne Gebührenmarke) eingesammelt.

Öffnungszeiten des gemeindlichen Kindergartens

Der gemeindliche Kindergarten Gemünden (Felda), Feldastraße 56, 35329 Gemünden (Felda), OT Nieder-Gemünden ist täglich von 07.30 - 16.00 Uhr geöffnet.
Es besteht dort die Möglichkeit Kinder von 1 - 6 Jahren sowie Schulkinder betreuen zu lassen. Ein Mittagessen wird täglich gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.
Informationen erhalten Sie im Kindergarten unter der Telefonnummer: (06634) 8166.

Bürgerinformation ÖPNV

Nächstgelegene Fahrkartenausgaben und Auskunftsstellen für DB-Fernverkehr und den Rhein-Main-Verkehrsverbund (RMV):
Bahnhof Alsfeld, RMV Mobilitätszentrale und DB-Agentur, Telefon: 06631/963333
Mo.-Fr. 07.30 - 10.45 Uhr
Fahrplan- und Fahrpreisauskünfte können Sie außerhalb der Öffnungszeiten unter der gebührenpflichtigen Rufnummer 01805/996633 erfragen.
Ansprechpartner für alle Fragen zum ÖPNV im Vogelsbergkreis:
VGO Verkehrsgesellschaft Osthessen
Info-Telefon: 06631/963333
Verwaltung: Am Bahnhof, 36304 Alsfeld

Verkehrsverbindungen ab Gemünden (Felda)

Vogelsbergbahn 35:	Gießen - Alsfeld - Lauterbach - Fulda und zurück
Buslinie 5332:	Kirchhain - Homberg - Burg- u. Nieder-Gemünden und zurück
VB-71:	Ehringshausen - Nieder-Gemünden - Homberg und zurück
VB-75:	Mücke bzw. Elpenrod - Atzenhain - Mücke - Ober-Ohmen und zurück
VB-77:	Helpershain - Feldatal - Mücke (hält in Elpenrod nur zum Aussteigen)

Die Fahrpläne dieser und weiterer Linien finden Sie auf den Internetseiten der VGO unter www.vgo.de

Stellenausschreibung

Bei der Gemeinde Gemünden (Felda) werden zum neuen Kindergartenjahr 2014/2015
Beginn 08.09.2014

mehrere Erzieherinnen/ Erzieher

in Teilzeit (20 bis 25 Stunden) für die Kindertagesstätte „Siebenstein“ gesucht.
Die Vergütung erfolgt nach TVöD-SuE.
Bewerbungsunterlagen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Beschäftigungsnachweise), ohne Hülle und Mappen sind bis zum 31.05.2014 einzureichen an den:
Gemeindevorstand der Gemeinde Gemünden (Felda) - Personalabteilung -
Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda)
Nähere Auskünfte erteilt Frau Kömpf, 06634/9606-13.
Schriftstück 032816

Stellenausschreibung

die Gemeinde Gemünden (Felda) sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Mitarbeiter/in für den Bau- und Servicehof
Fachrichtung Wasserversorgung1

Wenn Sie eine abgeschlossen Ausbildung als Handwerker oder Facharbeiter aus den facheinschlägigen Berufen mit der Fachrichtung Versorgungstechnik oder Wasserversorgung besitzen, sollten Sie sich bewerben.
Wir erwarten ferner:
- Führerschein Klasse B erforderlich, Klasse CE erwünscht
- Teamfähigkeit, Einsatzfreude, Umsichtigkeit, Zuverlässigkeit, Belastbarkeit
- hohes Maß an Leistungsbereitschaft
- vielseitiges handwerkliches Geschick

Der freundliche Umgang mit Bürgerinnen und Bürger ist uns ebenso wichtig wie die bedarfsabhängige, flexible Unterstützung in **allen** Aufgabenfeldern des Bauhofs inkl. des Winterdienstes, sowie Teilnahme am Rufbereitschaftsdienst.
Wir bieten eine abwechslungsreiche, anspruchs- und verantwortungsvolle Vollzeit-beschäftigung.
Die Vergütung richtet sich nach den Vorschriften des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Anstellung erfolgt zunächst im Rahmen einer befristeten Beschäftigung, verbunden mit der Perspektive einer sich anschließenden unbefristeten Übernahme.
Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt behandelt.
Wenn Sie gerne in unserem Team mitarbeiten möchten, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen bis zum 12.05.2014 an den:
Gemeindevorstand der Gemeinde Gemünden (Felda) -Personalabteilung - Rathausgasse 6, 35329 Gemünden (Felda). Auskünfte erteilt Frau Kömpf, 06634/9606-13.

Entsorgung von Grünabfällen

Bitte beachten Sie, dass

Grünabfälle
(nur kompostierbare Pflanzen- und Grünabfälle)

nur nach telefonischer Anmeldung bei Herrn Schnell-Kretschmer, Tel. 06634/384, in Nieder-Gemünden (Fahrsilo beim Anwesen Schnell-Kretschmer) abgeliefert werden können. Herr Schnell-Kretschmer ist meist in der Zeit von 11.30 Uhr - 13.00 Uhr unter der angegebenen Nummer zu erreichen.
Die Gebühren für Anlieferungen aus Haushaltungen betragen hierfür:

Pro cbm	10,00 EUR
1/2 cbm	5,00 EUR
1/4 cbm	2,50 EUR
Sackware	1,00 EUR

Gemünden (Felda), den 02.04.2014

Bott, Bürgermeister

Sprechtag des Hessischen Amtes für Versorgung und Soziales

Am **07.05.2014 von 09.00 - 12.00 Uhr**
und 13.00 - 16.00 Uhr
In **Marburg, Frauenbergstr. 35**
Erdgeschoß, Raum 09

Informationen für Besucher:
Schwerbehindertenausweise können nicht mehr verlängert oder geändert werden, sondern müssen in entsprechenden Fällen als Plastikkarte im Scheckkartenformat neu ausgestellt werden. Hierzu ist immer ein aktuelles farbiges Passbild erforderlich.
Eine Ausweisausstellung am Sprechtag ist nicht möglich.

Sprechstunde der Sprachheilbeauftragten

Am **06.05.2014 von 15.00 - 16.00 Uhr**
in der Kindertagesstätte
Homberg/Ohm
Hochstr. 18
35315 Homberg/Ohm
findet die nächste Sprechstunde der Sprachheilbeauftragten, Frau Edith Lange, statt.
Telefonische Anmeldung über das Gesundheitsamt Lauterbach
Tel.: 06641/977-1910 oder -1950

Unsere Jubilare

Die Gemeinde Gemünden (Felda) gratuliert

zum Geburtstag

OT Nieder-Gemünden	
Ilse Georg, Wiesenweg 9, am 03.05.	82 Jahre
Ernst Reitz, Parkstraße 2 a, am 03.05.	79 Jahre
OT Burg-Gemünden	
Hans Delskamp, Ohmstraße 18, am 30.04.	72 Jahre
Wilhelm Wagner, Ringstraße 9, am 02.05.	79 Jahre
Werner Schwabe, Am Schlossberg 4, am 02.05.	76 Jahre
Herbert Faulstich, Lutherstraße 16, am 04.05.	79 Jahre
Rita Schauer, Kammbergsweg 1, am 04.05.	71 Jahre
Ingeborg Schultheiß, Bernsfelder Str. 8, am 05.05.	73 Jahre
OT Ehringshausen	
Karl Werneburg, Hauptstraße 92, am 01.05.	77 Jahre
Ingrid Diegel, Am Wall 2, am 01.05.	74 Jahre
Ingeburg Ruckelshausen geb. Köhl, Torweg 16, am 01.05.	72 Jahre
Gerhard Graulich, Hauptstraße 114, am 02.05.	80 Jahre
Wilfried Scharch, Hauptstraße 32, am 03.05.	78 Jahre
Anna Maria Frank, Lindenplatz 7, am 03.05.	76 Jahre
Karlheinz Seipp, Lindenplatz 1, am 06.05.	77 Jahre

Bereitschaftsdienste

Bereitschaftsdienste

Siehe Stadt Homberg!

Kindergartennachrichten

Kindergarten „Siebenstein“

Mutter/Vater Kind-Nachmittag im Kindergarten „Siebenstein“

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Kurz vor Ostern waren es nicht nur die Kinder, die den Kindergarten „Siebenstein“ besuchten, sondern auch die Mütter und einige Väter. Denn die Erzieherinnen hatten zu einem besonderen Mutter/Vater-Kind-Nachmittag eingeladen, der Groß und Klein sehr viel Freude bereitete.
Alle gemeinsamen Aktivitäten waren an diesem Nachmittag auf das Jahresthema des Kindergartens „Spaß haben mit Farben, Formen und zahlen“, ausgerichtet. So sangen die Kinder ihren Eltern ein Begrüßungslied in dem es um die bunte Farbenvielfalt ging und in der Küche konnten von den Kindern zuvor gebackene Kuchen in Formen von Dreiecken,

Quadraten oder Rechtecken genossen werden. Wer wollte konnte an einer Lesung teilnehmen, bei der erneut Farben im Mittelpunkt standen, in einer anderen Gruppe wurden im Rahmen eines Würfelspiels von den Kindern Formen zuerst „erwürfelt“, die dann gemeinsam aus Papier gebastelt wurden. Erfahrungen mit Zahlen von eins bis sechs standen im Mittelpunkt des spielerischen Lernens „Zahlen puzzeln und fühlen“. Damit die Kinder die Zahlen kennenlernten, wurde diese zunächst aus Teilen gepuzzelt, bevor dann die Mütter oder Väter den Kindern die jeweils ausgesuchte Zahl auf den Rücken schrieben und die Kinder diese an der gefühlten Form erkennen mussten. Und natürlich wurde das Ganze dann auch umgekehrt versucht und die Eltern waren gefordert die Zahlen zu erfühlen, die die Kinder ihnen auf den Rücken malten. Waren die Kinder bei allen Spielen und Aufgaben schon mit Freude und Enthusiasmus bei der Sache gewesen, so war der Spaßfaktor bei dem angebotenen Bewegungsspiel besonders hoch. Die Kinder saßen im Kreis, jeweils mehrere Kinder waren einer bestimmten Form, Zahl oder Farbe zugeteilt worden. Rief nun die Spielleiterin etwa: „Dreiecke“, mussten alle Kinder mit dieser Bezeichnung aufstehen und schnellstens die Plätze tauschen oder gar versuchen, einen anderen Platz zu ergattern.
Nicht minder viel Spaß bereitete auch das verrückte Spiel mit Verknotungsgefahr „Twister“, bei dem Hände und Füße, wie von der Drehscheibe vorgegeben auf die bunten Punkte gesetzt werden mussen. Wer dabei den Kontakt zur Matte verlor oder umfiel, musste ausscheiden. Keine Frage, dass bei diesem Spiel die Kinder oftmals die Nase vorne hatten.

Viel Spaß hatten Kinder und Erwachsene unter anderem beim verrückten Spiel mit Verknotungsgefahr „Twister“.

Spaß mit Farben, Formen und Zahlen, war das Motto des Eltern-Kind-Nachmittages im Kindergarten „Siebenstein“.

Senioren

Seniorentelefon des Seniorenbeirates der Gemeinde Gemünden (Felda)

Ansprechpartner:
Vorsitzender Peter Krug Tel.: 06634 919467
stv. Vorsitzender Herbert Kömpf Tel.: 06634 1512

Emailadresse: info@seniorenbeirat-gemuenden-felda.de
Homepage: www.seniorenbeirat-gemuenden-felda.de

Eine Einrichtung der Gemeinde Gemünden (Felda) in den Räumen des evangelischen Gemeindehauses im OT Nieder-Gemünden, Hohlstraße 7, für alle Seniorinnen und Senioren der Gemeinde.

Öffnungszeiten:
Nächster Öffnungstag Donnerstag, 08.05.2014
Danach 14-täglich donnerstags in der Zeit von 14:00 bis 16:00 Uhr.
Gelegenheit zum miteinander Spielen, Stricken, Lesen, Reden und mehr.
(Eigener Kuchen darf gerne mitgebracht werden)
Neben einer Teeküche stehen Bücher, diverse Gesellschaftsspiele und ein Internetanschluss zur Verfügung.

Vereine und Verbände

Skatklub „Karlche“
lud in Burg-Gemünden zum Preisskat ein

Gemünden-Burg-Gemünden (eva). Am Gründonnerstag hatte der Skatklub „Karlche“ aus Burg-Gemünden zum traditionellen Preisskat in die Gaststätte „Am Felsenkeller“ in Burg-Gemünden eingeladen. Der Skatklub konnte sich über rege Beteiligung freuen und so trumpften unter dem Skat-Motto „richtig gereizt ist halb gewonnen“ 34 skatbegeisterte Teilnehmer aus Gemünden und den umliegenden Gemeinden, an verschiedenen Tischen agierend, auf. Gespielt wurden zwei Runden mit jeweils 36 Spielen, wobei die Gegenspieler wie üblich durch das Los bestimmt wurden.
Am Ende des Skatturniers konnte sich Wilfried Becker mit einer erreichten Punktzahl von 2007 Punkten als Sieger des Preisskates an die Spitze setzen, gefolgt von Arnold Schick mit 1936 Punkten auf Platz zwei und Hans-Günter Ullrich mit 1928 Punkten auf dem dritten Platz.

Bei dem internen Clubturnier, das am 8. Februar in der Gaststätte „Holzwurm“ in Nieder-Gemünden ausgetragen wurde, konnte Michael Röhrich als bester Skatspieler den Wanderpokal mit nach Hause nehmen.
Der Skatclub „Karlche“ möchte sich auf diesem Wege nochmals bei allen Teilnehmern bedanken und hofft, so Matthias Stein, auch beim Preisskat 2015, das wiederum am Gründonnerstag stattfindet, erneut eine große Teilnehmerzahl begrüßen zu können.

Beim Preisskatturnier, zu dem der Skatclub „Karlche“ in die Gaststätte „Am Felsenkeller“ in Burg-Gemünden eingeladen hatte, trumpften unter dem Skat-Motto „richtig gereizt ist halb gewonnen“ die skatbegeisterten Teilnehmer, an verschiedenen Tischen agierend, auf.

Obst- und Gartenbauverein Nieder-Gemünden

Frühjahrswanderung und Dämmerschoppen

am 03. Mai 2014

Der Obst- und Gartenbauverein Nieder-Gemünden e.V. lädt alle interessierte Mitglieder und Mitbürger zur Frühjahrswanderung ein. Wir treffen uns am **Samstag, 03. Mai 2014 um 16:00 Uhr** am Feuerwehrgerätehaus. Anschließend an die Wanderung wollen wir in gemütlicher Runde den Tag -bei schönem Wetter -
auf dem Grundstück „Auf der Beune „ ausklingen lassen.
Für das leibliche Wohl ist gesorgt.
Beitrag inkl. Essen und Getränke: 5,00 EUR
Wer nicht mitlaufen möchte, ist zum Dämmerschoppen herzlich willkommen

Der Vorstand

Kulturring Gemünden

Einladung zur Mitgliederversammlung

Am Freitag, den 9. Mai 2014 findet um 20 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Otterbach die ordentliche Mitgliederversammlung des Kulturrings statt.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorsitzenden
3. Bericht des Rechners
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahl der Kassenprüfer für das kommende Geschäftsjahr
7. Ausblick auf 2014 und 2015
8. Vorstandswahlen
9. Verschiedenes

Zu dieser Versammlung sind alle Mitglieder und solche, die es werden wollen, sehr herzlich eingeladen.

Sportverein 1921 Ehringshausen e.V.

Einladung zum 6. Schluck am Freitag

Auf geht‘s zum 6. Schluck am Freitag. Am 02.05.2014 ab 18:00 Uhr wird es gezapftes Bier vom Fass, Leo´s Urtrunk, Hugo und Riesling geben. Als Schmankerl gibt es Salzekuchen und Pizzabrötchen.

Der SV Ehringshausen und die ausrichtende Abteilung der Gymnastikfrauen freuen sich auf Euren Besuch.

6. Schluck am Freitag

Club „Alte Kameraden“ Nieder-Gemünden

JHV „Club Alte Kameraden“ Nieder-Gemünden

Gemünden-Nieder-Gemünden (eva). Am Gründonnerstag trafen sich die Mitglieder des „Clubs Alte Kameraden“ (CAK) im Clubhaus auf dem Nikolausberg zur diesjährigen Jahreshauptversammlung, in deren Mittelpunkt neben einem Rückblick auf die Aktivitäten im Vergangenen Jahr, die Neuwahl des Vorstandes stand. Somit setzt sich der Vorstand nach dem Votum der Versammlung wie folgt zusammen: Durch Wiederwahl wurden Vorsitzender Arno Schmitt, zweiter Vorsitzender Andreas Schmitt, Rechner Stefan Horst, Schriftführer Marco Pauloka sowie die Beisitzer Sebastian Fensch und Norbert Fischer in ihren Ämtern bestätigt, während Björn Schmidt nun als neuer Beisitzer in den Vorstand gewählt wurde.
In seinem Jahresrückblick erinnerte Vorsitzender Arno Schmitt an die Aktivitäten des derzeit 60 Mitglieder zählenden Clubs im abgelaufenen Jahr. Neben mehreren Arbeitseinsätzen auf dem Clubgelände, sei es beim „Frühjahrsputz“, der notwendigen Mäh- und Instandhaltungsarbeiten von Frühjahr bis Herbst und dem „Winterfestmachen“ der Grillanlage, war im letzten Jahr auch der Bodenbelag vor dem Bierkeller erneuert worden.
Clubmitglieder nahmen am Vereinsschießen in Hainbach teil und beteiligten sich aktiv an den Festzügen anlässlich der 50-Jahrfeier der Burschenschaft „Edelweiß“ in Nieder-Gemünden, als auch während des Feuerwehrfestes der Freiwilligen Feuerwehr in Burg-Gemünden. Im Juni hatte der „Club Alte Kameraden“ zum traditionellen Grillfest auf den Nikolausberg eingeladen und in bewährter Vereinsgemeinschaft mit der Freiwilligen Feuerwehr Nieder-Gemünden, im Rahmen der Gemündener Ferienspiele, die Kinder im August zu „Spiel und Spaß auf dem Nikolausberg“ eingeladen. Im September setzte der Club die tolle Idee einer „Kulinarischen Wanderung“ in die Tat um und genoss bei herrlichem Spätsommerwetter während einer Wanderung durch den Ort an insgesamt sieben Stationen schmackhafte Speisen und Getränke, die von Clubmitgliedern vorbereitet worden waren. Die letzte Station der Wanderung war die clubeigene Grillhütte auf dem Nikolausberg, wo am Abend die gut organisierte und überaus gelungene „Kulinarische Wanderung“ im Rahmen eines gemütlichen Beisammenseins mit Spezialitäten vom Grill, ausklang.

Des Weiteren hatten die Clubmitglieder im Oktober den Thekendienst während der Feier zum 150-jährigen Jubiläum des Gesangvereins „Eintracht“ in der Mehrzweckhalle übernommen und wie in jedem Jahr war das Clubhaus der „Alten Kameraden“ an insgesamt 28 Sonntagen von Frühjahr bis Herbst zum Frühschoppen auf dem Nikolausberg geöffnet worden.
Ein besonderer Dank, so Arno Schmitt, gelte den Frauen der Clubmitglieder für ihre vielfältige und tatkräftige Unterstützung. Hervorzuheben sei dabei unter anderem, die Mithilfe bei der Säuberung des Clubhauses, die Gestaltung des Blumenschmuckes auf dem Clubgelände, sowie die reichhaltige Bestückung des Kuchenbuffets während des Grillfestes.
Im weiteren Verlauf der Versammlung wurde die Jahresrechnung vom Rechner Stefan Horst vorgetragen. Rainer Schojan, Bernd-Rainer Michel und Uwe Müller-Scheer hatten die Kasse geprüft und bescheinigten eine ordnungsgemäße Kassenführung, so dass dem Vorstand auf Antrag der Kassenprüfer von der Versammlung Entlastung erteilt wurde.
Für 25-jährige Vereinszugehörigkeit und langjährige Vorstandsarbeit wurde Erwin Röcker, mit einer Urkunde und eine Präsent besonders geehrt.
Zum Schluss der Versammlung gab Vorsitzender Arno Schmitt noch einen kurzen Ausblick auf bereits geplante Vorhaben im laufenden Jahr. Dabei wurde klar, dass auch in dieser Saison bei den Clubmitgliedern wieder viele abwechslungsreiche Unternehmungen auf dem Plan stehen. So unter anderem der Besuch des Maifeuers der Burschenschaft „Edelweiß“ Nieder-Gemünden, das Grillfest des Clubs, Teilnahme an der Nieder-Gemündener Kirmesveranstaltung, die Organisation eines Ferienspieltages, Teilnahme am Oktoberfest der Burschenschaft sowie die Ausrichtung eines Familientages und natürlich wird auch bald wieder die Frühschoppensaison auf dem Nikolausberg eröffnet.

Der neugewählte Vorstand des „Clubs Alte Kameraden“ Nieder-Gemünden. Von links auf dem Bild: Schriftführer Marco Paulokat, Rechner Stefan Horst, Vorsitzender Arno Schmitt, Beisitzer Sebastian Fensch, 2. Vorsitzender Andreas Schmitt sowie die weiteren Beisitzer Björn Schmidt und Norbert Fischer.

Für 25-jährige Vereinsmitgliedschaft und langjährige Vorstandstätigkeit, wurde Erwin Röcker (rechts) während der Jahreshauptversammlung vom Vorsitzenden Arno Schmitt besonders geehrt.

Beilagenhinweis

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt der **Geschäftsstelle der Region Marburger Land e. V.** bei.

Wir bitten um Beachtung!

• Mauer- u. Betonarbeiten
• Pflaster-/Natursteinarbeiten
• Erd-/Minibaggerarbeiten
• Zaun-/Treppenbau
• Abbrucharbeiten
• Sanierungen/Reparaturarbeiten
• Kellertrockenlegungsarbeiten und vieles mehr

Ihr Ansprechpartner seit 18 Jahren!

Baubetrieb

me. Steffen Lindenstruth, 35466 Rabenau

Tel. 0 64 07 / 59 91 oder 0172/6787835 | E-Mail: Lindenstruth-Bau@arcor.de

ASA

ASA GbR • Partyzelte •
Geschirr- und Werkzeugmietservice
Am Zollstock 6 • 35329 Gemünden-Felda • Tel.: 06634-1313
Fax 06634-919501 • Internet: http://www.asagbr.de • E-Mail: info@asagbr.de

Wir bieten unter anderem an:
Mehrweggeschirr für Veranstaltungen aller Art sowie

Faltpavillons bis 3 x 6 Meter.
Weiterhin **Partyzelte**
in Größen bis zu 6 x 12 Meter

Werkzeug- und Maschinenverleih
Wir vermieten Vertikutierer, Motorsägen, Kapp- und Gehrungssägen, Bohrhämmer, Schwingschleifer, Tischkreissäge usw.

Aktuelle Preisliste im Internet.

Ihr Autohaus am Berg - Ford spezialisiert

Die Nr. 1 am Berg

SCHEUER

- Verkauf von Neu- und Gebrauchtwagen
- HU und Abgasuntersuchung
- Reifen- und Klima-Service
- Lackierarbeiten
- Karosserie-Instandsetzung
- Kfz-Reparaturen, Tuning und Wartung aller Fabrikate
- Oldtimer-Service

Autohaus Oliver Scheuer
Steinweg 14 · 35287 Amöneburg · Tel. 0 64 22 / 63 46

Korkbeläge • Tapeten • Farben

Parkett • Fertigparkett • PVC-, Linoleum-

Malerbedarf • Badgarnituren • Läufer

Ein Markt
mit
Fachberatung • Bedienung • Qualität

LEISTUNGSSTARK
düfa „Profi Holzlasur“
Auch Lasuren von
Brillux - Düfa - Gori - Sikkens

Neuartige Hybridlasur für innen und außen, schnell trocknend in 4 Farbtönen erhältlich.
4 Liter
Aktionspreis
jetzt **26.99**

KÖMPF GmbH & Co. KG
EXCLUSIV
mehr als nur ein Markt!
35315 Homberg/Ohm 1
Frankfurter Straße 13A
Telefon: (0 66 33) 4 57
Fax: (0 66 33) 76 49 P

Teppiche • Brücken

Vogel Karosserie + Lack
Unfallreparatur
Autolackierung
Industrielackierung
Autoglasreparatur
35315 Homberg/Ohm Tel. 0 66 33 / 50 77
www.vogel-lackierungen.de

Meisterhaft auto reparatur
D&F Berben GmbH

- Kfz-Inspektion
- Kfz-Reifenservice
- Kfz-Unfallreparatur
- Kfz-Glasreparatur
- Kfz-Klimaservice
- Kfz-Lackierung

Fuldaer Straße 4 · 35274 Kirchhain · Telefon 0 64 22 / 46 64
www.kfz-berben.de

...immer das Richtige für Ihren Durst!
Scholl & Hoffrichter
Getränkefachgroßhandel und Zeltverleih
Öffnungszeiten: Mo - Fr. 08.00 - 18.00 Uhr · Samstag 08.00 - 13.00 Uhr

Getränkeshop · Helga Schmid
Hauptstr. 52
35329 Ehringshausen

Scholl & Hoffrichter
Licher Weg 2
35315 Gontershausen
Tel. 0 66 33 / 4 52

Angebote gültig vom 30.4. bis 13.5.2014

Licher Bier versch. Sorten — Licher
20 x 0,5/24 x 0,33 l (1 l = 1.20/1.51 €) zzgl. 3.10/3.42 Pfand **11.99**

Rosbacher Wasser klassisch od. medium — Rosbacher
12 x 1,0 l (1 l = 0,48 €) zzgl. 3.30 Pfand **5.79**

Vogelsberger Iso, ACE, KOM, Apple, Vitapower — VOGELSBERGER
20 x 0,5 l (1 l = 0.80 €) zzgl. 3.10 Pfand **7.99**

Franziskaner Weizen versch. Sorten
20 x 0,5 l (1 l = 1,40 €) zzgl. 3.10 Pfand **13.99**

Fruchtsäfte die es in sich haben

Rapp's Apfelsaft — Rapp's
6 x 1 l (1 l = 1.08 €) zzgl. 2.40 Pfand **6.49**

Unsere Service-Angebote! EC-Cash-Service · gekühlte Getränke · Garnituren-Verleih · Party & Festservice · Gläser-Verleih · Kühlwagen-Verleih

Angebote gültig solange Vorrat reicht. Irrtum od. Druckfehler vorbehalten. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.